Staaten [illegible]	Fläche in qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm	Zuwachs in % 1871—1905
Königr. Preußen	348658	34472509	99	39,6
Prov. Ostpreußen	36994	1966626	54	6,8
„ Westpreußen	25786	1561658	61	16,3
Stadt Berlin	61	1888848	—	126,6
Prov. Brandenburg	39839	3108654	78	62,8
„ Pommern	30121	1634632	54	14,2
„ Posen	28670	1687275	58	18,2
„ Schlesien	40719	4666657	116	25,8
„ Sachsen	25254	2832616	112	34,7
„ Schleswig-Holstein	19002	1387968	73	32,8
„ Hannover	38511	2580939	67	32,1
„ Westfalen	20211	3187777	158	76,6
„ Hessen-Nassau	15666	1897981	121	36,8
„ Rheinland	26965	5759798	213	60,6
„ Hohenzollern	1142	66780	58	1,6
Königr. Bayern	75870	6176057	81	27,9
„ Sachsen	14993	4202216	280	64,4
„ Württemberg	19514	2169480	111	19,3
Großh. Baden	15081	1867944	124	27,6
„ Hessen	7681	1119893	146	31,3
„ Mecklenburg-Schwerin	13127	607770	46	8,9
„ Sachsen-Weimar	3617	362873	100	26,8
„ Mecklenburg-Strelitz	2930	102602	35	5,8
„ Oldenburg	6427	399180	62	26,1
Herzgt. Braunschweig	3672	464333	126	48,9
„ Sachsen-Meiningen	2468	250731	102	33,4
„ Sachsen-Altenburg	1324	194914	147	37,1
„ Sachsen-Coburg und -Gotha	1977	229550	116	31,7
„ Anhalt	2299	316085	137	55,4
Fürstt. Schwarzburg-Sondershausen	862	80898	94	20,4
„ Schwarzburg-Rudolstadt	941	93059	99	23,2
„ Waldeck	1121	57918	52	3,0
„ Reuß Älterer Linie	317	68396	216	51,7
„ Reuß Jüngerer Linie	827	139210	168	56,4
„ Schaumburg-Lippe	340	43132	127	34,5
„ Lippe	1215	138952	114	25,0
Freie Stadt Lübeck	298	96775	325	85,5
„ „ Bremen	256	224882	877	83,7
„ „ Hamburg	415	768949	1850	126,7
Reichsland Elsaß-Lothringen	14513	1719470	118	11,0
Deutsches Reich	[illegible]	[illegible]	101	17

Justus Perthes' Staatsbürger-atlas

Paul Langhans, Justus Perthes

1235.904

Soeben

STIE
HAND.

in Kup

herausge

Justus Perthes' Geograp

Originalgröße
41×27 cm

Ausgabe für Deutschland

mit Anhang

Vogels Karte des Deutschen Reichs,

enthaltend

127 Karten mit 162 Nebenkarten

auf 254 Seiten

und

alphabetisches Verzeichnis aller darin vorkommenden Namen (rund 300 000).

In Pracht-Halblederband gebunden

Preis 50 Mark

Ausführung mit breitem Lederrücken, reicher Pressung, echter Kupferplakette und farbigem Schnitt.

Umtausch älterer Atlanten.

Ältere Atlanten aller Art werden bei Bezug eines neuen Stieler in Umtausch angenommen, und zwar

- [illegible] als 30 M } gekostet
- [illegible] als 20 M } haben.

[illegible] vom Umtausch ausnur Exemplar gegen [illegible]kgabe gegen ein schon [illegible] Umtausch von zwei [illegible]lar ist nicht zulässig

Karte des Deu

27 Blätter in

im Maßstab

alphabetischem Verzeichnis all

(rund

Umdrucki

Preis komplett in Ganz

(statt bisher 49 M. für die Ausga

Zur gefl.

Einzelne Blätter au

Ausgabe in Kupferdruck

in zwei Ausführungen A mit pol

(Wald.) Kolorit geliefert wird.

Digitized by Google

PERTHES IN GOTHA

erschien:

ERS ATLAS

erstich

ben von

ischer Anstalt in Gotha

schen Reichs

Kupferstich

in 1 : 500000

darin vorkommenden Namen

000).

Ausgabe

nen gebunden 12 Mark

in Kupferdruck u. Handkolorit).

achtung!

leser Karte sind nur aus der Handkolorit zu haben, die neben 3 mit grünen Flächen

em Blatt 2 M., aufgez. 2.40 M.

Abbildung des farbigen Einbandes

Allgemeine Ausgabe

(ohne Anhang),

enthaltend

100 Karten mit 162 Nebenkarten

auf 200 Seiten

und

alphabetisches Verzeichnis aller darin vorkommenden Namen (rund 240000).

In einfachem Einband geb. Preis 38 M.
Ausführung mit schmalem Lederrücken, farbiger Deckenprägung und Goldtitel

In Pracht-Halbiederband geb. Preis 42 M.
Ausführung mit breitem Lederrücken und Lederecken, reicher Goldpressung, Kupferplakette und farbigem Schnitt

In 2 Bände geb. (Karten ungebrochen, Namenverzeichnis extra) Preis 45 M.
Ausführung mit Lederrücken, farbiger Deckenpressung, Goldtitel und Kupferplakette

Ausführliche Prospekte mit Abbildungen der verschiedenen Einbände und einer Probekarte auf Wunsch umsonst und portofrei

VERLAG VON JUSTUS PERTHES IN GOTHA

Aus der vorstehend angezeigten neuen, neunten Ausgabe von **Stielers Hand-Atlas** sind folgende aus den Einzelblättern zusammengesetzte

Sonderausgaben

mit Namenverzeichnis

zu haben:

Karte von Afrika in 7 Blättern. Maßstab 1:7 500 000. Preis 8 Mark.

Karte der Alpenländer in 2 Blättern. Maßstab 1:925 000. Preis 3 Mark.

Karte von Australien in 4 Blättern. Maßstab 1:5 000 000. Preis 5 Mark.

Karte der Balkanhalbinsel in 4 Blättern. Maßstab 1:1 500 000. Preis 5 Mark.

Karte des Deutschen Reichs in 4 Blättern. Maßstab 1:1 500 000. Preis 5 Mark.

Karte von Frankreich in 4 Blättern. Maßstab 1:1 500 000. Preis 5 Mark.

Karte von Italien in 4 Blättern. Maßstab 1:1 500 000. Preis 5 Mark.

Karte von Österreich-Ungarn in 4 Blättern. Maßstab 1:1 500 000. Preis 5 Mark.

Karte des Europäischen Rußland in 6 Blattern. Maßstab 1:3 700 000. Preis 7 Mark.

Karte von Spanien in 4 Blättern. Maßstab 1:1 500 000. Preis 5 Mark.

Karte von Süd-Amerika in 6 Blattern. Maßstab 1:7 500 000. Preis 7 Mark.

Karte der Verein. Staaten von Nord-Amerika in 6 Blättern. Maßstab 1:3 700 000. Preis 7 Mark.

Sämtliche Karten sind in Taschenformat aufgezogen und mit dem Namenverzeichnis in Leinendecka eingehängt oder als Wandkarte aufgezogen und mit Stäben versehen erhältlich.

Die Namenverzeichnisse werden bei den als Wandkarten aufgezogenen Karten nur auf ausdrückliches Verlangen mitgeliefert und mit à 1.20 M. extra berechnet.

JUSTUS PERTHES'

Staatsbürger-Atlas.

24 Blätter

mit über

100 Karten, Diagrammen und Abbildungen

zur

Verfassung und Verwaltung des Deutschen Reiches und der Bundesstaaten.

Von

Paul Langhans.

Mit Begleitworten.

Vierte Auflage.

GOTHA: JUSTUS PERTHES.

1904.

MA 1235.904
HARVARD UNIVERSITY LIBRARY MAR 5 1943
MAP G 1910 .L3 1902
Balch Fund

Inhalt.

Vorwort.

Begleitworte.

Nr. 1. Volksstämme und deutsche Mundarten, 1 : 7 000 000.

Nebenkarten: Tätigkeit der Ansiedlungs-Kommission für Westpreußen und Posen 1886—1902, 1 : 3 750 000 — Letten-Reste auf der Kurischen Nehrung, 1 : 2 500 000 — Nordfriesen u. Nordschleswig, 1 : 2 000 000 — Polen im Ruhrkohlengebiet, 1 : 2 500 000 — Ungefähre Anteil der Deutschen und Slowzo an der Bevölkerung des Deutschen Reiches und Preußens.

„ 2. Religiöse Bekenntnisse, 1 : 7 000 000.

Nebenkarten: Grafschaft Bentheim (evangel.), 1 : 1 000 000 — Richtefeld (kathol.), 1 : 1 000 000 — Philippusendörfer in Ostpreußen, 1 : 500 000 — Sitze der Freigemeinde Prediger in Nordschleswig, 1 : 2 000 000 — Das französisch protestantische Siedlungsgebiet im Rhein, 1 : 400 000.

„ 3. Kirchliche Gliederung:

a. Evangelische Kirche, 1 : 15 000 000. — b. Römisch-Katholische Kirche, 1 : 15 000 000.

Verwaltung der Invaliditäts- und Alters-Versicherung 1 : 15 000 000.

Entscheidende Disziplinarbehörden, 1 : 15 000 000.

„ 4—6. Politische Einteilung, Zusammensetzung des Reichstags 1902, 1 : 3 750 000.

Nebenkarten zu No 4: Der Deutsche Staat einst und jetzt, 1 : 15 000 000 — Landsmannschaften, Folge und amtliche Namen der Bundesstaaten und preußischen Provinzen.

Nebenkarten zu Nr. 5: Neutrales Gebiet Altenberg (Moresnet), 1 : 500 000 — Sitzungssaal des Deutschen Reichstags.

Nebenkarte zu Nr. 6: Städtische Wahlkreise.

„ 7. Vergleichende Übersicht der Reichstags-Wahlkreise, 1 : 15 000 000.

a. Erster Deutscher Reichstag 1871;
b. Jetziger Deutscher Reichstag 1903,
c. Die Reichstags-Wahlkreise nach dem religiösen Glaubensbekenntnis ihrer Bewohner;
d. Verbreitung der Sozialdemokratie nach der Reichstagswahl von 1903.

„ 8—10. Justiz-Verwaltung.

Nebenkarten zu Nr. 8: Rheinisch-westfälisches Appellationsgericht 1 : 2 000 000 — Westfälisches Sachsen, 1 : 2 000 000 — Herz Bernsk, 1 : 2 000 000.

Nebenkarten zu Nr. 9: Berg-Verwaltung der wichtigsten Bergbau-Staaten, 1 : 30 000 000 — Das kleinste Amtsgericht Königsberg i. Pr. 1 : 1 000 000.

Nebenkarten zu Nr. 10: Frankfurt a. M. und Umgebung, 1 : 2 000 000 — West Schleswig (als Beispiel der Rechtsverspätterung von 1900), 1 : 1 500 000

Digitized by Google

Nr. 11 Gliederung einiger Handels- und Verkehrs-Anstalten, 1 : 15 000 000.

a. Deutsche Reichspost und -Telegraphie, kgl. bayer. und kgl. württemberg. Post,
b. Staats-Eisenbahnen,
c. Deutsche Reichsbank,
d. Handelskammern und kaufmännische Korporationen.

„ 12—14. Höhere Schulen, 1 : 3 750 000.

Nebenkarten zu Nr. 12: Schulenplan der Umgegend von Berlin, 1 : 300 000. — Rheinisch-Westfälisches Industrie-Bezirk, 1 : 2 000 000.

Nebenkarte zu Nr. 13: Universitäten und Technische Hochschulen, 1 : 10 000 000.

„ 15—17. Verwaltung der Zölle und indirekten Steuern, 1 : 3 750 000.

Nebenkarten zu Nr. 15: Zollverwaltung der Freihafen-Gebiete und Bezirke, 1 : 100 000 (Hamburg, Cuxhaven, Bremerhaven, Geestemünde, Rieensiel, Brake, 1 : 50 000). — Insel Zollausschlüsse, 1 : 150 000 (Helgoland, Neuwerk). — Kaiser Wilhelm-Kanal, 1 : 700 000. — Zeitzeichen, Lichtsignale im Kanal bei Nacht.

Nebenkarten zu Nr. 16: Überwachung der Zoll- und Steuererhebung seitens des Reiches, 1 : 20 000 000. — Freihafen Stettin, 1 : 100 000. — Flagge der Zollabfertigung.

Nebenkarten zu Nr. 17: Endliche Zollausschlüsse, 1 : 920 000. — Österreichische Zollausschlüsse, 1 : 925 000.

„ 18—20. Standorte des Reichsheers und der Kaiserl. Marine, Divisions- und Brigade-Kommandos, Festungswesen, Territorialbezirke der Armeekorps, 1 : 3 750 000.

Nebenkarten zu Nr. 18: Armee-Inspektionen, Generalkommandos, Intendanturen und Korps-Medizinalanstalten, 1 : 20 000 000. — Marine-Stationen der Ostsee: Kiel, 1 : 300 000. — Kaiser-, Kaiserin- und Kronprinzen-Standarten, Kriegsflagge. Flaggen des Staatssekretärs des Reichs-Marineamts und des General-Inspekteurs der Marine, Escharpe-Stander.

Nebenkarte zu Nr. 19: Ingenieur-, Festungs- und Pionier-Inspektionen, 1 : 20 000 000. — Kommando-Flaggen (Armee-Oberkommando, General-kommando, Divisionskommando); Gruß-Wimpel des Kaisers.

Nebenkarte zu Nr. 20: Militär-Plan von Dresden, 1 : 150 000.

„ 21—23. Landwehr-Bezirkseinteilung; Ausbildungs- und Erziehungswesen technische Anstalten von Heer und Marine, 1 : 3 750 000.

Nebenkarten zu Nr. 21: Gliederung der Landgendarmerie, 1 : 20 000 000. — Marine-Station der Nordsee: Wilhelmshaven, 1 : 300 000. — Lotsenflagge. 3 Standarten des Kriegsherrn.

Nebenkarte zu Nr. 22: Militär-Plan von Berlin, 1 : 150 000. — 4 Admirals-Flaggen. Kriegswimpel.

Nebenkarte zu Nr. 25: Militär-Plan von München, 1 : 150 000.

„ 24. Verwaltung der Deutschen Schutzgebiete, Standorte der Kaiserlichen Schutztruppen.

Togo. Kamerun. Südwestafrika. Ostafrika. Deutsch-Neu-Guinea, 1 : 17 500 000. — Karolinen, Mariannen, Marshall-Inseln, 1 : 40 000 000. — Kiautschou. Samoa, 1 : 7 500 000. — Flaggen der Gouverneure von Ostafrika und Kiautschou, der Deutsch-Ostafrikanischen und der Jaluit-Gesellschaft, der Neu-Guinea-Kompanie.

Digitized by Google

Vorwort zur vierten Auflage.

Der »**Staatsbürger-Atlas**« zeigt auf gedrängtem Kartenbild die Gliederung des Reiches auf den wichtigsten Verwaltungsgebieten, die Zusammensetzung des Reichstags nebst vergleichenden Übersichten, die Verteilung der Behörden und der Wehrkraft, auch in den Schutzgebieten. Er bietet in Wort und Karte eine übersichtliche Zusammenfassung bisher zerstreuten und schwer zugänglichen Materials zur Kenntnis der Verfassung und Verwaltung des Reiches und der Bundesstaaten und bildet daher eine notwendige Ergänzung zu allen vorhandenen Karten derselben, insofern es deren topographisches Bild durch seinen kulturkartographischen Inhalt erweitert.

Die Karten sind sämtlich auf Grund amtlichen Materials entworfen, der dritten Auflage wurden neue Darstellungen des höheren Schulwesens eingefügt. Die Erklärungen zu den dreiblättrigen Karten des Reiches (Nordwesten, Osten, Süden) finden sich stets unterhalb des Südblattes. Der begleitende Text erklärt und ergänzt das Kartenbild in vielfacher Hinsicht.

Jedem **Staatsbürger**, der Interesse am öffentlichen Leben nimmt, wird der Atlas ein willkommener Begleiter sein.

Die Durchführung des Unternehmens war nur möglich mit Unterstützung der in Betracht kommenden Behörden, allen letzteren wie Gesellschaften und Privaten, welche zum Gelingen des Atlas beigetragen haben, auch an dieser Stelle ergebensten Dank!

Abkürzungen der Ortsnamen auf den Karten.

A = Alt	gr = groß	m = mund
b = bach, bek	h = hof	me = münde
bg = berg	ha = bofen.	mkt = markt
bg = hang	hvn = haven	n = neu
br = brunn, bruck, brück	hgn = hagon	nd = nieder
df = dorf	hm = heim	ob = ober
f = feld	hn = hain	St = Sankt
fd = folden	hs = haus	st = stadt, stedt,
fs = fels	hsn = hausen, husen.	stn = steun.
ft = furt	kch = kirch	th = thal
g = ang, ing, ung	kchn = kirchen	unt = unter
gn = angen, ingen, ungen	kl = klein	w = wald
	lbn = leben	we = walde
	ld = land	wlr = weiler

Google

Abcliches Inhaltsverzeichnis der Karten.

(Die Zahlen bezeichnen die Kartenblätter.)

Admirals-Flaggen 22
Altenberg, neutrales Gebiet, 5
Alters- und Invaliditäts-Versicherung 6
Ämter mit Niederungen 15—17
Amtliche Namen und Reihenfolge der Bundesstaaten 4
Amtsgericht Königsberg i Pr. 9.
Amtsgerichte 8—10
Amtshauptmannschaften (Sachs.) 6
Ansiedlungskommission 1
Anteil der Deutschen u. Slowen an der preußischen Bevölkerung 1
— der Deutschen und Slowen an der Reichsbevölkerung 1
Anzahl der Richter an den Amtsgerichten 8—10
Apostolische Vikariate 3b
Arbeiter-Abteilungen 18—20
Armee-Inspektionen 18
Armeekorps, Territorialbezirke der, 18—20
Armee-Oberkommando, Flagge, 19
Armee, Standorte der, 18—20
Artillerie-Depots 18—20
Artillerie-Werkstätten 21—23.
Aufschlagannehmereien 17
Ausbildungs- und Erziehungswesen der Armee 21—23
Außenwerke von Glogau 20
Auswärtige Gerichtstage 8—10
Badische Zollausschlüsse 17
Bahnpostämter 11a
Bau- und Nutzholz - Transitläger 15—17
Bayerische Postverwaltung 11a
— Staatsbahn-Verwaltung 11b
Befestigungen 18—20
— der Kieler Förde 18
Bekenntnisse, religiöse, 2
Bentheim, Grafschaft, 2
Berechtigte Schulen 12—14
Bergreviere 9
Bergverwaltung 9
Berlin, Militär-Plan von, 22
—, Schulen-Plan von, 12
Besondere Gerichte 8—10
Betriebs-Inspektionen i Pr. 11b.
Betriebs-Ober-Inspektionen 11b
Bevölkerung, ortsanwesende, 4—6.
—, Zivil-, 18—20
Bezirksämter (Bayern) 6.
— der Schutzgebiete 24
Bezirkskommandos 21—23
Bezirksversicherungsanstalten 3c
Bischofssitze 3b
Bistümer 3b.
Blindenanstalten 12—14
Brake (Freihafen) 15
Breitwimpel Sr. Maj. des Kaisers 19.
Bremen (Freihafen) 15.
Bremerhaven - Geestemünde (Freihafen) 15
Brigade-Kommandos 18—20
Brigade - Kommandos der Gendarmerie 18.
Bugflagge der Kriegsschiffe 21
Bundesstaaten 12—14
— Reihenfolge und Namen der, d
Christliche Konfessionen 2
Coblenz, Forts um, 20
Cuxhaven (Freihafen) 15.
Dänen 1
Dänische Frotzemonden 2
Dän. Gesetzbuch Christian V. 10
Deutsche Bundesländer bis 1866 4
— Mundarten 1.
— Reichsbank 11c
— Reichspost u. -Telegraphie 11c
— Schutzgebiete 24.
Deutscher Staat einst und jetzt 4.
Deutsches Reich von 1900 4
Deutsch-Neu-Guinea 24
Deutsch-Ostafrika 24
Deutsch-Ostafr. Ges., Flagge, 24
Deutschsprechende Städte 1.
Deutsch-Südwestafrika 24
Distrikte 1.
Diözesen, exemte, 3b
Direktivbehörden u. Bezirke 15—17.
Dislokation der Marine 18—19
— der Schutztruppen 24
— des Reichsheers 18—20
Distrikts-Offiziere der Gendarm 18
Disziplinar-Behörden 3e
Disziplinar-Kammern 3d
Divisions-Kommandos 18—20
Divisions-Kommando, Flagge, 19
Divisions-Stander 21.
Dresden, Militär-Plan von, 20
Eichsfeld 2
Einjährig-freiwilliger Dienstberechtigung Schulen mit, 12—14
Eisenbahn-Direktionen und ihre Bezirke 11b
Eisenbahnen 18—23
Elbmündung, Forts an der, 18
Elbzollgerichte 8—10
Entscheidende Dienstvorschrift 6d
Erbschafts-Steuerämter 15—17.
Erster deutscher Reichstag 1871 7a
Erzbischofssitze 3b
Erzbistümer 3b
Erziehungswesen der Armee 21—23
Evangelische Gemeinden 2
— Kirche 3a.
— Konsistorien 3a
— Reichstags-Wahlkreise 7e
— Schulen 12—14
— Städte 2
Evangelischen Oberkirchenrat, Verwaltungsbereich des, 3a
Exemte Diözesen 2b
Farben d. Bundesstaaten 4
— d. preußischen Provinzen 4
Festungs-Gefängnisse 18—20
Festungs-Inspektionen 19
Festungswesen 18—20

Digitized by Google

Finanzämter (Baden) 17
Fischerei - Stander der Nordsee-Kreuzer 18
Flagge der D.-Ostafr. Ges. 24
— der Guvernöre von Ostafrika und Kiautschou 24
— der Jaluit-Gesellschaft 24
— der Neu-Guinea-Komp. 24
— der Zollfahrzeuge 16
— d. Generalinspekteurs d. Marine 18
— des Groß-Admirals 22
— des Staatssekretärs des Reichs-Marineamts 18
— eines Admirals 22
— eines Konteradmirals 22
— eines Vizeadmirals 22
— für den Stab einer Division 19
— für den Stab eines Armee-Oberkommandos 19
— für den Stab eines Generalkommandos 19
Flottillen-Stander 21
Forts an der Elb- und Wesermündung 18
— an der Weichselmündung 19
— um Koblenz 20
— um Königsberg 19
— um Mainz 20
— um Metz 20
— um Pillau 19
— um Posen 19
— um Straßburg 20
— um Thorn 19
Frankfurt a. M. (Justizbehörden) 10
Franzosen 1. 2
Französ. Protestanten im Elsaß 2
Freiberg 16. 16
Freigemeinde - Prediger in Nordschleswig 2
Freihafen-Gebiete 15
Fremdsprachliche Städte 1
Fremdvölker im Reiche 1
Friesen 1
Fries. Nordstrander Landrecht 10
Garnison-Lazarette 18—20
Garnison-Verwaltungen 18—20
Gebiet d. deutschen Reichspost 11a
Gehobene Schulen 12—14
Gendarmerie-Korps 21
General-Inspekteur der Marine, Flagge des, 18
General-Kommandos 18—20
General-Kommando, Flagge, 19
Gerichtsbehörden 8—10
Gerichtstage auswärtige, 8—10
Geschäftsbezirke der Reichsbankstellen 11a
Getreide-Transitlager 15—17
Gewerbegerichte 8—10
Gliederung der Landgendarmerie 21
— von Handel und Verkehr 11
Glogau, Außenwerke von, 19
Gösch der Kriegsschiffe 21
Grafschaft Bentheim 2
Grenzzollämter 17
Großadmiral-Flagge 22
Gründungsjahre d. Hochschulen 13.
— der Remonte-Depots 21—23.
Güter, Ansiedlungs-, 1.
Guvernements 18—20
Guvernöre von Ostafrika und Kiautschou, Flagge der, 24
Gymnasien 12—14
Hamburg (Freihafen) 15
Handelskammern u. ihre Bezirke 11a
Handelssachen, Kammern für, 8—10
Handelsschulen 12—14
Handels- u. Verkehrsanstalten 11.
Harz-Bezirk (Justizbehörden) 8
Hauptamtsbezirke (Zoll- u. Steuer-) 15—17.
Haupt-Meldeämter 21—23
Hauptstädte der Bundesstaaten 4—6.
Hauptzoll- u. Steuerämter 15—17.
Helgoland (Zollausschluß) 15
Höhere Mädchenschulen 12—14
— Schulen 12—14
Indirekte Steuern-Verwaltung 15—17.
Industrieschulen 12—14.
Ingenieur-Inspektionen 19
Insel-Zollausschlüsse 15
Inspektionen von Armee und Marine 18—19
Intendanturen 18
Invalidenhäuser 21—23
Invaliditäts- und Alters-Versicherung 3c
Jaluit-Gesellschaft Flagge der, 24.
Jetzger deutscher Reichstag 1903 7b.
Justiz-Verwaltung 8—10.
Jutisches Low 10
Kadettenhäuser 21—23
Kaiser-Standarte 18
Kaisern-Standarte 18
Kaiserliche Postbezirke 11a
Kaiser-Wilhelm-Kanal 15
Kameralämter (Württemberg) 17
Kamerun 24
Kammern für Handelssachen 8—10
Karl V., Deutsches Reich unter, 4.
Karolinen 24
Katholiken und Protestanten 2
Katholische Gemeinden 2
— Kirche 3b
— Reichstags-Wahlkreise 7
— Schulen 12—14
— Städte 2
Kaufmännische Korporationen 11a.
Kiautschou 24
Kiel (Marinestation der Ostsee) 18.
Kirchenbehörden, evangelische, 3a.
Kirchenprovinzen, katholische, 3b
Kirchliche Gliederung 3a b
Koblenz, Forts um, 20
Kommandanturen 18—20.
Kommandos 18—20
— der Landwehr-Inf.-Brig. 21—23
— der Pioniere 19
Kommodore-Stander 21.
Kompagnie-Stationsorte 21—23.
Konfessionelle Schulen 12—14
Konfessionen, christliche, 2
Königsberg, Forts um, 20
Königsberg i. Pr., Amtsgericht, 9
Konsistorien, evangelische, 3
Konteradmirals-Flagge 22

Digitized by Google

Korpsbekleidungsämter 18
Korps-Kommandos der Gendarm. 21.
Kreise, Verwaltungs-, 4—6
Kreisgrenzen 4—6
Kreshauptmannschaften (Sachs.) 6.
Kriegsflagge 20
Kriegsschulen 21—23
Kriegs-Wimpel 22.
Kronprinzen-Standarte 18.
Kurische Nehrung, Lotsenreste, 1
Küstenbezirke u. -Ämter 18—19
Kuxhaven (Freibezirk) 15
Landesfarben der Bundesstaaten 4.
— der preußischen Provinzen 4
Landgendarmerie 21
Landgerichte u. ihre Bezirke 8—10.
Landjägerkorps (Württemberg) 21.
Landkreise (Preußen) 4—6
Landratsämter 4—6
Landwehr-Behörden 21—23
Landwehr-Bezirkseinteilung 21—23
Landwehr-Inf.-Brigaden 21—23
Landwehr-Regimenter 21—23
Landwirtschaftsschulen 12—14
Lehranstalten 12—14.
Lehrer-Seminare 12—14.
Lehrschmieden, Militär-, 21—23
Letten (Kuren) 1
Lichtsignale im Kaiser-Wilhelms-Kanal bei Nacht 15
Lippowaner (Philipponen) 1. 2.
Litauer 1.
Lotsensignal 21.
Mädchenschulen, höhere, 12—14
Mährer 1
Mainz, Forts um, 20
Mariannen 24
Marine-Standorte der, 18—19
Marinestation der Nordsee Wilhelmshaven 21
— der Ostsee Kiel 18
Marshall-Inseln 24
Meldeämter 21—23.
Metz, Forts um. 20
Militär-Lehrschmieden 21—23
Militär-Plan von Berlin 22
— von Dresden 20
— von Kiel 18
— von München 23.
Minen-Depots 18.
Ministerialabteilung für die gesetzlichen Angelegenheiten 3a.
Moresnet, neutrales Gebiet, 6
München, Militär-Plan von, 23
Mundarten, deutsche, 1
Namen, amtliche, der Bundesstaaten, 4
— amtliche, der preuß. Provinzen, 4.
Noben-Art - u. Train-Depots 18—20
Nebenzoll- und Steuerämter 15—17
Neu-Guinea, Deutsch-, 24
Neu-Guinea-Kompagnie Flagge der, 24.
Neutrales Gebiet Altenberg 5
Neuwerk (Zollausschluß) 16
Niederlage-Befugnisse, 15—17.
Nordfriesen 1
Nordostsee-Kanal 15
Nordsachsen 1
Nordschleswig, Freigemeinden, 4
Nordstrander Landrecht 10
Nummern der Reichstags-Wahlkreise 4—6.
Oberämter (Württemberg) 6.
Oberbahnämter in Bayern 11b
Oberbergämter 5
Oberlandesgerichte und ihre Bezirke 8—10
Oberpostämter in Bayern 11a
Oberpostdirektionen und ihre Bezirke 11a
Oberpräsidien 4—6.
Oberrealschulen 12—14
Oberschulbehörden und deren Bezirke 12—14
Orte mit auswärtigen Gerichtstagen 8—10
Ordentliche Gerichte 8—10
Ortsanwesende Bevölkerung 4—6.
Ostafrika 24
Österreichische Zollein schlüsse 17.
Paritätische Schulen 12—14.
Parteien d. Reichstags, Erklärung 6.
Parteivertretung im Reichstag 4—6
Philipponen-Dörfer in Ostpr. 1. 2
Pillau, Forts um, 19
Pionier-Inspektionen 19.
Polen 1
Politische Gruppen im Reichstag 1871 und 1903 7a. b. d.
— Parteien im Reichstag 4—6.
— Verwaltung 4—6
Posen, Forts um, 20
Posen und Westpreußen, Ansiedlungskommission für, 1
Post und Telegraph in den Schutzgebieten 24
Post-Zollabfertigungs-Steuerstellen 16—17.
Preuß. Staatsbahnverwaltung 11b
Privatschulen berechtigte, 12—14
Privat-Transitläger 15—17
Progymnasien 12—14
Protestanten und Katholiken 2
Protestantische Kirchenbehörden 3a.
Proviantämter 18—20.
Provinzgrenzen 4—6.
Provinzial-Schulkollegien 12—14
Realschulen 12—14
Realgymnasien u. Realprogymnasien 12—14
Reckts-Zersplitterung vor 1900 in Schleswig 10
Regierungsbezirks-Grenzen 4—6
Regierungssitze 4—6
— d. Schutzgebiete 24.
Regiments-Stäbe 18—20.
Reichsbank-Hauptstellen u. -Stellen und ihre Bezirke 11a.
Reichsbeamte der Post 11a.
Reichsbevollmächtigte und ihre Bezirke 16
Reichseisenbahnen 11b
Reichspost und -Telegraphie 11a
Reichstag von 1871 und 1903 7a. b
— von 1902 4—6
Reichstags, Sitzungssaal des, 5.

Digitized by Google

Reichstagsfraktionen 4—6
Reichstags-Wahlkreise 4—6
— nach d religiösen Bekenntnis 7a.
Reihenfolge, amtliche, der Bundesstaaten u preuß Provinzen 4
Religiöse Bekenntnisse 2
Remonte-Depots 21—25
Rheinisch-westfälischer Industriebezirk (Justizbehörden) 8
— (Schulen) 12.
Rheinschiffahrtsgerichte 8 10
Römisch-Katholische Kirche 3b
Ruhrkohlengebiet, Polen im, 1
Sachsen westl (Justizbehörden) 8
Salzsteuerämter 15—17
Samoa 24.
Schießplätze 18—20
Schulen, höhere 12—14
Schulen-Plan von Berlin 12
Schullehrer-Seminare 12—14
Schülerzahl der berechtigten Anstalten 12—14
Schutzgebiete 24
Schutztruppen 24
Schwurgerichte 8—10
Seeämter 8 9
Seminare 12—14
Servisklassen 12—14 21—23
Simultane Schulen 12—14
Sitze der Freigemeinde-Prediger in Nordschleswig 2
Sitzungssaal des Reichstags 5
Slowen im Reiche und in Preußen 1
Slowinzen-Reste 1
Sorben 1
Sozialdemokratie, Verbreitung d., 7d
Sprachenkarten des Reiches 1
Staatliche Schulen, berechtigte, 12—14
Staatsseebahnen 11b
Staatssekretär des Reichs-Marineamts, Flagge des, 18
Stabsquartiere der Landwehrbezirke 21—23
Städte und Landgemeinden 4—6
Stadtkreise 4—6
Städt. Reichstags-Wahlkreise 6
— Schulen, berechtigte, 12—14
Stander der Kriegsmarine 21
Standorte d Kaiserl Marine 18—19
— der Schutztruppen 24.
— des Reichsheers 18—20.
Stenouskontrolöre und ihre Bezirke 10.
Stenthal, französ -protestant 2
Stempelsiskalate 15—17.
Stettin (Freibezirk) 16
Steuerstellen 15—17
Steuer- und Zollämter 15—17
Stichwahlen zum Reichstag 4—6
Strafkammern 8—10.
Strafhaft, Forts um, 20
Südwestafrika 24
Suffragan-Bistümer 3b
Taubstummenanstalten 12—14.
Technische Anstalten in München 21.
Technische Anstalten in Spandau 21
— in Wilhelmshaven 21
— von Armee und Marine 21—23
Technische Hochschulen 13
Territorialbezirke der Armeekorps 18—20
Togo 24.
Train-Depots 18—20
Transitläger 15—17
Truppenbelokation 18—20
Truppenteile 18—25
Truppenzeichen-Erklärung 20
Truppen-Übungsplätze 18—20
Tschechen 1
Überwachung der Zoll- u Steuererhebung seitens des Reiches 16
Universitäten einst und jetzt 13
Unmittelbare Städte (Bayern) 6
Unteroffizierschulen 21—23
Untersteuerämter (Sachsen) 17.
Verbreitung der Sozialdemokratie 7 d
Vergleichende Übersicht der Reichstags-Wahlkreise 7
Verkehrs- u Bundels-Anstalten 11
Versicherungsanstalten 3 a.
Vertretung der Wahlkreise nach politischen Gruppen 7
Verwaltung der Schutzgebiete 24
— der Invaliditäts- und Altersversicherung 3 a.
— der Zölle und indirekten Steuern 15—17
Verwaltungsbereich d evangelischen Kirchenbehörden 3.
Vizeadmiralflagge 22
Volksstimme, Mundarten 1
Wahlkreisgrenzen 4—6
Wallonen 1.
Weichselmündung, Forts an d, 20
Wenden 1
Wertzeichen der Reichspost 11a.
Wesermündung, Forts an der, 18
Westl Sachsen (Justizbehörden) 8
Westpreußen und Posen, Ansiedlungskommission für, 1
Westschleswig als Beispiel der Rechtszersplitterung vor 1900 10
Wilhelmshaven (Marinestation der Nordsee) 21
Württemberg Postverwaltung 11a
Zivilbevölkerung der Städte 18—20
Zollämter 15—17.
Zollfahrzeuge Flagge der, 16.
Zoll- und Steuerämter 15—17
Zoll- und Steuerbeamten 15—17
Zoll- und Steuererhebung, Überwachung d., 16.
Zollausschlüsse 15 17.
Zollanschlüsse, österreichische 17
Zollverwaltung 15—17
— der Freihafen-Gebiete 15
Zollzeichen (Zollflaggen) 15
Zuckersteuerstellen 15—17
Zusammensetzung des Reichstags 1903 4—6.
Zweigslose Eisenbahnen 18—23

Digitized by Google

Begleitworte.

Größe und Einwohnerzahl des Deutschen Reiches, der Bundesstaaten und der preußischen Provinzen.

(Zählung vom 1 Dezember 1900.)

	Staaten bzw. Provinzen	Fläche in qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm	Zunahme in % 1871—1900
Königr.	Preußen	348 808	34 472 509	99	39,0
	Prov. Ostpreußen	36 984	1 900 926	64	9 5
	„ Westpreußen	25 035	1 563 605	67	16,0
	Stadt Berlin	63	1 888 848	—	725 8
	Prov. Brandenburg	38 830	3 196 504	76	62 6
	„ Pommern	30 327	1 634 852	64	14 2
	„ Posen	28 970	1 887 275	66	10 2
	„ Schlesien	40 316	4 668 867	116	20 0
	„ Sachsen	25 254	2 830 670	172	34 7
	„ Schleswig-Holstein	19 002	1 387 900	73	32 0
	„ Hannover	38 511	2 590 030	67	22 1
	„ Westfalen	20 271	3 787 777	188	70 5
	„ Hessen-Nassau	15 898	1 897 901	127	36 5
	„ Rheinland	26 985	8 759 768	273	60 0
	„ Hohenzollern	1 742	66 780	66	7 0
Königr.	Bayern	75 870	6 176 057	81	27,0
„	Sachsen	14 993	4 202 216	280	64,4
„	Württemberg	19 514	2 169 480	111	15,0
Großh.	Baden	15 081	1 867 944	124	27,0
„	Hessen	7 681	1 119 893	146	31 5
„	Mecklenburg-Schwerin	13 127	607 770	46	8 9
„	Sachsen-Weimar	3617	362 873	100	26 8
„	Mecklenburg-Strelitz	2 930	102 602	35	5,8
„	Oldenburg	6 427	399 180	62	26,1
Herzgt.	Braunschweig	3672	464 333	126	48 0
„	Sachsen-Meiningen	2468	250 731	102	33,4
„	Sachsen-Altenburg	1324	194 914	147	37,1
„	Sachsen-Coburg und -Gotha	1977	229 550	116	31,7
„	Anhalt	2299	316 085	137	55,4
Fürst.	Schwarzburg-Sondershausen	862	80 898	94	20,4
„	Schwarzburg-Rudolstadt	941	93 059	99	23 2
„	Waldeck	1121	57 918	52	3,0
„	Reuß ältere Linie	317	68 396	216	51,7
„	Reuß jüngere Linie	827	139 210	168	56,4
„	Schaumburg-Lippe	340	43 132	127	34,5
„	Lippe	1215	138 952	114	25,0
Freie	Stadt Lübeck	298	96 776	325	85,5
„	„ Bremen	256	224 882	877	83,7
„	„ Hamburg	415	768 349	1850	126,7
Reichsland	Elsaß-Lothringen	14 513	1 719 470	118	11,0
	Deutsches Reich	540 743	56 367 178	104	37,5

by Google

Haushaltsetat 1903—1904 (in 1000 M.)

Einnahmen:

Zölle und Verbrauchssteuern	810252,0
Reichsstempelabgaben	93028,0
Post- und Telegraphenverwaltung	456220,1
Reichsdruckerei	7906,0
Eisenbahnverwaltung	87879,6
Bankwesen	15866,2
Verschiedene Verwaltungseinnahmen	41558,3
Aus dem Reiche-Invalidenfonds	49003,7
Matrikularbeiträge	566856,2
Zuschuß des außerordentlichen Etats	72102,4
Zum Ausgleich für die nicht gemeinsamen Einnahmen	17406,6
Dazu außerordentliche Einnahmen	199848,8
Gesamtsumme	2417028,0

Ausgaben:

Reichstag	757,2
Reichskanzler und Reichskanzlei	241,8
Auswärtiges Amt	14817,7
Reichsamt des Innern (und Bundesrat)	63506,5
Post- und Telegraphenverwaltung	398782,8
Reichsdruckerei	5586,7
Verwaltung des Reichsheers	575253,2
Reichs-Militärgericht	544,8
Marineverwaltung	93269,3
Reichs-Justizverwaltung	2145,4
Reichs-Schatzamt	548718,6
Reichs-Eisenbahnamt	401,1
Reichsschuld	99084,2
Rechnungshof	956,1
Eisenbahnverwaltung	66818,9
Allgemeiner Pensionsfonds	77540,0
Reichs-Invalidenfonds	49003,7
Zusammen fortdauernde Ausgaben	1997229,5
Dazu einmalige Ausgaben	419799,4
Gesamtsumme	2417028,0

Schuldenwesen Ende 1901 (in 1000 M.)

	Kapital	seit 1900
Schuld des vormaligen Norddeutschen Bundes	17,7 [1]	—
Anleihen 3½%	1240000,0	—
„ 3%	1493500,0	+ 417850,0
Schatzanweisungen 4%	60000,0	—
„ unverzinslich	50000,0	— 110000,0
Reichskassenscheine	120000,0 [2]	—
Zusammen	2963517,7	+ 307850,0

Bestand verschiedener Fonds Ende März 1901: Reichs-Invalidenfonds 313416250 M. in Obligationen und 9392408 M. bar — Reichs-Kriegsschatz 120 Mill. M.

[1] Die Schulden des vormaligen Norddeutschen Bundes sind bis auf diese 18000 M getilgt — [2] 4 Mill. Stück zu 5 M., 1,5 Mill. zu 20 M., 1,4 Mill. zu 50 M.

Reichsbank (s. Nr. 11c).

Die Reichsbank (aus der ehem. Preuß. Bank hervorgegangen) steht unter Aufsicht und Leitung des Reiches, Hauptsitz Berlin. Das Direktorium besteht aus 8 Mitgliedern, die Aufsicht führt ein Kuratorium von 6 Mitgliedern unter Vorsitz des Reichskanzlers. Der Reichshauptbank in Berlin unterstehen selbständige Reichsbank-Anstalten (17 Reichsbank-Hauptstellen und 62 Reichsbank-Stellen) mit bestimmten Geschäftsbezirken, denen 264 Reichsbank-Nebenstellen nachgeordnet sind, davon 18 Warendepots ohne Kasse.

Gesamtumsatz der Reichsbank 1901: 193148 Mill. M., wovon 63782 Mill. M. auf die Reichshauptbank in Berlin entfallen. Von den 70000 Reichsbank-Anteilen waren 1901: 55418 in Händen von Inländern. Reingewinn 1901: 25,0 Mill. M., wovon 12,4 Mill. M. an die Reichskasse.

Digitized by Google

Deutsches Reich.

Verfassungsmäßiger Bundesstaat von 22 monarchischen und 3 republikanischen Einzelstaaten und einem Reichsland unter Oberleitung des Deutschen Kaisers (erbliche Würde des Königs von Preußen, Verkündigung zu Versailles 18. Jan. 1871). Die beiden Träger der Reichsgesetzgebung sind der Bundesrat und der Reichstag (s. S. 15). Der Bundesrat besteht aus 58 von den Fürsten bzw. Senaten der Bundesstaaten ernannten Bevollmächtigten (Preußen 17, Bayern 6, Sachsen und Württemberg je 4, Baden und Hessen je 3, Mecklenburg-Schwerin und Braunschweig je 2, die übrigen Staaten je 1), der Statthalter des Reichslandes kann zur Vertretung der Interessen desselben Kommissare abordnen. Im Bundesrat 12 Ausschüsse (für Landheer und Festungen, für Seewesen, für Zoll- und Steuerwesen, für Handel und Verkehr, für Eisenbahnen, Post und Telegraphen, für Justizwesen, für Rechnungswesen, für Auswärtiges, für Elsaß-Lothringen, für Verfassung, für Geschäftsordnung und 1 außerordentlicher für Eisenbahn-Gütertarifwesen). Oberster verantwortlicher Beamter des Reiches ist der Reichskanzler, den der Kaiser ernennt und der den Vorsitz im Bundesrat führt. An Reichsämtern bestehen das Auswärtige Amt mit einer politischen, handelspolitischen, Rechts- und Kolonial-Abteilung, Reichsamt des Innern mit 4 Abteilungen, Reichs-Marineamt, Reichsamt Justizamt (dazu das Reichsgericht), Reichs-Schatzamt und Reichs-Postamt unter Staatssekretären, ferner das Reichs-Eisenbahnamt, der Rechnungshof des Deutschen Reiches, die Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds, das Reichsamt für die Verwaltung der Reichs-Eisenbahnen, das Reichs-Militärgericht, die Reichsbank u. a.

Landesvertretungen und Verwaltungsbehörden (Nr. 4—6).

Königreich Preußen.

Herrenhaus (Mitgliederzahl nicht beschränkt, kgl. Prinzen, 96 erbliche Vertreter des Adels, 46 Inhaber hoher Landesämter oder mit Allerh. Vertrauen, 170 auf Präsentation von Korporationen auf Lebenszeit berufen) und Abgeordnetenhaus (Landtag, 433 Mitgl., nuttelbar in 3 Klassen gewählt, Wahlberechtigung vom 24. Wahlberkeit vom 30. Lebensjahre ab). Staatsministerium mit 9 Einzelministern, unter dem Ministerium des Innern 13 Oberpräsidien an der Spitze der Provinzen (Provinziallandtage, die einen Landesdirektor und einen Provinzialausschuß wählen), 35 Regierungen an der Spitze der Regierungsbezirke (ihnen zur Seite die Bezirksausschüsse), daneben das Polizeipräsidium von Berlin, ferner 485 Landratsämter an der Spitze der Landkreise, 76 Bürgermeister der Stadtkreise und 4 Oberämter in Hohenzollern. Die Landkreise werden durch den Landrat, Kreistag und Kreisausschuß verwaltet (Amtsbezirke).

Königreich Bayern.

Dem Reichsverweser zur Seite steht das Gesamtministerium als Regentschaftsrat. Kammer der Reichsräte (79 Mitgl., teils zufolge ihrer Geburt oder ihres Standes oder vom König auf Lebenszeit ernannt) und Kammer der Abgeordneten (159 Mitgl. aus allgemeinen, unmittelbaren Wahlen auf 6 Jahre, Wahlberechtigung vom 21. Jahre ab, wählbar als Wahlmann vom 25., als Abgeordneter vom 30. Jahre ab, auf je 500 Einwohn ein Wahlmann, auf je 31 500 ein Abgeordneter). An der Spitze des Staatswesens stehen 6 Staatsministerien; staatliche Oberbehörde für die innere Verwaltung ist das Staatsministerium des Innern, unter demselben 8 Kreisregierungen an der Spitze der Regierungsbezirke, 160 Bezirksämter an der Spitze der Verwaltungsbezirke (daneben 41 Stadt-Magistrate, die unmittelbar von der Kreisregierung abhängen).

Königreich Sachsen.

Erste Kammer (Herrenhaus, 48 Mitgl., 34 auf Lebenszeit, 14 auf Amtsdauer) und Zweite Kammer (Landtag, 82 Mitgl., durch Wahlmänner gewählt, alle 2 Jahre ½ erneuert, 87 Abgeordnete der Städte und 45 des platten Landes, Wahlberechtigung vom 25., Wählbarkeit vom 30. Jahre ab). 6 Staatsministerien, unter dem Ministerium des Innern 5 Kreishauptmannschaften an der Spitze der Kreise, 27 Amtshauptmannschaften an der Spitze der Amtsbezirke (daneben 79 Städte)

Digitized by Google

Königreich Württemberg.

Kammer der Standesherren (32 Mtgl., davon 26 erblich und 6 auf Lebenszeit) und Kammer der Abgeordneten (93 Mtgl., davon 23 aus mittelbaren und 70 [von den größeren Städten 7, vom platten Lande 63] aus unmittelbaren, geheimen Wahlen auf 6 Jahre, Wahlberechtigung vom 25., Wählbarkeit vom 30. Jahre ab). 6 Staatsministerien, unter dem Ministerium des Innern 4 Regierungen an der Spitze der Kreise, 63 Oberämter an der Spitze der Oberamtsbezirke (und die Stadtdirektion Stuttgart).

Großherzogtum Baden.

Erste Kammer (27 Mtgl., davon 7 erblich, außerdem die Prinzen des großherzogl. Hauses) und Zweite Kammer (Landtag, 63 Mtgl., 20 von 13 Städten und 43 vom platten Lande in mittelbarer, geheimer Wahl auf 4 Jahre gewählt, alle 2 Jahre die Hälfte erneuert, Wahlberechtigung vom 25., Wählbarkeit vom 30. Jahre ab). 4 Ministerien, unter dem Ministerium des Innern 4 Landeskommissare als Aufsichtsbeamte der 11 Kreise, 53 Bezirksämter an der Spitze der Amtsbezirke.

Großherzogtum Hessen.

Erste Kammer (18 Mtgl. außer den Prinzen und den Häuptern der standesherrlichen Familien) und Zweite Kammer (Landtag, 50 Mtgl., auf 6 Jahre mittelbar gewählt [10 in Städten, 40 auf dem Lande], Wahlberechtigung wie Wählbarkeit vom 25. Jahre ab). 3 Ministerien, unter dem Ministerium des Innern 3 Provinzialdirektionen an der Spitze der Provinzen, 18 Kreisämter an der Spitze der Kreise.

Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin.

Mit Mecklenburg-Strelitz gemeinsame Stände (ausgenommen das Fürstentum Ratzeburg, Stadt und Herrschaft Wismar und das Domanium): Ritterschaft (rund 700 Grundbesitzer) und Landschaft (Vertretung von Rostock und 41 Landstädten); das Landtagsdirektorium bilden die 5 Erblandmarschälle der 3 Kreise, je 4 Landräte der beiden Herzogtümer Schwerin und Güstrow und der Bürgermeister von Rostock. 3 Ministerien, oberste Verwaltungsbehörde ist das Ministerium des Innern, jedoch haben die 23 Domanialämter eigene Verwaltung unter Drosten (Amtshauptleuten).

Großherzogtum Sachsen-Weimar.

Landtag (33 Mtgl., auf 3 Jahre, davon 23 in allgemeinen, mittelbaren Wahlen gewählt, die übrigen Vertreter der Ritterschaft, der großeren Grundbesitzer und der Höchstbesteuerten, Wahlberechtigung vom 25., Wählbarkeit vom 30. Jahre ab). Staatsministerium mit 3 Abteilungen, unter dem Departement des Innern 5 Kreisdirektionen an der Spitze der Verwaltungsbezirke.

Großherzogtum Mecklenburg-Strelitz.

Landesvertretung s. unter Mecklenburg-Schwerin. Staatsministerium und Landesregierung als oberste Verwaltungsbehörde, unter welcher 4 Ämter, 1 Landvogtei, die Städte, die ritterlichen Gutsherrschaften und das Kabinettsamt stehen.

Großherzogtum Oldenburg.

Landtag (37 Mtgl., mittelbar auf 3 Jahre gewählt, Wahlberechtigung wie Wählbarkeit vom 25. Jahre ab), für die Fürstentümer Lübeck und Birkenfeld besondere Provinzialräte von 15 bzw. 17 Mtgl. Oberste Verwaltungsbehörde ist das Gesamtministerium mit 3 Abteilungen, unter welchem für das Herzogtum Oldenburg die Abteilung des Innern, für die 2 Fürstentümer die beiden Regierungen, ferner im Herzogtum Oldenburg 12 Verwaltungsämter und 3 Stadtmagistrate, im Fürstentum Lübeck 2 Verwaltungsämter und 1 Stadtmagistrat, im Fürstentum Birkenfeld 6 Bürgermeistereien.

Herzogtum Braunschweig.

Landesversammlung (48 Mitgl., auf 4 Jahre gewählt [15 von den Städten, 15 von den Landgemeinden mittelbar, 18 der Berufsstände unmittelbar], Wahlberechtigung vom 25., Wählbarkeit vom 30. Jahre ab). Staatsministerium mit 5 Ministerialkommissionen, unter der Landesverwaltung und Polizei 6 Kreisdirektionen.

Herzogtum Sachsen-Meiningen.

Landtag (24 Mitgl., auf 6 Jahre unmittelbar und geheim gewählt, davon 4 Vertreter der höchstbesteuerten Grundbesitzer und 4 der persönlich Höchstbesteuerten, Wahlberechtigung wie Wählbarkeit vom 25. Jahre ab). Staatsministerium mit 6 Abteilungen, unter der Abteilung des Innern 4 Landratsämter an der Spitze der Kreise.

Herzogtum Sachsen-Altenburg.

Landtag (30 Mitgl., auf 3 Jahre unmittelbar gewählt, 9 von den Städten, 12 vom platten Lande, 9 von den Höchstbesteuerten, Wahlberechtigung und Wählbarkeit vom 25. Jahre ab). Gesamtministerium mit 4 Abteilungen unter der Abteilung des Innern 2 Landratsämter an der Spitze der Kreise.

Herzogtum Sachsen-Coburg und -Gotha.

Der gemeinsame Landtag für beide Herzogtümer wird gebildet durch die 30 Mitgl. der Sonder-Landtage (für Coburg 11, für Gotha 19, allgemein mittelbar auf 4 Jahre gewählt, Wahlberechtigung vom 25., Wählbarkeit vom 30. Jahre ab). Staatsministerium mit 2 Abteilungen für die 2 Herzogtümer (Abteilung für Gotha mit 5 Departements), unter demselben 4 Landratsämter an der Spitze der Kreise (Coburg 1, Gotha 3) und 7 Magistrate unmittelbarer Städte (Coburg 7, Gotha 3).

Herzogtum Anhalt.

Landtag (36 Mitgl., auf 6 Jahre mittelbar gewählt, 14 von den Städten, 10 vom Lande, 8 von den höchstbesteuerten Grundbesitzern, 2 von den höchstbesteuerten Handel- und Gewerbetreibenden, 2 vom Herzog ernannt, Wahlberechtigung wie Wählbarkeit vom 25. Jahre ab). Regierung mit 3 Abteilungen, unter der Abteilung des Innern 5 Kreisdirektionen.

Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen.

Landtag (15 Mitgl., auf 4 Jahre allgemein mittelbar gewählt, 5 von den Höchstbesteuerten, 5 vom Fürsten auf Lebenszeit ernannt, Wahlberechtigung vom 25., Wählbarkeit vom 30. Jahre ab). Ministerium mit 2 Abteilungen, unter der Abteilung des Innern 3 Landratsämter an der Spitze der Verwaltungsbezirke.

Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt.

Landtag (15 Mitgl., 12 auf 3 Jahre unmittelbar geheim gewählt, 4 von den Höchstbesteuerten, Wahlberechtigung wie Wählbarkeit vom 25. Jahre ab). Unter dem Ministerium (Abteilung des Innern) 3 Landratsämter an der Spitze der Kreise.

Fürstentum Waldeck.

Landtag (15 Mitgl., auf 3 Jahre allgemein mittelbar gewählt, Wahlberechtigung vom 25., Wählbarkeit vom 30. Jahre ab). Die innere Verwaltung ist 1868 auf Preußen übergegangen, unter dem Landesdirektor die 4 Kreisämter.

Fürstentum Reuß ä. L.

Landesvertretung (12 Mitgl., 3 vom Fürsten ernannt, 2 vom Großgrundbesitz unmittelbar, 3 von den Städten und 4 vom Lande mittelbar [auf 6 Jahre] gewählt), unter der Landesregierung 1 Landratsamt

Digitized by Google

Fürstentum Reuß j. L.

Landesvertretung (16 Mitgl., 12 allgemein unmittelbar auf 3 Jahre gewählt, 3 Abgeordnete der Höchstbesteuerten und 1 Standesherr) Ministerium mit 3 Abteilungen, unter der Abteilung für das Innere 2 Landratsämter an der Spitze der Verwaltungsbezirke

Fürstentum Schaumburg-Lippe

Landtag (15 Mitgl., 2 vom Fürsten ernannt, die übrigen unmittelbar gewählt, Wahlberechtigung vom 25 Jahre ab), unter der Regierung 2 Ämter und 2 unmittelbare Städte

Furstentum Lippe.

Landtag (21 Mitgl., 7 von den Höchstbesteuerten, 7 von den Mindestbesteuerten, 7 von den Übrigen unmittelbar geheim gewählt, Wahlberechtigung vom 25., Wählbarkeit vom 30. Jahre ab), unter der Regierung 5 Ämter und 7 unmittelbare Städte.

Freie und Hansestadt Lübeck.

Senat (14 Mitgl., mittelbar auf Lebenszeit gewählt, mindestens 8 müssen dem Gelehrtenstande, mindestens 5 dem Kaufmannsstande angehören, Wählbarkeit vom 30. Jahre ab) und Bürgerschaft (120 Mitgl., unmittelbar auf 6 Jahre gewählt, alle 2 Jahre ⅓ erneuert, Wahlberechtigung wie Wählbarkeit vom 25. Jahre ab). Präsidierender Bürgermeister, auf 2 Jahre vom Senat gewählt

Freie Hansestadt Bremen.

Senat (16 Mitgl., mittelbar auf Lebenszeit gewählt, mindestens 10 müssen Juristen, mindestens 5 Kaufleute sein. Wählbarkeit vom 30. Jahre ab) und Bürgerschaft (150 Mitgl., auf 6 Jahre gewählt [82 nach Berufsklassen, die übrigen unmittelbar, von letzteren alle 3 Jahre die Hälfte erneuert], Wahlberechtigung wie Wählbarkeit vom 25. Jahre ab) 2 Bürgermeister, auf 4 Jahre vom Senat gewählt. Stadtgebiet, 2 Ämter und 1 Landherrenschaft

Freie und Hansestadt Hamburg.

Senat (18 Mitgl., mittelbar auf Lebenszeit gewählt, mindestens 9 müssen Juristen, mindestens 7 Kaufleute sein, Wählbarkeit vom 30. Jahre ab) und Bürgerschaft (160 Mitgl., 40 von den Mitgliedern der Gerichte und Behörden, 40 von den Grundeigentümern, 80 allgemein unmittelbar gewählt, alle 3 Jahre die Hälfte erneuert, Wahlberechtigung vom 25., Wählbarkeit vom 30. Jahre ab) 2 Bürgermeister, auf 1 Jahr vom Senat gewählt. Stadtgebiet und 4 Landherrenschaften.

Reichsland Elsaß-Lothringen.

Landesausschuß (58 Mitgl., 34 von und aus den Bezirkstagen, 4 von den Gemeinderäten der größten Städte, 20 durch Wahlmänner der übrigen Gemeinderäte auf 3 Jahre) Kaiserl. Statthalter, Ministerium mit 3 Abteilungen; 3 Bezirkspräsidien und 23 Kreisdirektionen.

Deutscher Reichstag (s. Nr. 4—7).

Der Reichstag (397 Mitglieder, s. Tabelle S. 15) geht aus allgemeinen und direkten geheimen Wahlen hervor, Wahlrecht und Wählbarkeit vom 25. Jahre ab. Die Wahlkreise (eigentlich zu je 100000 Einw. bestimmt) sind infolge Verschiebung der Bevölkerungsverhältnisse sehr ungleich geworden; der bevölkertste (6. Berlin) hat 696600 Einw. und 164900 Wähler, der kleinste (Schaumburg-Lippe) 43100 Einw. und 9600 Wähler. Elsaß-Lothringen wählte erst zur 2. Legislaturperiode 1874 mit (Einführung der Reichsverfassung in Elsaß-Lothringen durch Gesetz vom 25. Juni 1873). Den höchsten Prozentsatz (99,3) der abgegebenen gültigen Stimmen vereinigte

Digitized by Google

bei der Wahl 1903 auf sich der Abgeordnete für Aachen 5 (Gelenkirchen-Erkelenz), die stärkste Wahlbeteiligung wies auf der Wahlkreis Bremen mit 93,2 % der Wahlberechtigten

Fraktionen des Deutschen Reichstags (einschl. Hospitanten).

(1 Dezember 1903.)

Bundesstaaten	Deutsch-konservative	Reichspartei	Deutsche Reformpartei	Zentrum	Polen	Nationalliberale	Freisinnige Vereinigung	Freisinnige Volkspartei	Süddeutsche Volkspartei	Sozialdemokraten	Fraktionslose (wilde)	Erledigt	Zusammen
Preußen	45	18	8	58	16	26	6	14	—	32	13	—	236
Bayern	2	—	—	30	—	6	—	2	—	4	4	—	48
Sachsen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	21	—	1	23
Württemberg	—	—	—	4	—	1	—	—	5	5	3	—	17
Baden	—	—	—	7	—	4	—	—	—	3	—	—	14
Hessen	—	—	—	—	—	5	—	1	—	2	—	—	9
Mecklenburg-Schwerin	4	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	6
Sachsen-Weimar	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	3
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Oldenburg	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	3
Braunschweig	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	3
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2
Sachsen-Altenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2
Anhalt	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Waldeck	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Reuß ä. L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Reuß j. L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3
Elsaß-Lothringen	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	11	—	16
Deutsches Reich	51	19	9	100	16	60	10	21	6	80	34[1])	1	397

[1]) Davon 2 Hospitanten des Zentrums

Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislatur-Perioden (s. Nr 7).

Parteigruppen	1871	1874	1877	1878	1881	1884	1887	1890	Jetzt 1903
(Deutsch-)Konservativ	57	22	40	59	50	78	80	73	51
Deutsche Reichspartei (freikons.)	37	33	38	57	28	28	41	20	19
Liberale Reichsparteien	30	3	—	—	—	—	—	—	—
Nationalliberal	125	155	141	109	47	51	99	42	50
Lib. Vereinig. Dtsch. Freis. Verein					46	67	32	66	10
Fortschrittsp. Freis. „ Volksp.	46	49	35	26	60				21
Zentrum	63	91	93	94	100	99	98	106	100
Polen	13	14	14	14	18	16	13	16	16
Sozialdemokraten	2	9	12	9	12	24	11	35	80
Volkspartei (Süddeutsche)	1	1	4	2	9	7	—	10	6
Welfen, auch Partikularisten	7	4	4	10	10	11	4	11	7
Elsässer	—	15	15	15	15	15	15	10	10
Dänen	1	1	1	1	2	1	1	1	1
Antisemiten	—	—	—	—	—	—	1	5	9

Digitized by Google

Städte (* Landgemeinden) mit über 25 000 Einwohnern.

(Auf Grund der Zählung vom 1. Dezember 1900, ergänzt bis 1903.)

Größe		Einw.	Größe		Einw.	Größe		Einw.
28	Aachen	155 246	112	Grandenz	32 727	60	M.-Gladbach	58 023
98	Altenburg	37 110	110	Gotha	33 132	50	Münster i/W	63 754
131	*Altenessen	28 698	49	Hagen	66 699	148	Neumünster	27 385
19	Altona	161 501	89	Halberstadt	42 810	141	*Neumühlen-Kiel	27 984
147	Aschersleben	27 245	22	Halle a/S	156 609	135	Neuß	28 472
38	Augsburg	89 170	113	*Hamborn	32 597	115	*N.-Weißenb.	31 946
91	Bamberg	41 823	2	Hamburg	705 738	134	Nordhausen	28 497
25	Barmen	141 944	119	Hamm i/W	31 371	9	Nürnberg	261 061
154	Bautzen	26 024	128	Hanau	29 847	90	Oberhausen	42 148
130	Bayreuth	29 387	10	Hannover	235 649	73	Offenbach	50 468
1	Berlin	1 888 848	75	Harburg	49 153	150	Oldenburg	26 797
103	Bernburg	34 441	93	Heidelberg	40 121	127	Oppeln	30 112
69	Bonthen O/S	51 404	97	Heilbronn	37 891	68	Osnabrück	51 573
52	Hoitefeld	63 046	160	Herford	20 109	86	Pforzheim	43 351
49	Bochum	65 551	139	Herne	27 863	125	Pirmasens	30 195
71	Bonn	50 736	88	Hildesheim	42 973	46	Plauen i/V.	73 888
79	*Borbeck	47 217	111	Hof	32 781	31	Posen	117 033
74	Brandenburg	49 250	159	Hörde	25 126	57	Potsdam	59 796
29	Braunschweig	128 226	152	Inowrazlow	26 141	158	Ratibor	25 250
20	Bremen	163 497	140	Insterburg	27 787	104	Recklinghsn	34 019
6	Breslau	422 709	146	Iserlohn	27 265	81	Regensburg	45 429
67	Bromberg	52 204	77	Kaiserslautern	48 310	69	Remscheid	58 103
132	*Buer	28 521	151	Kamnstatt	26 412	105	Rixdorf	34 806
16	Charlottenbg	189 301	34	Karlsruhe	97 185	37	Rixdorf	90 422
14	Chemnitz	206 918	33	Kassel	106 034	63	Rostock	54 785
27	Danzig	140 563	116	Kattowitz	31 738	153	*Schalke	26 077
47	Darmstadt	72 381	30	Kiel	121 824	35	Schöneberg	95 998
70	Dessau	50 849	78	Koblenz	47 526	136	Schweidnitz	28 439
24	Dortmund	142 733	100	Kolmar	36 844	95	Schwerin	38 672
4	Dresden	476 261	7	Köln	372 529	82	Solingen	45 260
56	Duisburg	92 730	15	Königsberg	189 483	50	Spandau	65 090
145	Duren	27 168	61	Königshütte	57 919	149	Stargard i/P	26 858
12	Düsseldorf	213 711	54	Kottbus	89 322	13	Stettin	210 702
117	Eisenach	31 580	32	Krefeld	109 064	145	Stolp i/P	27 293
21	Elberfeld	156 966	107	Landsberg	33 598	121	Stralsund	31 076
65	Elbing	52 518	5	Leipzig	456 124	23	Straßburg	151 041
41	Erfurt	85 202	85	*Lichtenberg	43 371	18	Stuttgart	176 699
17	Essen	182 100	92	Liegnitz	54 882	129	Thorn	29 655
144	Ellingen	27 325	72	Linden i/H	50 628	102	Tilsit	34 539
76	Flensburg	48 922	43	Lübeck	82 098	84	Trier	49 506
114	Forst i/L	32 075	156	Ludenscheid	25 509	87	Ulm	42 982
3	Frankf. a/M.	288 989	54	Ludwigshafen	61 914	138	Wandsbek	27 966
55	Frankft. a/O	61 853	11	Magdeburg	229 667	133	Weimar	28 409
126	Freiberg i/S	30 175	42	Mainz	84 251	137	Weißenfels	28 201
60	Freiburg i/B	61 504	120	Malstatt-B	31 195	40	Wiesbaden	86 111
64	Fürth	54 822	26	Mannheim	141 131	123	*Wittmersdorf	30 671
99	Gelsenkirchn.	36 983	106	Meiderich	33 690	108	Witten	33 517
80	Gera	45 634	118	Meißen	31 434	92	Worms	40 705
157	Gießen	25 491	58	Metz	58 462	45	Würzburg	73 499
105	Glauchau	25 677	109	Mülhlan i/Th	33 428	142	Zeitz	27 391
66	Glowitz	52 362	39	Mülhsn i/E	89 118	122	Zittau	30 921
44	Görlitz	80 931	83	Mulhn a/Rh.	45 062	53	Zwickau	62 567
124	Göttingen	30 234	96	Mülh a/Ruhr	38 280			
101	Gotha	34 551	3	München	499 932			
161	Viersen	24 761	168	Brieg	24 090	175	Erlangen	22 953
162	Lunoburg	24 693	169	Eisleben	23 898	176	Greifswald	22 950
163	Reichenb i/S	24 499	170	Meerane	23 851	177	Krammulschae	22 845
164	Lehe	24 319	171	Paderborn	23 538	178	Wilhelmshvn	22 682
165	Minden	24 315	172	Quedlinburg	23 373	179	Wesel	22 545
166	Allenstein	24 295	173	Saarbrucken	23 237	180	Burg a/Ihle	22 432
167	Neiße	24 267	174	Naumbg. a/S	23 192	181	Greiz	22 346

Digitized by Google

Muttersprache (1900) (s. Nr. 1)

Bundesstaaten	(In Tausenden) Deutsch	Wendisch	fremde Sprache	Davon[1]
Preußen	30383,1	211,1	5878,3	3803 7 P 1308 8 D 8
Bayern	6155,5	0,2	20,3	7 7 1 5 6 T
Sachsen	4120,4	28,2	44,1	28 7 8. 9 4 T 5 3 P, 2 1 1
Württemberg	2162 8	0 6	6,4	2 6 1
Baden	1852 1	1 6	14 3	9 4 1
Hessen	1116,3	0,2	3 4	1 6 1
Mecklenburg-Schwerin	609,4	0 5	4 1	2 8 P
Sachsen-Weimar	361,1	0 1	1,1	
Mecklenburg-Strelitz	101 8	0 0	0 8	
Oldenburg	396 5	0 2	2,4	1 2 P
Braunschweig	458 9	0,1	5 3	3 3 P
Sachsen-Meiningen	250 5	0 2	0 2	
Sachsen-Altenburg	193 8	0 1	1 1	
Sachsen-Coburg u. Gotha	229,0	0,0	0 3	
Anhalt	312 2	0 3	3 4	2 8 P
Schw.-Sondershausen	80,5	0 0	0,4	
Schw.-Rudolstadt	92,8	0 0	0 2	
Waldeck	57 1	0 0	0 2	9 auch in Preußen
Reuß ä. L.	68 3	0 0	0 0	106 2 L. 46 2 T.
Reuß j. L.	198,8	0,0	0 4	77 4 H. 84 2 S.
Schaumburg-Lippe	43 1	0 0	0 0	21 8 T. 20 6 P.
Lippe	138 6	0 0	0 3	16 6 Fr.
Lübeck	95 4	—	1 4	
Bremen	220 9	1 4	2 6	
Hamburg	757,8	0 5	9 6	2 3 D.
Elsaß-Lothringen	1492 3	7 4	219 6	198 3 Fr. 16 7 I. 1 4 F.
Deutsches Reich	51883 1	297 0	4231 1	3428 8 P. 223 6 Fr. 141 1

[1] D. Dänen, F. Friesen, Fr. Franzosen, H. Holländer, D. 107 4 T. 106 3 L.
1 Italiener, L. Litauer, P. Polen, S. Serben, T. Tschechen. [20 7 F.

Religiöse Bekenntnisse (1900) (s. Nr. 2)

Bundesstaaten	(In Tausenden) Evangel.	Kathol.	Andere Chr.	Israel.	(In Prozenten) Evang.	Kath.	Jsr.
Preußen	21817,0	12113 7	142,5	392,8	63,5	35,1	1,1
Bayern	1749,2	4363,2	8,2	54,0	28 5	70,7	0,9
Sachsen	3972 1	198,3	20,4	12,4	94 5	4,1	0,3
Württemberg	1497,1	650,4	9,5	11,0	69,6	30,0	0,6
Baden	704,1	1151,0	5,0	25,1	37,1	60,0	1,4
Hessen	746,2	341 6	7,3	24,5	66,6	30 5	2,2
Mecklenburg-Schwerin	597,3	8,2	0 5	1,0	98,2	1,4	0,3
Sachsen-Weimar	347 1	14,2	0,4	1 2	95,0	3,9	0,3
Mecklenburg-Strelitz	100,6	1,6	0,2	0,3	98 0	1,6	0,3
Oldenburg	309,5	86,0	1,3	1,4	77,6	21,6	0,3
Braunschweig	437,0	24,2	1,3	1 8	94,1	5,2	0,4
Sachsen-Meiningen	244,6	4,2	0,4	1,4	97,0	1,7	0,5
Sachsen-Altenburg	189,0	4,1	0,2	0,1	97,4	2,4	0,1
Sachsen-Coburg u. Gotha	225,1	3 0	0,5	0,6	98,5	1,3	0,3
Anhalt	302,0	11,7	0,0	1,6	95,0	3,1	0,5
Schw.-Sondershausen	79,0	1,1	0,05	0,2	98,4	1,4	0,2
Schw.-Rudolstadt	92 3	0,1	0,1	0,03	99,2	0,1	0,1
Waldeck	55,0	1,8	0,0	0,0	95,1	3,2	1,1
Reuß ä. L.	66,9	1,0	0,4	0,05	97,1	1,0	0,1
Reuß j. L.	136,0	2,6	0,5	0,2	97,1	1,9	0,1
Schaumburg-Lippe	41,6	0,6	0,2	0,3	97,1	1,6	0,6
Lippe	132,1	5,2	0,2	0 0	95,5	3,1	0,6
Lübeck	93,1	2,2	0,2	0,7	95,0	2,3	0,1
Bremen	208,8	13,5	1,6	1,4	92,0	6 0	0,6
Hamburg	712,5	30,6	3,5	17,0	92,1	4,0	2,0
Elsaß-Lothringen	872,1	1310,6	4,4	32,4	21,0	76,6	1,0
Deutsches Reich	35231 1	20327,0[1]	210,0	586,0	62,5	36,1	1,0

[1] Davon 9564 Griechisch und Orientalisch Katholische. 1890 62,0 35,9 1,2

Digitized by Google

Evangelische Kirche (s. Nr. 35.)

Die evangelische Kirche im Reiche zerfällt in die verschiedenen voneinander unabhängigen Landeskirchen, die kirchliche Zentralgewalt wird im Namen des Landesfürsten (summus episcopus) von einer aus Geistlichen und Juristen bestehenden Behörde unter verschiedenem Namen (Oberkirchenrat, Oberkonsistorium) ausgeübt daneben beratend der Landes-Synodalvorstand.

In den 4 älteren preußischen Provinzen und Hohenzollern bildet die Landeskirche ein durch Verfassungsgemeinschaft vorhandenes Ganze mit dem Evang. Ober-Kirchenrat in Berlin als Zentralbehörde, unter demselben 9 Provinzial-Konsistorien (zu Königsberg mit 35, zu Danzig mit 19, zu Berlin mit 77, zu Stettin mit 56, zu Posen mit 22, zu Breslau mit 55, zu Magdeburg mit 35, zu Münster mit 20, zu Koblenz mit 29 Kirchenkreisen), die Domkirche zu Berlin, die Zivilgemeinde der Hof- und Garnisonkirche zu Potsdam, 6 besondere Anstalten und Stiftungen. Direkt unter der Ministerialabteilung für geistliche Angelegenheiten stehen das evang.-luther. Konsistorium zu Kiel mit 28 Kirchenkreisen, das evang.-luther. Landeskonsistorium zu Hannover (mit den Spezialkonsistorien zu Hannover [65 Inspektionen], zu Stade [26 Inspektionen], zu Aurich [9 luth. und 9 reform. Inspektionen]), das Konsistorium zu Kassel mit 13 und das zu Wiesbaden mit 20 Kirchenkreisen, das evang.-luther. und das evang.-reform. Konsistorium zu Wiesbaden, sowie 3 besondere Anstalten.

Oberste kirchliche Behörde für das rechtsrheinische Bayern ist das Oberkonsistorium in München mit 2 Konsistorien, für die Rheinpfalz das unierte Konsistorium in Speyer. Die landesherrliche Kirchengewalt über die evang. Kirche in Sachsen üben so lange der König einer anderen Konfession angehört, die in evangelischen beauftragten Staatsminister aus, Landeskonsistorium in Dresden, die Konsistorialgeschäfte der luther. Kirche in der Oberlausitz liegen der Kreishauptmannschaft Bautzen ob, außerdem 2 reform. Konsistorien in Dresden und Leipzig. Die evang. Kirche Württembergs steht unter dem Evang. Konsistorium in Stuttgart (6 Generalsuperintendenten, 49 Dekanate). Die vereinigte evang.-protestantische Kirche Badens steht unter dem Oberkirchenrat (24 Diözesangemeinden mit Dekanen an der Spitze).

Das Militärkirchenwesen der preußischen Armee ist dem Kriegsministerium dem Münster der geistl. Angelegenheiten und dem Evang. Oberkirchenrat unterstellt (auch für die Mil.-Gemeinden Elsaß-Lothringens), an der Spitze der evang. Mil.-Geistlichen steht der evang. Feldprobst.

Römisch-Katholische Kirche (s. Nr. 4b).

Ein Nuntius (politischer Geschäftsträger des Papstes ohne Gerichtsbarkeit) residiert seit 1785 in München. Suffragan-Bistümer sind einem Erzbischof untergeordnet (zu einer Kirchenprovinz zusammengefaßt), exemte Bistümer stehen direkt unter dem Päpstlichen Stuhl.

1 Exemtes Bistum Ermland (36 Dekanate), 2 Erzbistum Gnesen-Posen (49 D.), 3 Bistum Kulm (Suffragan von Gnesen, 26 D. in 3 Delegationen und 1 Kommissariat), 4 Exemtes Fürstbistum Breslau nebst dem Delegaturbezirk Brandenburg-Pommern (79 Archipresbyterate bzw. D. in 11 Kommissariaten), 7 Archipresbyterate gehören zum Delegaturbezirk des Propstes von St. Hedwig zu Berlin, außerhalb des Reiches gehört zum Erzbistum noch Österreichisch-Schlesien), 5 Archipresbyterat Katscher (zum Fürst-Erzbistum Olmütz, unter einem fürstbischöflichen Kommissar, 3 D.), 6 Dekanat Neurode (zum Fürst-Erzbistum Prag, unter einem Großdechanten der Grafschaft Glatz), 7. Exemtes Bistum Osnabrück (10 D., der Bischof verwaltet zugleich das Apostolische Vikariat »Nordische Missionen Deutschlands« und die Apostolische Präfektur Schleswig-Holstein), 8. Exemtes Bistum Hildesheim (12 D.), 9 Erzbistum Köln (45 D.), Suffragane 10 Bistum Münster (19 D.), 11 Bistum Paderborn (43 D., 1 Kommissariat, 1 geistliches Gericht, der Bischof verwaltet zugleich das Apostolische Vikariat Anhalt, der Propst zu Magdeburg ist bischöflicher Kommissar für die Reg.-Bez. Magdeburg und Merseburg), 12 Bistum Trier (45 D., 1 Delegatur für den rechtsrheinischen Teil des Bistums zu Ehrenbreitstein) —, 13 Erzbistum Freiburg i. Br. (73 D.), Suffragane 14 Bistum Fulda (13 D.), 15 Bistum Limburg (16 D. und 1 Kommissariat zu Frankfurt a. M.), 16 Bistum Mainz (17 D.), 17 Bistum Rottenburg (29 D.) —, 18 Erzbistum Bamberg (20 D. und 1 Kommissariat) Suffragane 19 Bistum

Digitized by Google

Eichstätt (17 D.), 20. Bistum Speyer (12 D.), 21. Bistum Würzburg (30 D.) —, 22. Erzbistum München-Freising (36 D. und 2 Kommissariate), Suffragane 23. Bistum Augsburg (40 D.), 24. Bistum Passau (18 D.), 25. Bistum Regensburg (29 D. u. 3 Kommissariate) —, 26. Exemtes Bistum Straßburg (57 D.); 27. Exemtes Bistum Metz (33 D. in 4 Archidiakonien), 28. Apostolisches Vikariat Sachsen nebst der Apostolischen Präfektur Oberlausitz (Bautzen) (2 D.).

Nr. 2—3 bilden die Kirchenprovinz Gnesen-Posen, Nr. 3—12 die Niederrheinische, Nr. 14—17 die Oberrheinische, Nr. 18—21 Bamberg, Nr. 22—25 München-Freising.

Militärbischof ist der katholische Feldpropst der Armee zu Berlin, welcher dem Kriegsminister unterstellt ist.

Invaliditäts- und Alters-Versicherung

(s. Nr. 3c).

Die Verwaltung der am 1. Januar 1891 in Kraft getretenen Invaliditäts- und Alters-Versicherung gliedert sich in 31 Versicherungsanstalten für das Gebiet eines oder mehrerer Bundesstaaten oder Verwaltungsbezirks größerer Staaten; den Versicherungsanstalten, welche in den süddeutschen Staaten und Sachsen von besonderen Landesversicherungsämtern, im übrigen vom Reichsversicherungsamt abhängen, ist ein Staatskommissar zur Wahrung der Interessen des Reiches beigegeben.

Die Versicherungsanstalten verteilen sich auf die Bundesstaaten wie folgt: Preußen mit Anhalt, Fürstentum Lübeck, beide Lippe, Waldeck, Fürstentum Birkenfeld 13, Bayern 8, Sachsen, Württemberg, Baden, Hessen, Elsaß-Lothringen, Mecklenburg, Oldenburg (nur Herzogtum), Braunschweig, Hansestädte, Thüringische Staaten je 1. Dazu kommen noch 9 besondere Kasseneinrichtungen.

1901 sind insgesamt etwa 98 Mill. M gezahlt worden (65,0 Mill. M Invaliden-, 1,9 Mill. M Kranken-, 24,7 Mill. M Altersrenten und 7,0 Mill. Mark Beitragserstattungen). Vermögensbestand Ende 1900: 845,8 Mill. M.

Deutsche Schutzgebiete

(s. Nr. 24).

	Fläche qkm	Einwohner	[In 1000 Mark] Einnahmen 1903/4	Reichszuschuß
Togo	87 200	2 000 000	1935,0	—,
Kamerun	495 000	3 500 000	2082,0	1582,0
Deutsch-Südwestafrika	830 960	200 000	2171,4	6260,0
Deutsch-Ostafrika	941 100	6 847 000	3096,7	5364,0
Neu-Guinea	240 826	899 900	107,0	882,0
Kaiser Wilhelms Land	181 300	118 000	—	—
Bismarck und Salomo Inseln	87 100	250 000	—	—
Karolinen	1 400	37 400	90,0	977,0
Marianen	620	2 533		
Marshall-Inseln	405	15 000	—	—
Samoa	2 586	33 972	291,0	250,0
Kiautschou	501	120 041	456,0	12353,1
Schutzgebiete	2 797 180	13 116 000	9350,0	27070,7

Schutz- und Polizeitruppen.

Schutztruppe und Landespolizei in Ostafrika: 49 Off., 25 Ärzte, 30 Zahlm. u. a., 92 UOff., 34 San.-UOff., 9 farbige Off., 174 UOff., 2130 farb. Soldaten und 50 farb. Handwerker. Die Flottille zählt 44 weiße UOff., 163 farb. Mann. 57 Geschütze. — In Kamerun: 30 Off., 8 Ärzte, 3 Zahlm. u. a., 41 UOff., 12 San.-UOff., 50 farb. UOff., 1054 farb. M. — In Togo: 4 Off., 6 UOff., 18 farb. UOff., 511 farb. M. — In Südwestafrika: 32 Off., 10 Ärzte, 14 Zahlm. u. a., 151 UOff., 620 weiße u. 187 farbige M. — Im Südseegebiet: 4 weiße Polizeimeister und 210 M. Farbige in Neuguinea, auf den Karolinen, Palau und Marianen 3 weiße Polizeimeister und 54 Eingeb., auf Samoa 1 Polizeimeister u. 30 Eingeborene. — In Kiautschou: 63 Off., 15 Ärzte, 14 Zahlm. u. a., 298 UOff., 2128 M. u. 81 Chinesen.

Digitized by Google

Justizverwaltung und Gerichtsverfassung (s. Nr. 9—11).

Die Justizverwaltung für das Reichsgericht und die Konsulargerichte liegt in den Händen des Reichsjustizamts, für die Justizverwaltung in den Bundesstaaten bestehen besondere Justizministerien oder Justizabteilungen der Staatsministerien.

Das Gerichtsverfassungsgesetz vom 27 Jan 1877 regelt die Ausübung der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit durch folgende, durch das ganze Reich gleichmäßig organisierte ordentliche Gerichte: Amtsgerichte (1922). Landgerichte (172). Oberlandesgerichte (26), Reichsgericht zu Leipzig (daneben das kgl. Bayerische Oberste Landesgericht).

Zur Entscheidung von Strafsachen bestehen bei allen Amtsgerichten noch Schoffengerichte (deshalb auf den Karten nicht besonders vermerkt), ferner Schwurgerichte bei sämtlichen Landgerichten Preußens, Sachsens, Württembergs, Hessens und der norddeutschen Kleinstaaten, während in Bayern, Baden, Mecklenburg Elsaß-Lothringen und im Oberlandesgerichtsbezirk Jena mehrere Landgerichtsbezirke zu einem Schwurgerichtsbezirk zusammengelegt sind Bei 40 vom Landgerichtssitze abgelegenen Amtsgerichten sind auswärtige Strafkammern eingerichtet, bei 73 Landgerichten in Handels- und Industrieplätzen Kammern für Handelssachen.

Von den besonderen Gerichten zeigen die Karten 1) Rheinschiffahrtsgerichte 1 Instanz — 2) Ehrengerichte 1 Instanz. Die Zuständigkeit beider umfaßt in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten die Entscheidung von Klagen betr. Gebühren, Beschädigungen usw., in Strafsachen die Übertretung schiffahrts- und strompolizeilicher Vorschriften. — 3) Gewerbegerichte zur Entscheidung von gewerblichen Streitigkeiten zwischen Arbeitern und Arbeitgebern und unter Arbeitern desselben Arbeitgebers. — 4) Seeämter (kollegiale Behörden von 4 Beisitzern u. 1 richterlichen Vorsitzer) zur Untersuchung von See-Unfällen deutscher wie fremder Kauffahrteischiffe

Höhere Schulen (s. Nr. 12—14)

Lehranstalten mit der Berechtigung zum einjähr. Militardienst.

Bundesstaaten	Öffentliche Lehranstalten										Privatanstalten
	Gymnas.	Realgymn.	Ober-Realsch.	Progymn.	Real-Gymnas.	Realsch.	Summe	Lateinschulen	Industrieschulen	Handelsschulen	
Preußen	291	76	36	57	27	128	115	16	—	—	19
Bayern	43	5	—	26	—	52	12	1	2	4	6
Sachsen	17	12	—	—	—	29	18	1	4	—	6
Württemberg	18	3	6	2	5	14	6	—	—	—	2
Baden	14	4	7	2	4	17	4	—	—	—	1
Hessen	11	3	3	3	—	14	3	1	—	—	1
Meckl.-Schwerin	7	6	—	—	3	4	1	—	—	—	—
Sachsen-Weimar	3	2	—	—	1	2	2	—	—	—	2
Meckl.-Strelitz	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Oldenburg	5	—	1	—	—	1	1	1	—	—	—
Braunschweig	5	1	1	1	—	1	2	1	—	—	4
Sachs.-Meiningen	2	2	—	—	—	2	1	—	—	—	1
Sachs.-Altenburg	2	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1
Sachs. Cob. u. Gotha	3	1	1	1	—	2	2	—	—	—	—
Anhalt	4	2	—	—	1	1	1	—	—	—	1
Schw.-Sondershau	2	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—
Schw.-Rudolstadt	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	1
Waldeck	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1
Reuß ä. L.	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
Reuß j. L.	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Schaumburg-Lippe	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
Lippe	2	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—
Lübeck	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1
Bremen	2	1	1	—	1	2	1	—	—	—	—
Hamburg	2	1	1	2	—	7	1	—	—	—	6
Elsaß-Lothringen	17	—	5	3	—	10	5	1	—	—	—
Deutsches Reich	460	122	62	97	47	294	183	22	7	4	64	zus. 1362

Digitized by Google

Post- und Telegraphen-Verwaltung (s. Nr. 11a).

Das Deutsche Reich umfaßt 3 Postgebiete: das Reichspostgebiet, das Königl. Bayerische und das Königl. Württembergische Postgebiet, doch steht dem Reiche auch in letzteren beiden die Regelung der rechtlichen Verhältnisse beider Anstalten dem Publikum gegenüber, des Posttaxwesens, der Telegraphengebühren usw. zu. Die oberste Leitung der Deutschen Reichspost- und -Telegraphie liegt in den Händen des Reichspostamts in Berlin, welchem 41 Oberpostdirektionen unterstellt sind. In Bayern hat die Oberleitung die Königl. Generaldirektion der Posten und Telegraphen (unter derselben 7 Oberpostämter), in Württemberg die gleichnamige Behörde.

Betriebsergebnisse 1902.

	Reichspost-gebiet	Bayern	Württemberg	Summe
Postanstalten	32433	4588	1065	38086[1])
Telegraphenanstalten	22267	3161	1232	26660[1])
Telegraphennetz				
Länge der Linien km	109400	18390	6282	134072
Länge der Leitungen km	433850	49905	13266	497021
Personal	209506	21668	8882	240456
Orte mit Fernsprechern	16247	1990	1038	18885
Zahl der Sprechstellen	337255	38244	17425	392924
Länge der Leitungen km	1268315	118165	59675	1446155
	in Mill.	in Mill.	in Mill	in Mill.
Postreisende	1,0	1,3	0,8	3 1
Briefsendungen	5128,3	638,8	281,6	5998 7
Paket- und Geldsendungen	185,3	18,9	10,2	214 4
Wert der Geldsendungen M	25309,9	2821,3	1156 4	29268,8
Aufgegebene Privattelegramme	31,4	2,8	0,8	34,8

[1]) Außerdem 119 Post- u. 92 Telegraphen-Anstalten in den Schutzgebieten u. im Auslande.

Staatseisenbahnen (s. Nr. 11b).

Länge der Staatsbahnen 1902:

Preußen und Hessen	31483 km	Mecklenburg	116 km
Bayern	5889 „	Oldenburg	551 „
Sachsen	3027 „	Elsaß-Lothringen	1733 „
Württemberg	1896 „	Andere	254 „
Baden	1654 „		47553 km
Dazu Privatbahnen			5429 „
		Zusammen	52982 km[1])

[1]) Davon 1881 km schmalspurig.

			Vollspurige Bahnen	Schmalspurige Bahnen
Verwendetes Anlagekapital	Ende 1901		13131000000 Mk	118839000 Mk
Auf 1 km			257000 „	67600 „
Betriebseinnahmen			1973000000 „	10171000 „
Betriebsausgaben			1310000000 „	5570000 „
Überschuß			663000000 „	1601000 „
d. h. vom Anlagekapital			5,1 %	1,4 %
Bestand an Lokomotiven			19724	409
„ „ Personenwagen			39917	1114
„ „ Gepäck- und Güterwagen			420487	8594
Von den Lokomotiven zurückgelegt			520749 km	8039 km

Eisenbahnbeamte 225733, -arbeiter 318611.

Digitized by Google

Zoll- und Steuerverwaltung (s. Nr. 15—17).

Das Deutsche Reich bildet ein Zoll- und Handelsgebiet, umgeben von gemeinschaftlicher Zollgrenze. Zoll-Aus- und Einschlüsse s. Nr. 15—17.

Zollausschlüsse	qkm	Bevölk.	Zollausschlüsse	qkm	Bevölk.
Ghzgt. Luxemburg	2697	217 583	von Preußen	1 31	2362
Österr. Gemeinden			„ Hamburg	13,55	6 235
Jungholzu. Mittelberg	6	1482	„ Bremen	1,18	659
			„ Baden	52,30	3805
zus.	2603	219 065	zus	68 37	13061

Das Reich ausschließlich hat die Gesetzgebung über das gesamte Zollwesen, ferner über die Besteuerung des im Bundesgebiet gewonnenen Salzes, Tabaks, Branntweins (außer Luxemburg) Bieres (außer den 3 süddeutschen Staaten, Elsaß-Lothringen, des weimarischen Vordergerichts Ostheim des Coburgischen Amtes Königsberg i. Fr. und Luxemburg) und Rübenzuckers. Die Bevölkerung des deutschen Zollgebiets betrug 1900 56 269 000 Seelen, das Branntweinsteuergebiets 56 611 000, des Brausteuergebiets 44 312 000 Seelen.

Die Bearbeitung der Zoll- und Steuersachen, sowie die Reichskontrole für Zölle und Steuern liegt in den Händen des Reichs-Schatzamts in Berlin. Die Reichskontrole wird ausgeübt durch aus allen Bundesstaaten abgeordnete 14 Reichsbevollmächtigte (den Zoll- und Steuerdirektionen [Direbuvbehörden] beigegeben) und 42 unter denselben stehende Stationskontrolöre (den Haupt-Zoll- und Steuerämtern beigegeben) (s. Nebenkarte auf Nr. 16). Beide überwachen die Einhaltung des gesetzlichen Verfahrens bei Erhebung und Verwaltung der Zölle und der gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern, welche jedem Bundesstaate innerhalb seines Gebiets überlassen ist.

In jedem Bundesstaat sowie in Luxemburg besteht eine Zolldirektivbehörde, dem betr. Landesfinanzministerium untergeordnet (die Thüringischen Staaten haben mit Preußen gemeinsam als Thüringischer Zoll- und Steuerverein eine Generaldirektion in Erfurt). Unter den Direbuvbehörden stehen als äußere Zollbehörden Zoll- und Steuerämter (erstere im Grenzbezirk, d. h. dem 10—15 km breiten, vom Binnenland durch die sog. Binnenlinie abgeschlossenen Grenzstreifen, letztere im Inlande).

Ertrag im Rechnungsjahr 1901/02

		auf den Kopf	
der Zölle	523 683 000 M	9 38 M	} im Branntwein- bzw. Brausteuergebiet.
der Abgaben vom Branntwein	159 129 000 „	2,77 „	
„ „ Bier	40 414 000 „	0,80 „	
„ „ Tabak	56 628 900 „	1,16	
„ „ Salz	52 011 400 „	0 91	
„ „ Zucker	103 593 300 „	1,80 „	

Reichsheer (s. Nr. 18—20).

Jedes der 23 AKorps besteht gewöhnl. aus 2, aus Inf.-Kav.-u. Feldart. zusammengesetzten Divisionen, während das 1. u. XIV. AKorps je 3 Div., das GKorps 2 GDiv. u. 1 bes. GKav.-Div. haben und aus je 1 Trainbat., 1 Fußart.-Regt. u. 1 Pionierbat. Zus. außer der GKav.-Div. 48 Div. Bei jedem AKorps besteht gewöhnlich die eine Div. aus 3 Inf.-, 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig., die 2. Div. aus 2 Inf.-, 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig., die 3. Div. aus 2 Inf.- u. 1 Kav.-Brig. sowie 1 Feldart.-Regt. (nur beim XI. AKorps hat die 22. Div. 2 Inf.-, 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig., die 38. Div. 2 Inf.- u. 1 Feldart.-Brig., beim XIV. AKorps haben die 28. u. 29. Div. 2 Inf.-, 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig., die 39. Div. hat 2 Inf.-Brig. u. 1 Feldart.-Regt., beim XIX. u. beim III. bayer. AKorps hat die eine Div. 2 Inf.-, 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig., die andere Div. 2 Inf.- u. 1 Feldart.-Brig., ferner haben die Divisionen beim 1., III., IV., X., XII., XIII., XVIII. und dem I. und II. bayer. AKorps je 2 Inf.-, 1 Kav.- u. 1 Feldart.-Brig., ferner hat von den beiden GDiv. die eine 3, die andere 2 Glnf.-Brig. u. je 1 GFeldart.-Brig., die GKav.-Div. zerfällt in 4 GKav.-Brig.). Hieraus ergeben sich 106 Inf.- 46 Kav.- u. 46 Feldart.-Brig. Jede Brig. (Inf.-,

Digitized by Google

Kav.- u. Art.-) besteht aus 2 Rgtrn (nur die 2 Glnf.-, die 42., 49., 54. u. 72. Inf.-, die 11. u. 35. Kav.- und die 1. u. 29. Feldart.-Rgt. haben je 3 Rgtr, die 64. Inf.-Brig. 1 Rgt u. 2 Jägerbat.).

Im einzelnen sind vorhanden: a) Infanterie: 175 Rgtr zu 3 Bat. u. 41 Rgtr zu 2 Bat. = 607 Bat., 18 Jägerbat. (einschl. 1 Schützenbat.) zu je 4 Komp. = 2500 Komp.; ferner 16 an Inf.- oder Jägerbat. angegliederte Maschinengewehrabt. — b) Kavallerie: 93 Rgtr zu 6 Esk. u. 17 Esk. Jäger zu Pf. = 582 Esk. — c) Feldartillerie: 94 Rgtr und das Lehrrgt der Feldart.-Schießschule = 853 Bat. — d) Fußartillerie: 18 Rgtr, die Fußart.-Schießschule und die Versuchskomp. der Art.-Prüfungskommission. Die Rgtr meist zu 2 Bat. (im ganzen 38 Bat.) von je 4 (bei 5 Bat. je 6) Komp. = 163 Komp. — e) Pioniere: 26 Bat. zu je 4 Komp. (1. bayer. Pionierbat. zu 2 Komp.) = 102 Komp. — f) Verkehrstruppen: 1) Eisenbahn- u. Luftschiffertruppen: 2 Eisenbahnrgtr (zu 2 Bat. zu je 4 Komp.), 1 Eisenb.-Bat. zu 3 Komp., 1 Betriebsabt der Eisenb.-Brig. zu 3 Komp., 1 Luftschifferbat. zu 2 Komp. u. 1 Luftschifferabt., zus. 33 Komp. — 2) Telegraphentruppen: 3 Telegr.-Bat. (je 3 Komp.) u. 1 Telegr.-Komp. = 10 Komp. — g) Train: 23 Bat. zu 3 Komp. u. 1 Bat. zu 2 Komp.

Friedensstärke 1903.

	Offiziere	Unteroffiziere	Gemeine	Ärzte und Beamte
Infanterie im engeren Sinne	12073	44070	323569	2475
Jäger u. Masch.-Gew.-Abt.	448	1637	10743	79
295 Bezirkskommandos	863	3162	2765	92
Zusammen Infanterie	13442	48812	336709	2666
Kavallerie	2436	9670	57255	816
Feldartillerie	3062	11909	53301	996
Fußartillerie	946	3803	20403	140
Pioniere	598	2494	15033	104
Verkehrstruppen	252	950	5474	51
Train	332	1804	6491	74
Besondere Formationen[1])	572	1396	2474	68
Nichtregimentierte Offiziere[2])	2764	187	2	223
Zusammen	24346	81079	495500[3])	5062

wovon 23669 Spielleute. Dienstpferde 105626

Die wirkliche Kriegsstärke wird, wie auch die Mobilmachung, streng geheim gehalten, sie läßt sich auf etwa 4 Mill. Mann schätzen.

[1]) Schieß- und Lehrgarden, Reitendes Feldjägerkorps, Intendanturen und Korps-Bekleidungsämter, Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten, Disziplinar- und Arbeiter-Abteilungen, Halbinvaliden, Aufsichtspersonal der Militär-Gefängnisse. — [2]) Höhere Befehlshaber und Befehlshaber. — [3]) Ohne die Einjährig-Freiwilligen.

Landwehr-Bezirkseinteilung (s. Nr. 21—23).

Die Territorialbezirke der Provinzial-Armeekorps bilden die Ersatzbezirke für letztere. Die Ersatzbezirke gliedern sich in Brigadebezirke, diese in Landwehrbezirke, diese in Aushebungsbezirke, diese — wenn nötig — in Musterungsbezirke.

Jedes Infanterie-Regiment hat bestimmte — meist 2 — Landwehr- als Rekrutierungsbezirke, die anderen Waffen ergänzen sich aus einem oder mehreren Brigadebezirken oder aus dem ganzen Armeekorpsbezirk. Es rekrutieren die Marine aus dem ganzen Reiche, das Gardekorps aus Preußen und Elsaß-Lothringen (den Thüringischen Staaten bleibt die Rekrutengestellung hierzu überlassen), das bayerische Inf.-Leibregiment und Eisenbahn-Bataillon sowie das sächsische Schützen-Regiment Nr. 108 bzw. eins den beiden ganzen Staaten, die mecklenburgischen Truppen aus den beiden Mecklenburg, die braunschweigischen aus dem Herzogtum Braunschweig, die oldenburgischen aus dem Herzogtum Oldenburg, die Infanterie-Regimenter Nr. 93 aus Anhalt, Nr. 94 aus Sachsen-Weimar Nr. 95 aus Sachsen-Meiningen und Sachsen-Coburg-Gotha, Nr. 96 aus Sachsen-Altenburg, Schwarzburg-Rudolstadt und den beiden Reuß. Die Rekruten aus den übrigen kleinen Bundesstaaten werden gleichfalls möglichst innerhalb derselben eingestellt.

Digitized by Google

Die Bezirkskommandos sind die mit Ausübung der militärischen Kontrole beauftragten Landwehr-Behörden; sie bilden die Friedensstämme für die Truppenteile der Provinziallandwehr. Unter ihrer Leitung stehen die Haupt-Meldeämter und Meldeämter mit ihren Kontrolbezirken.

Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts 1901 (endgültige Entscheidungen): Ausgehoben: 228406 Mann (davon 6226 für die Marine) dem Landsturm oder der Ersatzreserve überwiesen (bedingt Taugliche): 184926, ausgemustert (dauernd Untaugliche): 41832, ausgeschlossen (Zuchthäuser u. a.): 1219; außerdem freiwillig eingetreten: 52115.

Am meisten Rekruten stellte der Territorialbezirk des 7. Armeekorps (54792), am wenigsten der des 16. (2119).

Die in Heer und Marine Eingestellten ohne Schulbildung betrugen von der Gesamtzahl 1901: 0,05 %, 1891: 0,46 %, 1881 dagegen 1,55 %; am zahlreichsten waren sie in Westpreußen (0,30 %) und Posen (0,19 %), sie fehlten vollständig in Hohenzollern, Sachsen, Thüringen und in allen anderen Kleinstaaten außer Braunschweig, Anhalt und Hamburg.

(Weitere Angaben in Justus Perthes »Deutschem Armee-Atlas«.)

Kaiserliche Marine. (s. Nr. 18—19, 21—22)

Kriegsflotte 1904/5	Tonnen Gehalt	Pferdekräfte
16 Linienschiffe[1])	189700	199500
8 Küstenpanzerschiffe[2])	30800	39200
12 Panzerkanonenboote[3])	13000	9200
13 große Kreuzer[4])	97400	147700
32 kleine Kreuzer[5])	70200	170200
8 Kanonenboote[6])	6600	8400
15 Schulschiffe[7])	29700	26000
11 Spezialschiffe[8])	30800	32600
118 Schiffe und Fahrzeuge	468000	634100

Außerdem 86 Hochsee-Torpedoboote (nämlich der Divisionsboote und 34 Küsten- und Hafen-Torpedoboote von 90, 390 u. 500 T., 1000—6000 Pf. Im Bau: 8 Linienschiffe, 2 gr. Kreuzer, 4 kl. Kreuzer, 6 Hochseetorpedoboote.

Personal 1904/5.

1054 Seeoffiziere, 601 Seeoffizieraspiranten, 183 Marine-Ingenieure — 2 Matrosendivisionen zu je 2 Abt. und 1 Schiffsjungendivision, zus. 14240 Mann — 2 Werftdivisionen zu 5 Komp., zus. 8063 Mann — 2 Torpedoabt., zus. 3477 M. — 4 Matr.-Art., zus. 2296 Mann.

Marineinf. 2 Seobat., zus. 46 Off. u. 1229 M. — Bekleidungsämter 224 M. — Sanitätspersonal: 19 Marine-Ärzte, 310 M. — Artillerieverwaltung: 66 Feuerw.- u. Zeugoff., 838 M. — Torpedo- und Minenwesen 56 Off., 416 M. — Vermessungswesen: 26 M.

Gesamtsumme der Marinepersonals: 1602 Off., 31919 M. = 33521 M.

(Weitere Angaben in Justus Perthes »Deutschem Marine-Atlas«.)

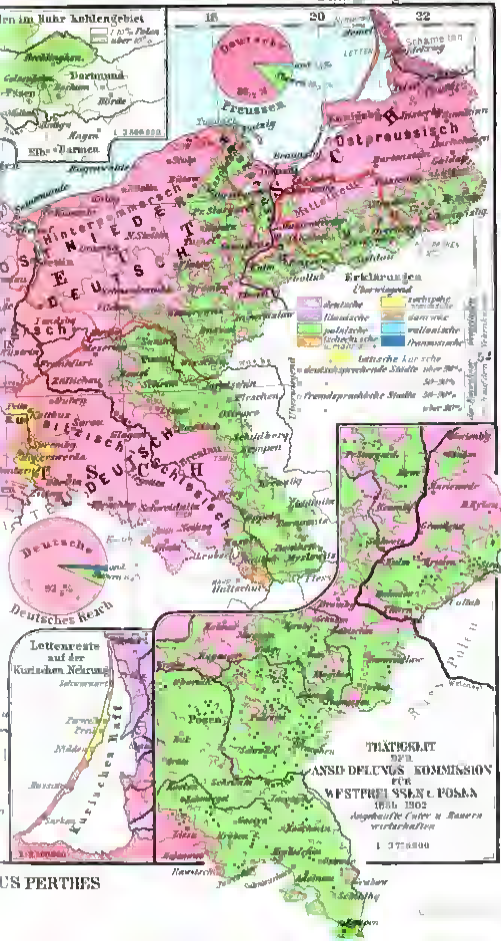
[1]) Sachsen, Bayern, Württemberg, Baden, Oldenburg, Kurfürst Friedrich Wilhelm, Brandenburg, Weißenburg, Wörth, Kaiser Friedrich III., Kaiser Wilhelm II., Kaiser Wilhelm der Große, Kaiser Karl der Große, Kaiser Barbarossa, Wittelsbach, Wettin, Zähringen, Mecklenburg, Schwaben. — [2]) Siegfried, Beowulf, Frithjof, Hildebrand, Heimdall, Hagen, Odin, Ägir. — [3]) Möwe, Viper, Biene, Wespe, Skorpion, Hamburg, Cameleon, Crocodil, Schlangeder, Natter, Hummel, Brummer. — [4]) König Wilhelm, Kaiser, Deutschland, Kaiserin Augusta, Fürst Bismarck, Freya, Viktoria Luise, Hertha, Vineta, Hansa, Prinz Heinrich, Prinz Adalbert, Prinz Fr. Karl. — [5]) Zieten, Pfeil, Blitz, Alexandrine, Meteor, Greif, Schwalbe, Iltis, Prinzeß Wilhelm, Jagd, Sperber, Bussard, Meteor, Falke, Comet, Condor, Carmoran, Seeadler, Gefion, Geier, Hela, Gazelle, Niobe, Nymphe, Amazone, Arkadne, Thetis, Medusa, Frauenlob, Arcona, Undine, Ramburg. — [6]) Habicht, Ilis, Jaguar, Luchs, Tiger, Panther, Eber und 1 Flußkanonenboot (Tsingtau). — [7]) Grille, Rhein, Ulan, Blücher, Moltke, Stosch, Mars, Stein, Carola, Olga, May, Marie, Sophie, Nixe, Charlotte. — [8]) Die 2 Kais. Jachten, Kaiseradler und Rahenzellmast, 8 Vermess. Fahrzeuge (Hyäne, Wolf, Möwe), das Stationsschiff Loreley, 2 Transportschiffe (Tender Otter, Pelikan), 3 Hafenschiffe (Neptun, Freudenthal, Friedrich der Große).

Druck von Justus Perthes in Gotha.

Digitized by Google

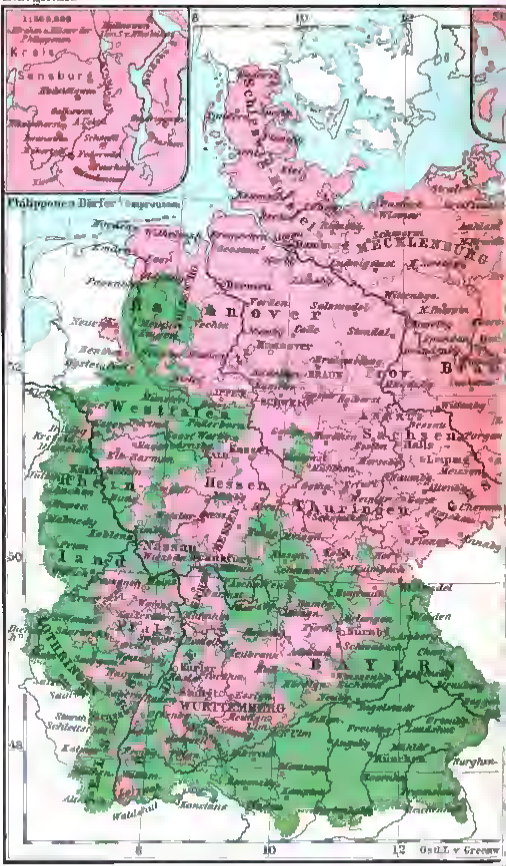
VOLKSSTÄMME und DE

Langhans
Nordfriesen und Nordfriesisch
Helgoland
Niederdeutsch
Niederfränkisch
Ripuarisch
Moselfränkisch
Rheinfränkisch
Hessisch
Thüringisch-Obersächsisch
Obersächsisch
Ostfälisch
Westfälisch
Nordmärkisch
Brandenburgisch
Schwäbisch
Bayerisch-Österreichisch
Oberdeutsch
Alemannisch
Ostösterreichisch
Donau
Rhein
Elbe
Oder
Weichsel
Stuttgart
Frankfurt
Hannover
Leipzig
Dresden
Berlin
Prag
Wien
München
Nürnberg
Straßburg
Metz
Luxemburg
Amsterdam
Brüssel
Kopenhagen
Warschau
Krakau
Budapest
Triest
Venedig
Mailand
Zürich
Innsbruck
Salzburg
Linz
Graz
Laibach
Agram
Pressburg
Ofen
Pest
Debreczin
Hermannstadt
Kronstadt
Temesvar
Arad
Szegedin
Fiume
Spalato
Ragusa
Cattaro
Sarajevo
Belgrad
Nisch
Sofia
Philippopel
Adrianopel
Konstantinopel
Saloniki
Athen
Smyrna
Brussa
Ankara
Trapezunt
Erzerum
Tiflis
Baku
Astrachan
Saratow
Kasan
Nischni-Nowgorod
Moskau
Petersburg
Reval
Riga
Libau
Memel
Königsberg
Danzig
Stettin
Rostock
Lübeck
Bremen
Emden
Aachen
Köln
Koblenz
Mainz
Worms
Speyer
Karlsruhe
Freiburg
Basel
Bern
Genf
Lyon
Marseille
Nizza
Turin
Genua
Florenz
Rom
Neapel
Palermo
Messina
Syrakus
Malta
Tripolis
Tunis
Algier
Oran
Fez
Tanger
Gibraltar
Lissabon
Porto
Madrid
Sevilla
Cadix
Granada
Valencia
Barcelona
Saragossa
Bilbao
Toulouse
Bordeaux
Nantes
Brest
Cherbourg
Le Havre
Calais
Dünkirchen
Ostende
Antwerpen
Rotterdam
Utrecht
Groningen
Leeuwarden
Sylt
Föhr
Amrum
Helgoland
Borkum
Juist
Norderney
Wangerooge
Spiekeroog
Langeoog
Baltrum
Norderney
Nordsee
Ostsee
Mittelmeer
Schwarzes Meer
Kaspisches Meer
Adriatisches Meer
Ägäisches Meer
Rotes Meer
Persischer Golf
Indischer Ozean
Atlantischer Ozean
Ärmelkanal
Nordkap
Spitzbergen
Island
Grönland
Neufundland
Labrador
Hudsonbai
Baffinland
Alaska
Beringstraße
Kamtschatka
Japan
China
Indien
Ceylon
Sumatra
Java
Borneo
Celebes
Neuguinea
Australien
Neuseeland
Tasmanien
Neukaledonien
Fidschiinseln
Tahiti
Sandwichinseln
Galapagos
Peru
Chile
Feuerland
Kap Horn
Brasilien
Rio de Janeiro
Montevideo
Buenos Aires
Mexiko
Havanna
Jamaika
Haiti
Panama
Kolumbien
Venezuela
Guyana
Suriname
Französisch-Guyana
Kapverdische Inseln
Kanarische Inseln
Madeira
Azoren
Kapstadt
Port Elizabeth
Durban
Delagoabai
Madagaskar
Mauritius
Réunion
Rodriguez
Seychellen
Aldabra
Komoren
Sansibar
Mombasa
Zanzibar
Dar es Salam
Tanga
Kilimandscharo
Victoriasee
Tanganjikasee
Nyassasee
Rudolfsee
Albertsee
Albertnil
Blauer Nil
Weißer Nil
Khartum
Suakin
Massaua
Aden
Mekka
Medina
Jerusalem
Damaskus
Beirut
Tripolis
Alexandrien
Kairo
Port Said
Suezkanal
Rotes Meer
Persischer Golf
Bagdad
Basra
Mossul
Teheran
Buschir
Ormuz
Maskat
Kabul
Kandahar
Herat
Buchara
Samarkand
Taschkent
Orenburg
Ural
Kaspisches Meer
Aralsee
Sibirien
Jenisei
Ob
Irtysch
Lena
Wilui
Jakutsk
Wladiwostok
Peking
Tientsin
Schanghai
Hongkong
Kanton
Macao
Formosa
Manila
Luzon
Mindanao
Sulu-Inseln
Molukken
Timor
Flores
Bali
Lombok
Sumbawa
Sunda-Straße
Malakka
Singapur
Penang
Rangun
Irawadi
Mandalay
Kalkutta
Ganges
Brahmaputra
Himalaya
Karakorum
Hindukusch
Pamir
Tien-Schan
Altai
Gobi
Mongolei
Urga
Kiachta
Irkutsk
Jenisseisk
Tobolsk
Perm
Archangelsk
Wologda
Nowgorod
Pskow
Smolensk
Minsk
Brest-Litowsk
Lemberg
Przemysl
Tarnopol
Kiew
Odessa
Cherson
Sewastopol
Simferopol
Kertsch
Taganrog
Rostow
Asow
Don
Dnjepr
Dnjestr
Pripjet
Bug
Weichsel
Narew
Memel
Düna
Peipussee
Ladogasee
Onegasee
Weißes Meer
Kola
Lappland
Finnland
Helsingfors
Abo
Wasa
Uleaborg
Tornea
Stockholm
Upsala
Gefle
Sundsvall
Östersund
Trondhjem
Bergen
Christiansund
Stavanger
Christiania
Drontheim
Hammerfest
Tromsö
Lofoten
Skagerrak
Kattegat
Sund
Belt
Fünen
Seeland
Bornholm
Jütland
Schleswig
Holstein
Hamburg
Lübeck
Rostock
Stettin
Danzig
Königsberg
Memel
Libau
Riga
Reval
Petersburg

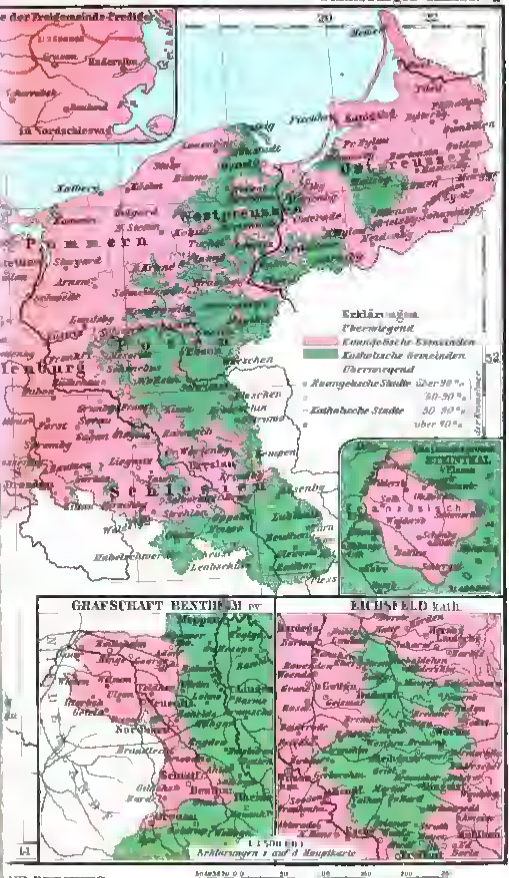


US PERTHES

Google



Maßstab 1 : 7 000 000


Erklärungen.
Überwiegend
Evangelische Gemeinden
Katholische Gemeinden
Überwiegend
Evangelische Städte über 90 %
90-50 %
Katholische Städte 50-10 %
über 90 %
Vorpommern
Hinterpommern
Posen
Schlesien
Brandenburg
Sachsen
Westpreussen
Ostpreussen
GRAFSCHAFT BENTHEIM pr
EICHSFELD kath.
Meilen
Kilometer

US PERTHES

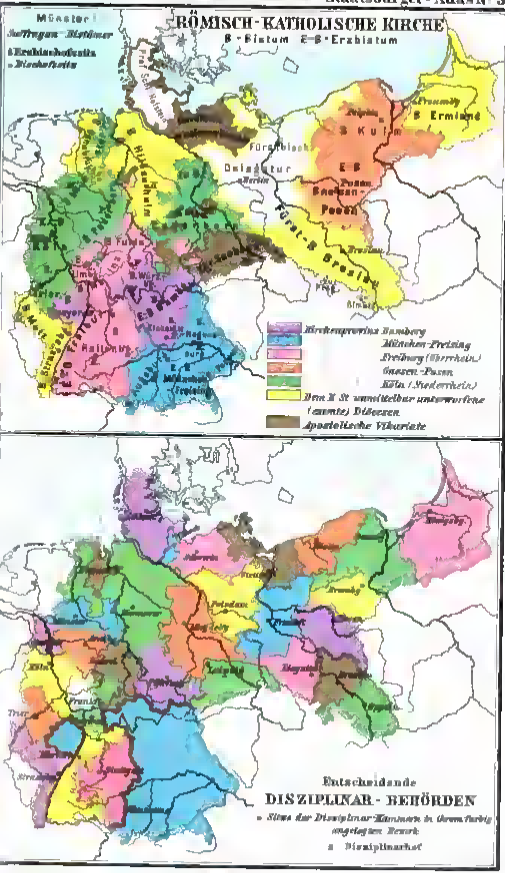
Langhans

KIRCHLICHE INVALIDITÄTS - u. ALTERS - VERSICHE

Maßstab 1:15 000.000

GOTHA. JUST

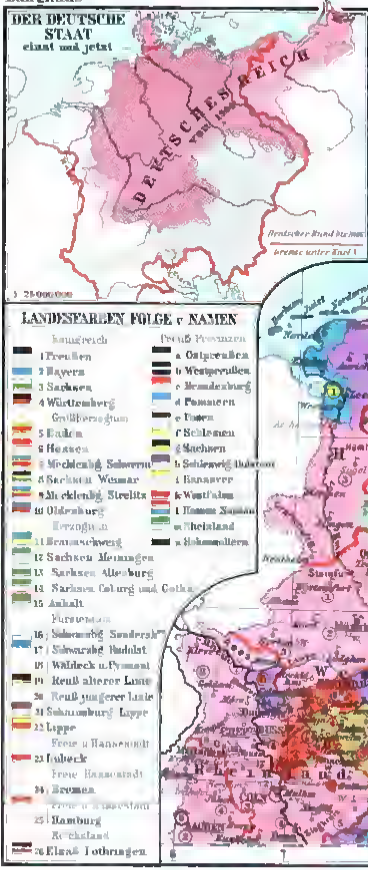
GLIEDERUNG,
RUNG, DISZIPLINARBEHÖRDEN. Staatsbürger-Atlas N° 3.



US PERTHES.

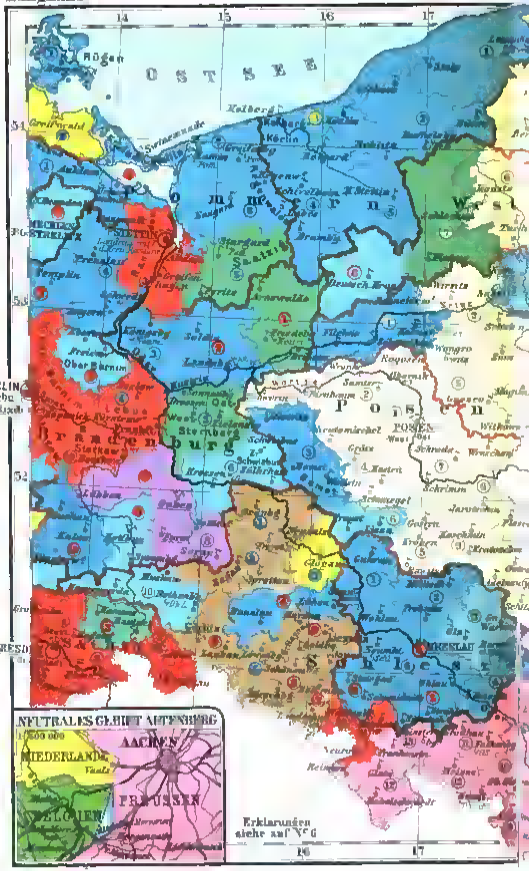
POLITISCHE
Zusammensetzung de

Langhans



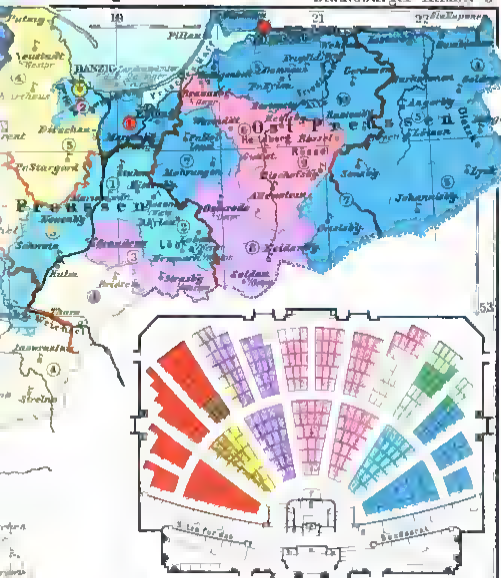
10
11
12
13
Erläuterungen
siehe auf N° 6.
Das auf der Karte fehlende Terrain ungegrenzte der Monarchie Bundesstaaten z. Ins. Fast.
F. F. FÜRST DARMEN
B. Buchum L. ESSEN
G.G. und W.W. Upperfurth
M. Mülheim, Duisb. Fürstenthal
S. W. Hilden
55
54
53
52
OSTSEE
Fehmarn
MECKLENBURG
HAMBURG
Ludwigslust
Warren
Parchim
Wismar
Rostock
Bützow
Güstrow
Neubrandenburg
Stargard
Pasewalk
Ueckermünde
Usedom
Swinemünde
Wollin
Stettin
Greifswald
Stralsund
Rügen
Barth
Ribnitz
Damgarten
Tribsees
Malchin
Demmin
Anklam
Uckermünde
Prenzlau
Templin
Angermünde
Eberswalde
Bernau
Berlin
Potsdam
Brandenburg
Rathenow
Nauen
Spandau
Oranienburg
Hennigsdorf
Velten
Henningsdorf
Gransee
Fürstenberg
Neustrelitz
Mirow
Wesenberg
Neubrandenburg
Teterow

POLITISCHE VE
Zusammensetzung des



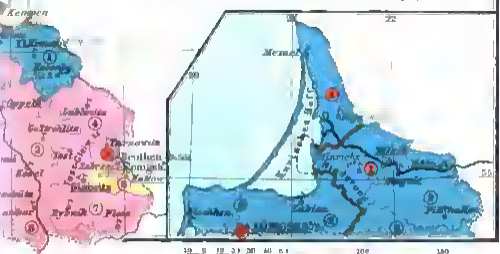
Maßstab 1:3 750 000

GOTHA: JUST



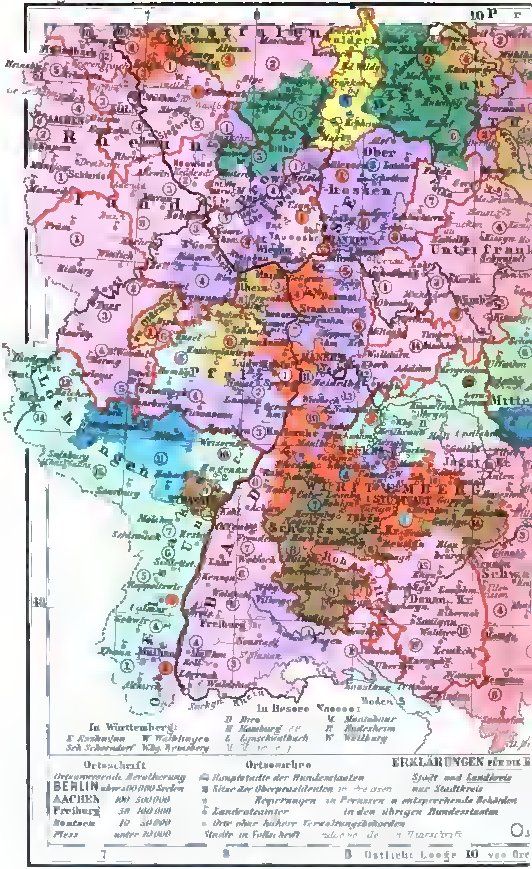
Sitzungssaal des Deutschen Reichstages

a Präsident b Schriftführer c Redner-Tribüne d Reichskanzler
e Bundesrats-Tisch f Tisch des Hauses g Stenographen



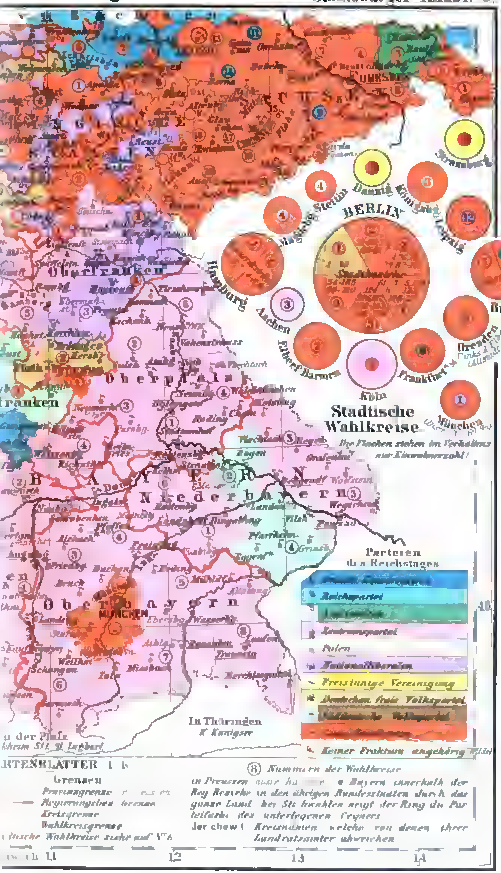
POLITISCHE
Zusammensetzung d

Langhans



Maßstab 1 : 3 850 000

GOTHA JUSTU

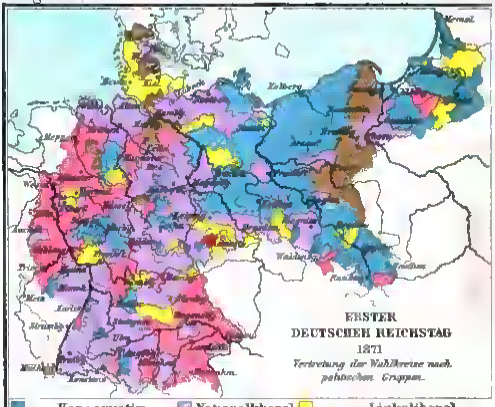

Stadtische Wahlkreise
Die Flächen stehen im Verhältnis zur Einwohnerzahl!
Parteien des Reichstages
Reichspartei
Zentrumspartei
Polen
Freisinnige Vereinigung
Deutschfreis. Volkspartei
Nationalliberale Wahlpartei
Keiner Fraktion angehörig
Grenzen
Kreisgrenze
Regierungsbezirksgrenze
Amtsgrenze
Wahlkreisgrenze
Kilometer

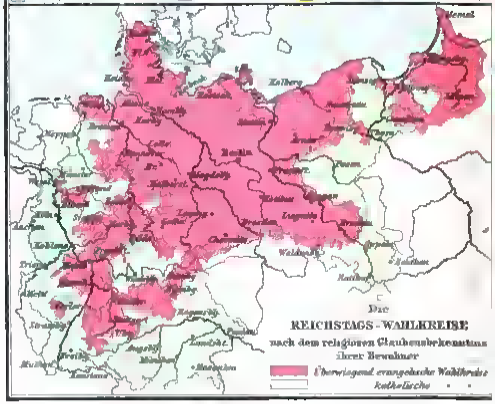
S PERTHES

Vergleichende

REICHSTAGS-

Langhans

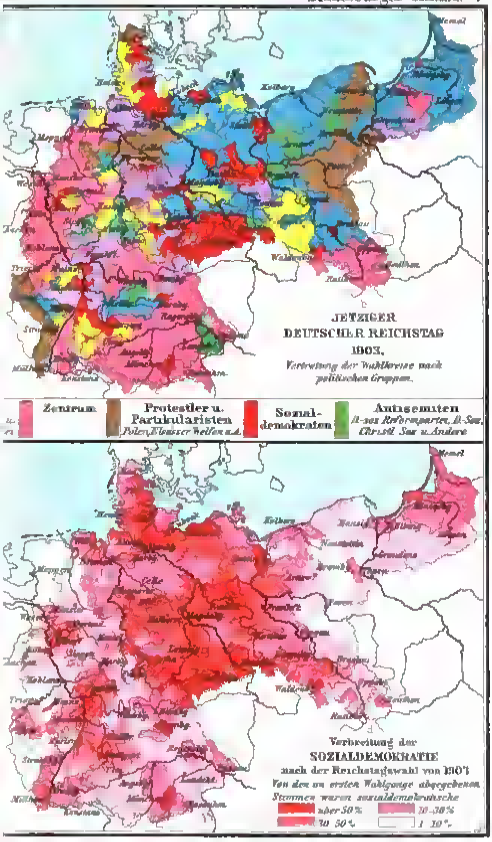




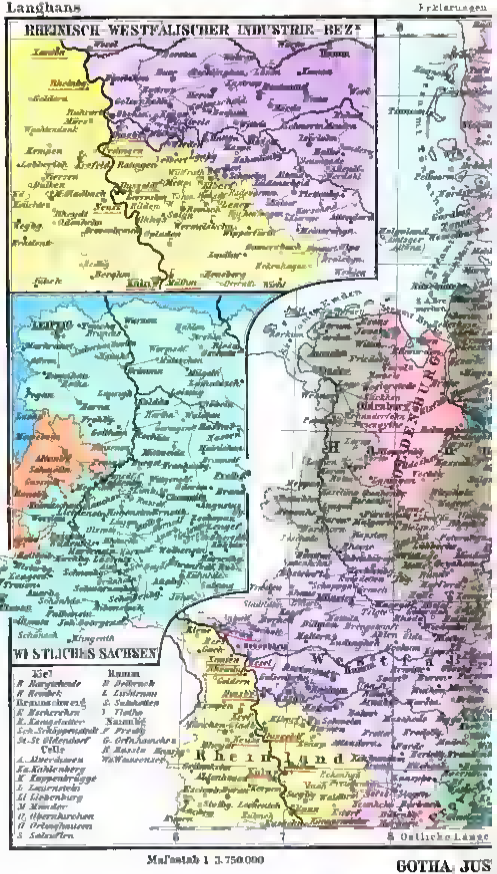
Maßstab 1:15.000.000

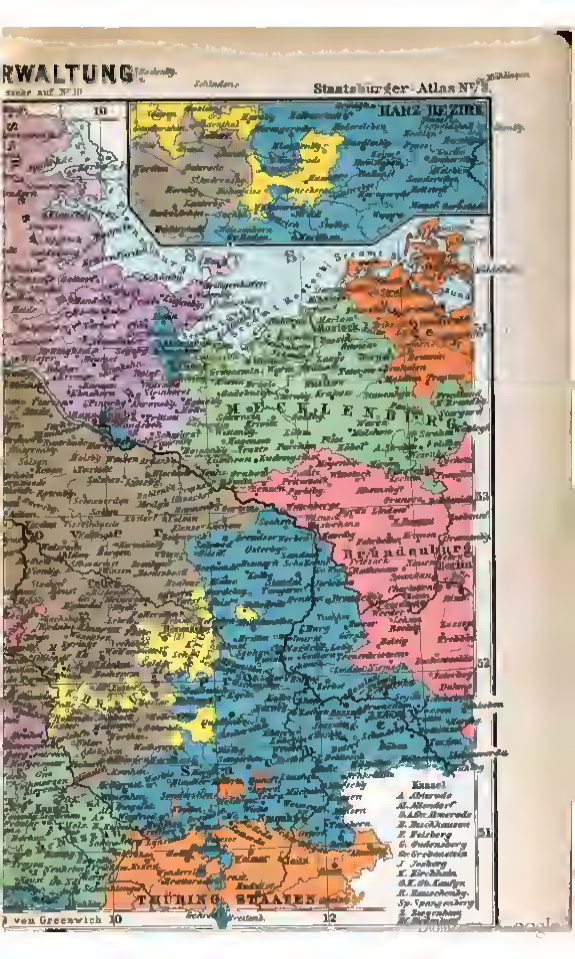
GOTHA JUST

Übersicht der
WAHLKREISE.



Langhans


RHEINISCH-WESTFÄLISCHER INDUSTRIE-BEZ
WESTLICHES SACHSEN
Kirchen
A. Marienkirche
B. Heilbronn
H. Reinoldi
L. Ludwigsburg
Rathäuser
S. Schlachthof
Theater
Tuchhallen
Volks-Bäder
Rathaus
Neues Rathaus
Rheinland
Westfalen
Ostliche Länge
Maßstab 1 : 3.750.000
GOTHA. JUS

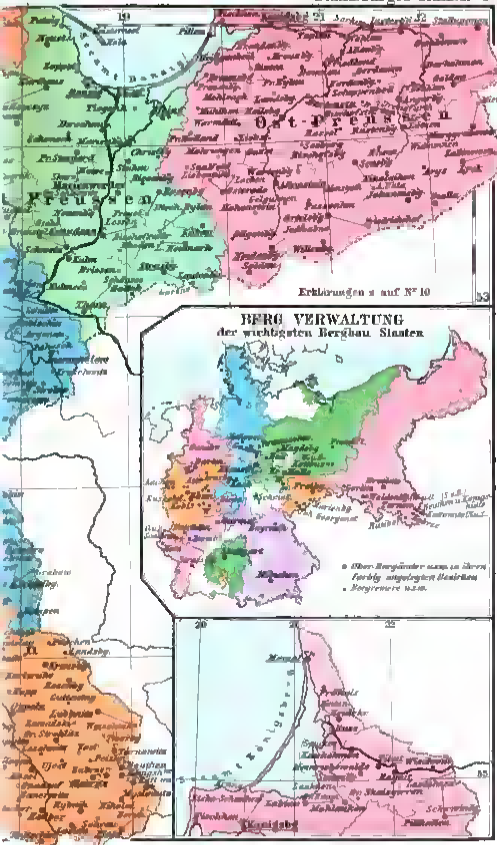

RWALTUNG
Staatsbürger-Atlas
HARZ-BEZIRK
MECKLENBURG
Neuvorpommern
Rügen
Usedom
Stralsund
Greifswald
Anklam
Pasewalk
Neubrandenburg
Demmin
Friedland
Waren
Malchin
Teterow
Güstrow
Rostock
Wismar
Schwerin
Ludwigslust
Parchim
Hagenow
Boizenburg
Lauenburg
Ratzeburg
Mölln
Lübeck
Travemünde
Oldenburg
Eutin
Neustadt
Grevesmühlen
Kiel
Plön
Preetz
Bad Segeberg
Neumünster
Itzehoe
Rendsburg
Flensburg
Husum
Tondern
Hadersleben
Apenrade
Sonderburg
Schleswig
Eckernförde
Kappeln
Hamburg
Altona
Harburg
Bergedorf
Stade
Cuxhaven
Buxtehude
Winsen
Lüneburg
Uelzen
Dannenberg
Salzwedel
Gardelegen
Osterburg
Stendal
Tangermünde
Seehausen
Wanzleben
Magdeburg
Burg
Genthin
Jerichow
Zerbst
Dessau
Köthen
Bernburg
Aschersleben
Quedlinburg
Halberstadt
Wernigerode
Blankenburg
Ilsenburg
Osterwieck
Goslar
Clausthal
Zellerfeld
Seesen
Gandersheim
Holzminden
Höxter
Warburg
Brakel
Paderborn
Detmold
Lemgo
Bielefeld
Herford
Minden
Lübbecke
Rahden
Diepholz
Nienburg
Hoya
Verden
Rotenburg
Soltau
Celle
Gifhorn
Wolfsburg
Helmstedt
Braunschweig
Wolfenbüttel
Peine
Hildesheim
Alfeld
Springe
Hameln
Rinteln
Stadthagen
Bückeburg
Grafschaft Schaumburg
Hannover
Neustadt a. Rbge.
Burgdorf
Celle
Uelzen
Lüchow
Dannenberg
Salzwedel

Langhans

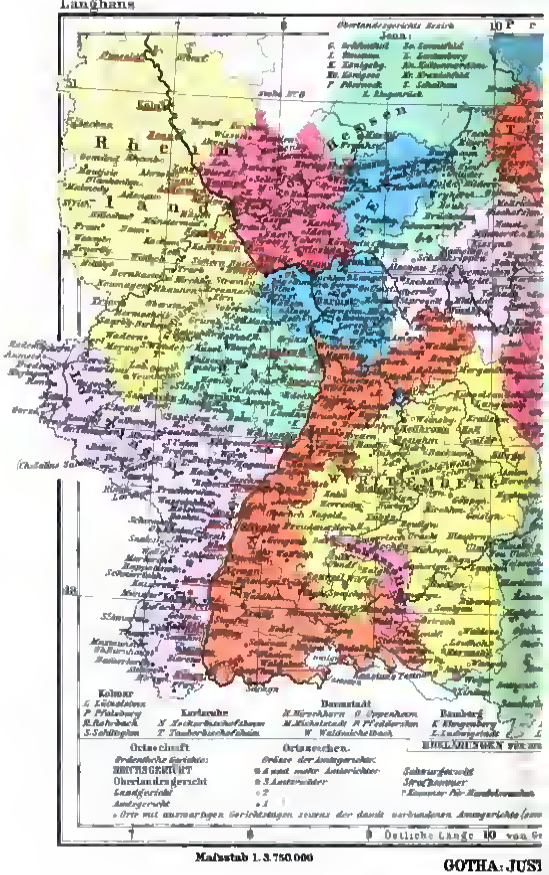
JUSTIZ-VER

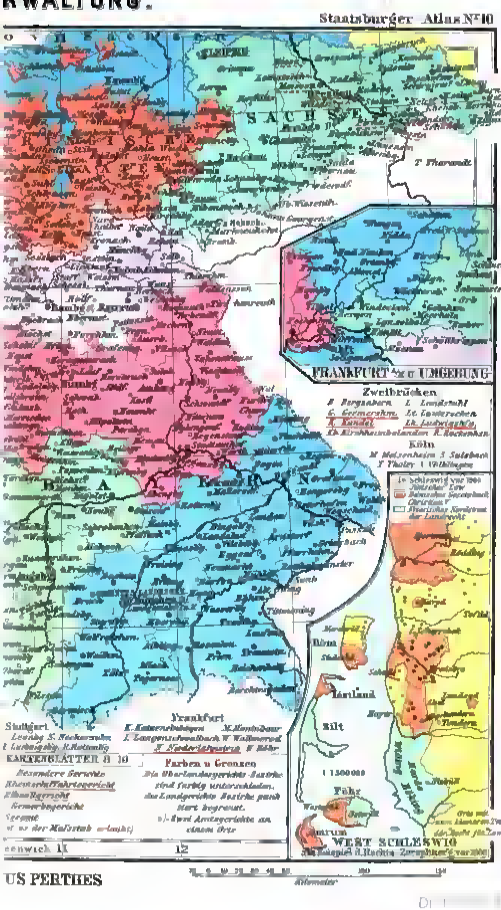
Maßstab 1:3 750.000

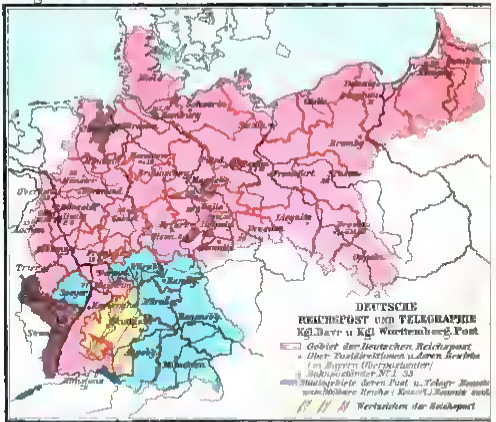
GOTHA JUSTU

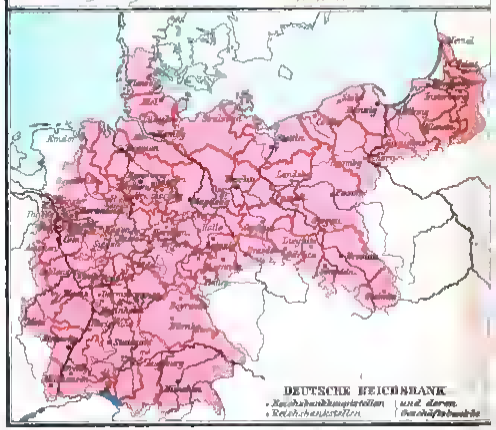

Ost-Preussen
Preussen
Erklärungen s. auf N° 10
BERG VERWALTUNG
der wichtigsten Bergbau Staaten
Kilometer

JUSTIZ-VE

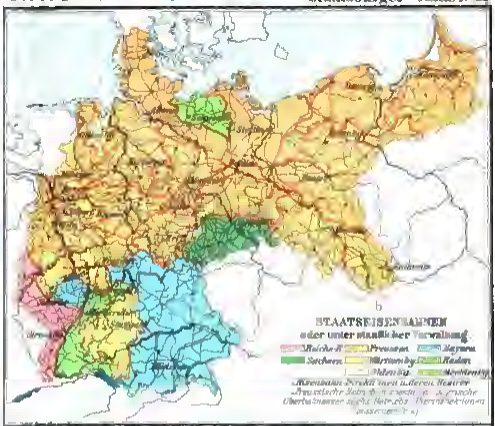

Oberlandesgerichts Bezirk
Jena
Rhein
Hessen
Nassau
Württemberg
Baden
Hohenzollern
Koburg
Karlsruhe
Bamberg
Ortsgerichte
Amtsgerichte
Landgerichte
Oberlandesgericht
Mafsstab 1:3.750.000
Östliche Länge 10 von Gr
GOTHA: JUST


SACHSEN
FRANKFURT a. M. u. UMGEBUNG
Zweibrücken
Köln
Trier
Koblenz
Frankfurt
Stuttgart
Karlsruhe
Baden-Baden
Freiburg
Konstanz
Ulm
Augsburg
München
Landshut
Passau
Regensburg
Bamberg
Würzburg
Aschaffenburg
Darmstadt
Mainz
Wiesbaden
Hanau
Fulda
Kassel
Marburg
Siegen
Dortmund
Düsseldorf
Aachen
Crefeld
Elberfeld
Barmen
Solingen
Remscheid
Bonn
Coblenz
Trier
Saarbrücken
Saarlouis
Metz
Nancy
Strassburg
Colmar
Mülhausen
Basel
Schaffhausen
Zürich
Luzern
Bern
Genf
Lausanne
Nürnberg
Ansbach
Erlangen
Bayreuth
Hof
Plauen
Zwickau
Chemnitz
Dresden
Leipzig
Halle
Magdeburg
Braunschweig
Hannover
Bremen
Oldenburg
Emden
Münster
Osnabrück
Minden
Detmold
Paderborn
Arnsberg
Hagen
Iserlohn
Lüdenscheid
Gummersbach
Siegburg
Bonn
Andernach
Neuwied
Koblenz
Limburg
Wetzlar
Giessen
Marburg
Kassel
Eisenach
Gotha
Erfurt
Weimar
Jena
Gera
Altenburg
Zwickau
Chemnitz
Freiberg
Dresden
Bautzen
Görlitz
Liegnitz
Breslau
Posen
Berlin
Potsdam
Brandenburg
Stendal
Salzwedel
Lüneburg
Celle
Hannover
Minden
Bielefeld
Münster
Coesfeld
Borken
Wesel
Duisburg
Essen
Bochum
Dortmund
Hamm
Soest
Arnsberg
Siegen
Altenkirchen
Neuwied
Ko

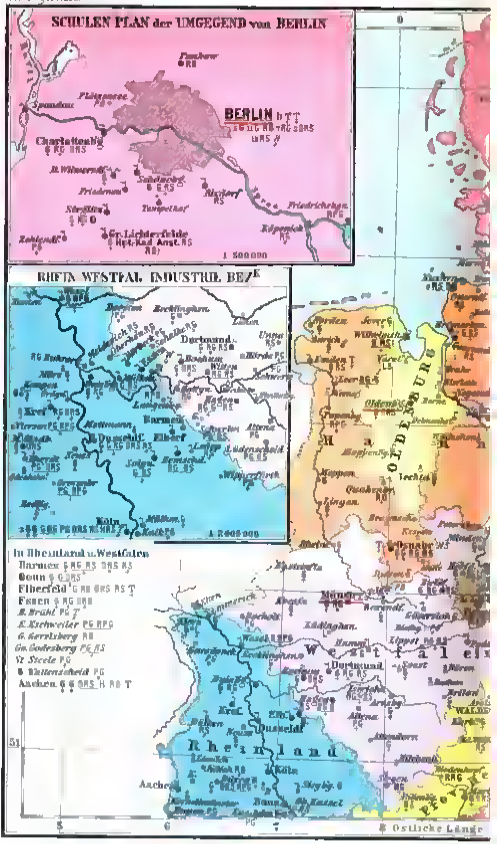




Maßstab 1 : 15 000 000

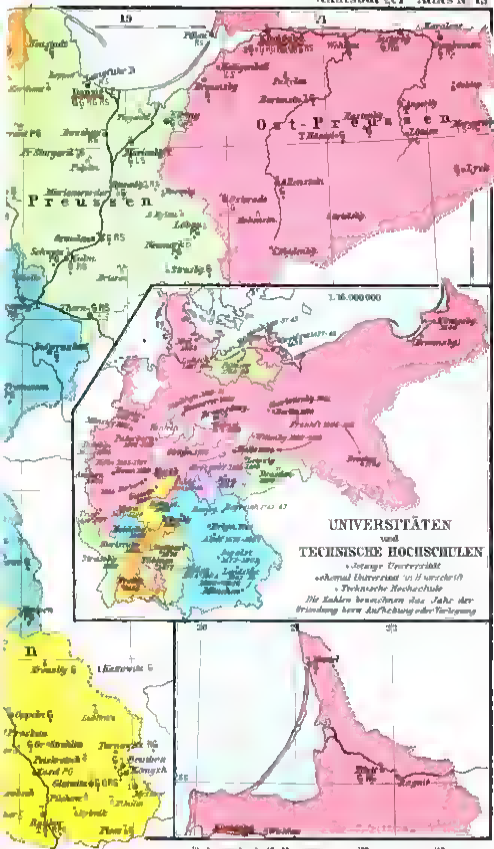

STAATSEISENBAHNEN
oder unter staatlicher Verwaltung
Preussen
Bayern
Sachsen
Württemberg
Baden
Oldenburg
Mecklenburg

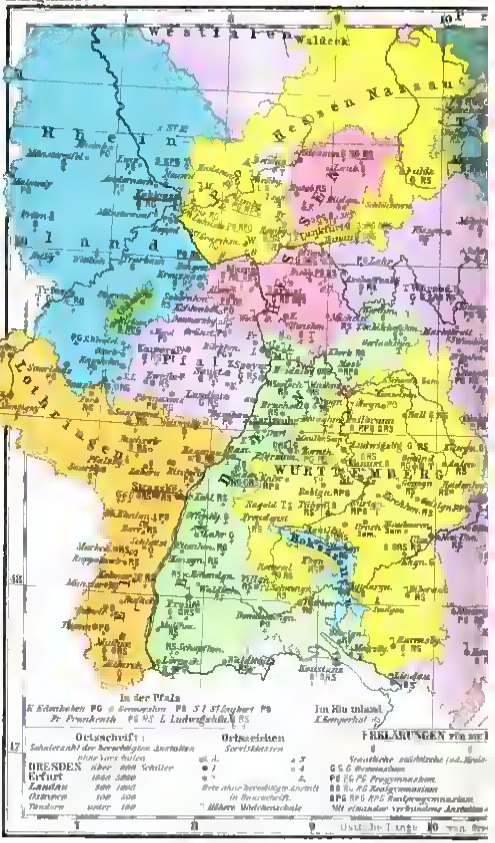
HANDELSKAMMERN
und kaufmännische Korporationen.

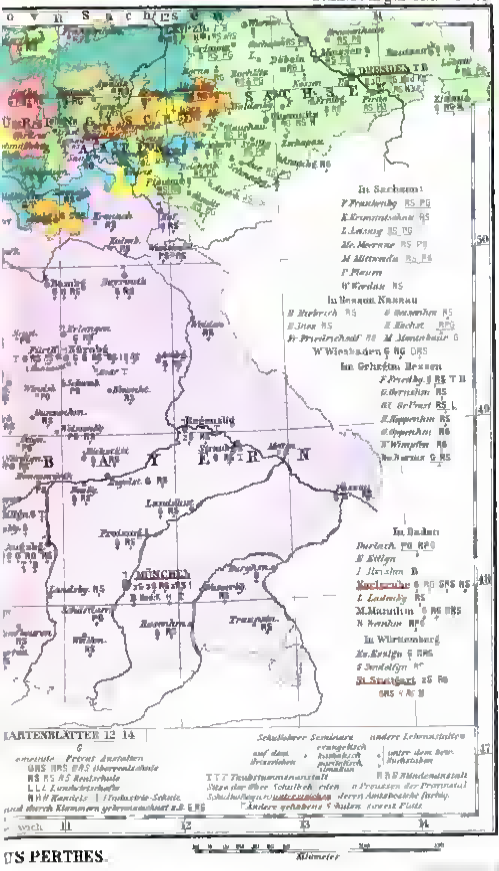

SCHULEN PLAN der UMGEGEND von BERLIN
BERLIN
Charlottenb.
Spandau
Potsdam
Zehlendf.
Steglitz
Tempelhof
Friedrichsfelde
Köpenick
1 : 500000
RHEIN-WESTFAL. INDUSTRIE BEZ.
Barmen
Elberfeld
Düsseldf.
Köln
1 : 1 000 000
In Rheinland u. Westfalen
Barmen
Bonn
Elberfeld
Essen
Brühl
Kirchweiler
Gerresheim
Godesberg
Steele
Unterrath
Aachen
Rheinland
Westfalen
Dortmund
Münster
Aachen
Mafsstab 1:3 750.000
Östliche Länge

Erklärungen s. auf N°14.
10
11
12
13
55
54
53
52
51
MECKLENBURG
Schwerin
Brandenburg
BERLIN
Hannover
Braunschweig
Kassel
Erfurt
SACHSEN
THÜRINGISCHE STAATEN
Greenwich

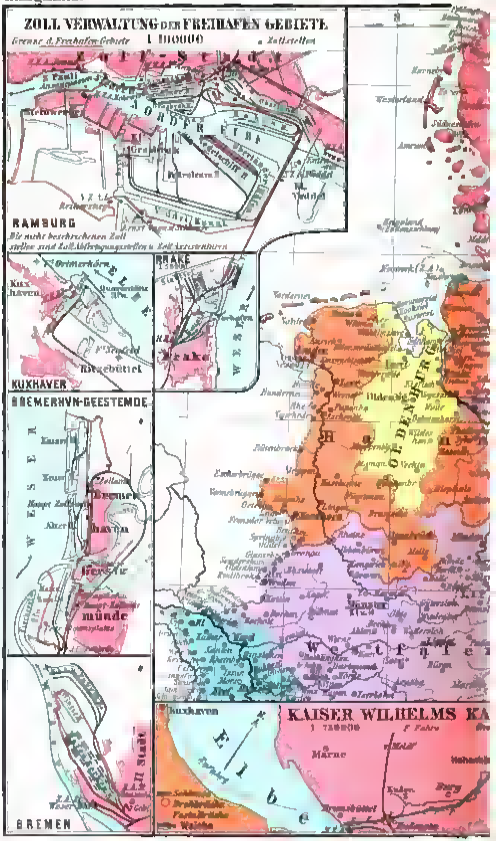
Maßstab 1 : 2 750.000


Ost-Preussen
Preussen
1:16.000.000
UNIVERSITÄTEN
und
TECHNISCHE HOCHSCHULEN
Die Zahlen bezeichnen das Jahr der
Gründung bezw. Aufhebung oder Verlegung
Kilometer


Westfalen
Waldeck
Hessen Nassau
Rheinland
Lothringen
WÜRTTEMBERG
Stuttgart
Strassburg
Metz
Frankfurt
Mannheim
Karlsruhe
In der Pfalz
In Rheinhessen
Ortsschrift
Ortszeichen
ERKLÄRUNGEN
DRESDEN
Erfurt
Landau
Ostrowo
Tondern
Meilenstab 1 : 3.750.000
GOTHA · JUSTUS PERTHES


DRESDEN
Leipzig
Zittau
Chemnitz
Plauen
Zwickau
Bautzen
Görlitz
Meissen
Freiberg
Annaberg
Aue
Reichenbach
Kamenz
Hoyerswerda
Riesa
Torgau
Oschatz
Grimma
Borna
Pirna
Sebnitz
Schandau
Bischofswerda
Löbau
Zittau
Weißwasser
Niesky
Rothenburg
Hoyerswerda
Kamenz
Bautzen
Radeberg
Dippoldiswalde
Freital
Meissen
Großenhain
Riesa
Oschatz
Döbeln
Grimma
Leipzig
Borna
Geithain
Altenburg
Zeitz
Weißenfels
Naumburg
Hohenmölsen
Lützen
Merseburg
Halle
Bitterfeld
Delitzsch
Eilenburg
Torgau
Wurzen
Grimma
Colditz
Rochlitz
Penig
Frohburg
Borna
Geithain
Lausigk
Altenburg
Schmölln
Meuselwitz
Zeitz
Hohenmölsen
Weißenfels
Lützen
Naumburg
Merseburg
Querfurt
Eisleben
Sangerhausen
Artern
Roßleben
Nebra
Freyburg
Laucha
Bad Kösen
Weißenfels
Zeitz
Gera
Greiz
Reichenbach
Plauen
Oelsnitz
Adorf
Markneukirchen
Auerbach
Falkenstein
Klingenthal
Schöneck
Oelsnitz
Plauen
Reichenbach
Zwickau
Crimmitschau
Werdau
Meerane
Glauchau
Lichtenstein
Hohenstein-Ernstthal
Chemnitz
Limbach
Frankenberg
Flöha
Augustusburg
Marienberg
Olbernhau
Brand-Erbisdorf
Freiberg
Dippoldiswalde
Pirna
Sebnitz
Neustadt
Bischofswerda
Kamenz
Bautzen
Görlitz
Niesky
Weißwasser
Hoyerswerda
Rothenburg
Forst
Spremberg
Cottbus
Senftenberg
Calau
Luckau
Lübben
Lübbenau
Vetschau
Finsterwalde
Herzberg
Torgau
Oschatz
Riesa
Großenhain
Radeberg
Pirna
Freital
Dippoldiswalde
Sebnitz
Neustadt
Schandau
Bischofswerda
Löbau
Zittau
Weißwasser
Niesky
Rothenburg
Hoyerswerda
Kamenz
Bautzen
Radeberg
Dippoldiswalde
Freital
Meissen
Großenhain
Riesa
Oschatz
Döbeln
Grimma
Leipzig
Borna
Geithain
Lausigk
Altenburg
Schmölln
Meuselwitz
Zeitz
Hohenmölsen
Weißenfels
Lützen
Naumburg

Langhans


ZOLL VERWALTUNG DER FREIHAFEN GEBIETE.
1 : 100000
Grenze d. Freihafen Gebiete
a Kaiserthor
Hamburg
Hafen
Elbe
Petroleum
Werft
Trockendock
Schuppen
Kohlen
Kaiserhafen
Kaiserhafen II
Kaiserhafen III
Kaiserhafen IV
Kaiserhafen V
Kaiserhafen VI
Kaiserhafen VII
Kaiserhafen VIII
Kaiserhafen IX
Kaiserhafen X
Kaiserhafen XI
Kaiserhafen XII
Kaiserhafen XIII
Kaiserhafen XIV
Kaiserhafen XV
Kaiserhafen XVI
Kaiserhafen XVII
Kaiserhafen XVIII
Kaiserhafen XIX
Kaiserhafen XX
Kaiserhafen XXI
Kaiserhafen XXII
Kaiserhafen XXIII
Kaiserhafen XXIV
Kaiserhafen XXV
Kaiserhafen XXVI
Kaiserhafen XXVII
Kaiserhafen XXVIII
Kaiserhafen XXIX
Kaiserhafen XXX
Kaiserhafen XXXI
Kaiserhafen XXXII
Kaiserhafen XXXIII
Kaiserhafen XXXIV
Kaiserhafen XXXV
Kaiserhafen XXXVI
Kaiserhafen XXXVII
Kaiserhafen XXXVIII
Kaiserhafen XXXIX
Kaiserhafen XL
Kaiserhafen XLI
Kaiserhafen XLII
Kaiserhafen XLIII
Kaiserhafen XLIV
Kaiserhafen XLV
Kaiserhafen XLVI
Kaiserhafen XLVII
Kaiserhafen XLVIII
Kaiserhafen XLIX
Kaiserhafen L
Kaiserhafen LI
Kaiserhafen LII
Kaiserhafen LIII
Kaiserhafen LIV
Kaiserhafen LV
Kaiserhafen LVI
Kaiserhafen LVII
Kaiserhafen LVIII
Kaiserhafen LIX
Kaiserhafen LX
Kaiserhafen LXI
Kaiserhafen LXII
Kaiserhafen LXIII
Kaiserhafen LXIV
Kaiserhafen LXV
Kaiserhafen LXVI
Kaiserhafen LXVII
Kaiserhafen LXVIII
Kaiserhafen LXIX
Kaiserhafen LXX
Kaiserhafen LXXI
Kaiserhafen LXXII
Kaiserhafen LXXIII
Kaiserhafen LXXIV
Kaiserhafen LXXV
Kaiserhafen LXXVI
Kaiserhafen LXXVII
Kaiserhafen LXXVIII
Kaiserhafen LXXIX
Kaiserhafen LXXX
Kaiserhafen LXXXI
Kaiserhafen LXXXII
Kaiserhafen LXXXIII
Kaiserhafen LXXXIV
Kaiserhafen LXXXV
Kaiserhafen LXXXVI
Kaiserhafen LXXXVII
Kaiserhafen LXXXVIII
Kaiserhafen LXXXIX
Kaiserhafen XC
Kaiserhafen XCI
Kaiserhafen XCII
Kaiserhafen XCIII
Kaiserhafen XCIV
Kaiserhafen XCV
Kaiserhafen XCVI
Kaiserhafen XCVII
Kaiserhafen XCVIII
Kaiserhafen XCIX
Kaiserhafen C
Kaiserhafen CI
Kaiserhafen CII
Kaiserhafen CIII
Kaiserhafen CIV
Kaiserhafen CV
Kaiserhafen CVI
Kaiserhafen CVII
Kaiserhafen CVIII
Kaiserhafen CIX
Kaiserhafen CX
Kaiserhafen CXI
Kaiserhafen CXII
Kaiserhafen CXIII
Kaiserhafen CXIV
Kaiserhafen CXV
Kaiserhafen CXVI
Kaiserhafen CXVII
Kaiserhafen CXVIII
Kaiserhafen CXIX
Kaiserhafen CXX
Kaiserhafen CXXI
Kaiserhafen CXXII
Kaiserhafen CXXIII
Kaiserhafen CXXIV
Kaiserhafen CXXV
Kaiserhafen CXXVI
Kaiserhafen CXXVII
Kaiserhafen CXXVIII
Kaiserhafen CXXIX
Kaiserhafen CXXX
Kaiserhafen CXXXI
Kaiserhafen CXXXII
Kaiserhafen CXXXIII
Kaiserhafen CXXXIV
Kaiserhafen CXXXV
Kaiserhafen CXXXVI
Kaiserhafen CXXXVII
Kaiserhafen CXXXVIII
Kaiserhafen CXXXIX
Kaiserhafen CXL
Kaiserhafen CXLI
Kaiserhafen CXLII
Kaiserhafen CXLIII
Kaiserhafen CXLIV
Kaiserhafen CXLV
Kaiserhafen CXLVI
Kaiserhafen CXLVII
Kaiserhafen CXLVIII
Kaiserhafen CXLIX
Kaiserhafen CL
Kaiserhafen CLI
Kaiserhafen CLII
Kaiserhafen CLIII
Kaiserhafen CLIV
Kaiserhafen CLV
Kaiserhafen CLVI
Kaiserhafen CLVII
Kaiserhafen CLVIII
Kaiserhafen CLIX
Kaiserhafen CLX
Kaiserhafen CLXI
Kaiserhafen CLXII
Kaiserhafen CLXIII
Kaiserhafen CLXIV
Kaiserhafen CLXV
Kaiserhafen CLXVI
Kaiserhafen CLXVII
Kaiserhafen CLXVIII
Kaiserhafen CLXIX
Kaiserhafen CLXX
Kaiserhafen CLXXI
Kaiserhafen CLXXII
Kaiserhafen CLXXIII
Kaiserhafen CLXXIV
Kaiserhafen CLXXV
Kaiserhafen CLXXVI
Kaiserhafen CLXXVII
Kaiserhafen CLXXVIII
Kaiserhafen CLXXIX
Kaiserhafen CLXXX
Kaiserhafen CLXXXI
Kaiserhafen CLXXXII
Kaiserhafen CLXXXIII
Kaiserhafen CLXXXIV
Kaiserhafen CLXXXV
Kaiserhafen CLXXXVI
Kaiserhafen CLXXXVII
Kaiserhafen CLXXXVIII
Kaiserhafen CLXXXIX
Kaiserhafen CXC
Kaiserhafen CXCI
Kaiserhafen CXCII
Kaiserhafen CXCIII
Kaiserhafen CXCIV
Kaiserhafen CXCV
Kaiserhafen CXCVI
Kaiserhafen CXCVII
Kaiserhafen CXCVIII
Kaiserhafen CXCIX
Kaiserhafen CC
Kaiserhafen CCI
Kaiserhafen CCII
Kaiserhafen CCIII
Kaiserhafen CCIV
Kaiserhafen CCV
Kaiserhafen CCVI
Kaiserhafen CCVII
Kaiserhafen CCVIII
Kaiserhafen CCIX
Kaiserhafen CCX
Kaiserhafen CCXI
Kaiserhafen CCXII
Kaiserhafen CCXIII
Kaiserhafen CCXIV
Kaiserhafen CCXV
Kaiserhafen CCXVI
Kaiserhafen CCXVII
Kaiserhafen CCXVIII
Kaiserhafen CCXIX
Kaiserhafen CCXX
Kaiserhafen CCXXI
Kaiserhafen CCXXII
Kaiserhafen CCXXIII
Kaiserhafen CCXXIV
Kaiserhafen CCXXV
Kaiserhafen CCXXVI
Kaiserhafen CCXXVII
Kaiserhafen CCXXVIII
Kaiserhafen CCXXIX
Kaiserhafen CCXXX
Kaiserhafen CCXXXI
Kaiserhafen CCXXXII
Kaiserhafen CCXXXIII
Kaiserhafen CCXXXIV
Kaiserhafen CCXXXV
Kaiserhafen CCXXXVI
Kaiserhafen CCXXXVII
Kaiserhafen CCXXXVIII
Kaiserhafen CCXXXIX
Kaiserhafen CCXL
Kaiserhafen CCXLI
Kaiserhafen CCXLII
Kaiserhafen CCXLIII
Kaiserhafen CCXLIV
Kaiserhafen CCXLV
Kaiserhafen CCXLVI
Kaiserhafen CCXLVII
Kaiserhafen CCXLVIII
Kaiserhafen CCXLIX
Kaiserhafen CCL
Kaiserhafen CCLI
Kaiserhafen CCLII
Kaiserhafen CCLIII
Kaiserhafen CCLIV
Kaiserhafen CCLV
Kaiserhafen CCLVI
Kaiserhafen CCLVII
Kaiserhafen CCLVIII
Kaiserhafen CCLIX
Kaiserhafen CCLX
Kaiserhafen CCLXI
Kaiserhafen CCLXII
Kaiserhafen CCLXIII
Kaiserhafen CCLXIV
Kaiserhafen CCLXV
Kaiserhafen CCLXVI
Kaiserhafen CCLXVII
Kaiserhafen CCLXVIII
Kaiserhafen CCLXIX
Kaiserhafen CCLXX
Kaiserhafen CCLXXI
Kaiserhafen CCLXXII
Kaiserhafen CCLXXIII
Kaiserhafen CCLXXIV
Kaiserhafen CCLXXV
Kaiserhafen CCLXXVI
Kaiserhafen CCLXXVII
Kaiserhafen CCLXXVIII
Kaiserhafen CCLXXIX
Kaiserhafen CCLXXX
Kaiserhafen CCLXXXI
Kaiserhafen CCLXXXII
Kaiserhafen CCLXXXIII
Kaiserhafen CCLXXXIV
Kaiserhafen CCLXXXV
Kaiserhafen CCLXXXVI
Kaiserhafen CCLXXXVII
Kaiserhafen CCLXXXVIII
Kaiserhafen CCLXXXIX
Kaiserhafen CCXC
Kaiserhafen CCXCI
Kaiserhafen CCXCII
Kaiserhafen CCXCIII
Kaiserhafen CCXCIV
Kaiserhafen CCXCV
Kaiserhafen CCXCVI
Kaiserhafen CCXCVII
Kaiserhafen CCXCVIII
Kaiserhafen CCXCIX
Kaiserhafen CCC
Kaiserhafen CCCI
Kaiserhafen CCCII
Kaiserhafen CCCIII
Kaiserhafen CCCIV
Kaiserhafen CCCV
Kaiserhafen CCCVI
Kaiserhafen CCCVII
Kaiserhafen CCCVIII
Kaiserhafen CCCIX
Kaiserhafen CCCX
Kaiserhafen CCCXI
Kaiserhafen CCCXII
Kaiserhafen CCCXIII
Kaiserhafen CCCXIV
Kaiserhafen CCCXV
Kaiserhafen CCCXVI
Kaiserhafen CCCXVII
Kaiserhafen CCCXVIII
Kaiserhafen CCCXIX
Kaiserhafen CCCXX
Kaiserhafen CCCXXI
Kaiserhafen CCCXXII
Kaiserhafen CCCXXIII
Kaiserhafen CCCXXIV
Kaiserhafen CCCXXV
Kaiserhafen CCCXXVI
Kaiserhafen CCCXXVII
Kaiserhafen CCCXXVIII
Kaiserhafen CCCXXIX
Kaiserhafen CCCXXX
Kaiserhafen CCCXXXI
Kaiserhafen CCCXXXII
Kaiserhafen CCCXXXIII
Kaiserhafen CCCXXXIV
Kaiserhafen CCCXXXV
Kaiserhafen CCCXXXVI
Kaiserhafen CCCXXXVII
Kaiserhafen CCCXXXVIII
Kaiserhafen CCCXXXIX
Kaiserhafen CCCXL
Kaiserhafen CCCXLI
Kaiserhafen CCCXLII
Kaiserhafen CCCXLIII
Kaiserhafen CCCXLIV
Kaiserhafen CCCXLV
Kaiserhafen CCCXLVI
Kaiserhafen CCCXLVII
Kaiserhafen CCCXLVIII
Kaiserhafen CCCXLIX
Kaiserhafen CCCL
Kaiserhafen CCCLI
Kaiserhafen CCCLII
Kaiserhafen CCCLIII
Kaiserhafen CCCLIV
Kaiserhafen CCCLV
Kaiserhafen CCCLVI
Kaiserhafen CCCLVII
Kaiserhafen CCCLVIII
Kaiserhafen CCCLIX
Kaiserhafen CCCLX
Kaiserhafen CCCLXI
Kaiserhafen CCCLXII
Kaiserhafen CCCLXIII
Kaiserhafen CCCLXIV
Kaiserhafen CCCLXV
Kaiserhafen CCCLXVI
Kaiserhafen CCCLXVII
Kaiserhafen CCCLXVIII
Kaiserhafen CCCLXIX
Kaiserhafen CCCLXX
Kaiserhafen CCCLXXI
Kaiserhafen CCCLXXII
Kaiserhafen CCCLXXIII
Kaiserhafen CCCLXXIV
Kaiserhafen CCCLXXV
Kaiserhafen CCCLXXVI
Kaiserhafen CCCLXXVII
Kaiserhafen CCCLXXVIII
Kaiserhafen CCCLXXIX
Kaiserhafen CCCLXXX
Kaiserhafen CCCLXXXI
Kaiserhafen CCCLXXXII
Kaiserhafen CCCLXXXIII
Kaiserhafen CCCLXXXIV
Kaiserhafen CCCLXXXV
Kaiserhafen CCCLXXXVI
Kaiserhafen CCCLXXXVII
Kaiserhafen CCCLXXXVIII
Kaiserhafen CCCLXXXIX
Kaiserhafen CCCXC
Kaiserhafen CCCXCI
Kaiserhafen CCCXCII
Kaiserhafen CCCXCIII
Kaiserhafen CCCXCIV
Kaiserhafen CCCXCV
Kaiserhafen CCCXCVI
Kaiserhafen CCCXCVII
Kaiserhafen CCCXCVIII
Kaiserhafen CCCXCIX
Kaiserhafen CD
Kaiserhafen CDI
Kaiserhafen CDII
Kaiserhafen CDIII
Kaiserhafen CDIV
Kaiserhafen CDV
Kaiserhafen CDVI
Kaiserhafen CDVII
Kaiserhafen CDVIII
Kaiserhafen CDIX
Kaiserhafen CDX
Kaiserhafen CDXI
Kaiserhafen CDXII
Kaiserhafen CDXIII
Kaiserhafen CDXIV
Kaiserhafen CDXV
Kaiserhafen CDXVI
Kaiserhafen CDXVII
Kaiserhafen CDXVIII
Kaiserhafen CDXIX
Kaiserhafen CDXX
Kaiserhafen CDXXI
Kaiserhafen CDXXII
Kaiserhafen CDXXIII
Kaiserhafen CDXXIV
Kaiserhafen CDXXV
Kaiserhafen CDXXVI
Kaiserhafen CDXXVII
Kaiserhafen CDXXVIII
Kaiserhafen CDXXIX
Kaiserhafen CDXXX
Kaiserhafen CDXXXI
Kaiserhafen CDXXXII
Kaiserhafen CDXXXIII
Kaiserhafen CDXXXIV
Kaiserhafen CDXXXV
Kaiserhafen CDXXXVI
Kaiserhafen CDXXXVII
Kaiserhafen CDXXXVIII
Kaiserhafen CDXXXIX
Kaiserhafen CDXL
Kaiserhafen CDXLI
Kaiserhafen CDXLII
Kaiserhafen CDXLIII
Kaiserhafen CDXLIV
Kaiserhafen CDXLV
Kaiserhafen CDXLVI
Kaiserhafen CDXLVII
Kaiserhafen CDXLVIII
Kaiserhafen CDXLIX
Kaiserhafen CDL
Kaiserhafen CDLI
Kaiserhafen CDLII
Kaiserhafen CDLIII
Kaiserhafen CDLIV
Kaiserhafen CDLV
Kaiserhafen CDLVI
Kaiserhafen CDLVII
Kaiserhafen CDLVIII
Kaiserhafen CDLIX
Kaiserhafen CDLX
Kaiserhafen CDLXI
Kaiserhafen CDLXII
Kaiserhafen CDLXIII
Kaiserhafen CDLXIV
Kaiserhafen CDLXV
Kaiserhafen CDLXVI
Kaiserhafen CDLXVII
Kaiserhafen CDLXVIII
Kaiserhafen CDLXIX
Kaiserhafen CDLXX
Kaiserhafen CDLXXI
Kaiserhafen CDLXXII
Kaiserhafen CDLXXIII
Kaiserhafen CDLXXIV
Kaiserhafen CDLXXV
Kaiserhafen CDLXXVI
Kaiserhafen CDLXXVII
Kaiserhafen CDLXXVIII
Kaiserhafen CDLXXIX
Kaiserhafen CDLXXX
Kaiserhafen CDLXXXI
Kaiserhafen CDLXXXII
Kaiserhafen CDLXXXIII
Kaiserhafen CDLXXXIV
Kaiserhafen CDLXXXV
Kaiserhafen CDLXXXVI
Kaiserhafen CDLXXXVII
Kaiserhafen CDLXXXVIII
Kaiserhafen CDLXXXIX
Kaiserhafen CDXC
Kaiserhafen CDXCI
Kaiserhafen CDXCII
Kaiserhafen CDXCIII
Kaiserhafen CDXCIV
Kaiserhafen CDXCV
Kaiserhafen CDXCVI
Kaiserhafen CDXCVII
Kaiserhafen CDXCVIII
Kaiserhafen CDXCIX
Kaiserhafen CM
Kaiserhafen CMI
Kaiserhafen CMII
Kaiserhafen CMIII
Kaiserhafen CMIV
Kaiserhafen CMV
Kaiserhafen CMVI
Kaiserhafen CMVII
Kaiserhafen CMVIII
Kaiserhafen CMIX
Kaiserhafen CMX
Kaiserhafen CMXI
Kaiserhafen CMXII
Kaiserhafen CMXIII
Kaiserhafen CMXIV
Kaiserhafen CMXV
Kaiserhafen CMXVI
Kaiserhafen CMXVII
Kaiserhafen CMXVIII
Kaiserhafen CMXIX
Kaiserhafen CMXX
Kaiserhafen CMXXI
Kaiserhafen CMXXII
Kaiserhafen CMXXIII
Kaiserhafen CMXXIV
Kaiserhafen CMXXV
Kaiserhafen CMXXVI
Kaiserhafen CMXXVII
Kaiserhafen CMXXVIII
Kaiserhafen CMXXIX
Kaiserhafen CMXXX
Kaiserhafen CMXXXI
Kaiserhafen CMXXXII
Kaiserhafen CMXXXIII
Kaiserhafen CMXXXIV
Kaiserhafen CMXXXV
Kaiserhafen CMXXXVI
Kaiserhafen CMXXXVII
Kaiserhafen CMXXXVIII
Kaiserhafen CMXXXIX
Kaiserhafen CMXL
Kaiserhafen CMXLI
Kaiserhafen CMXLII
Kaiserhafen CMXLIII
Kaiserhafen CMXLIV
Kaiserhafen CMXLV
Kaiserhafen CMXLVI
Kaiserhafen CMXLVII
Kaiserhafen CMXLVIII
Kaiserhafen CMXLIX
Kaiserhafen CML
Kaiserhafen CMLI
Kaiserhafen CMLII
Kaiserhafen CMLIII
Kaiserhafen CMLIV
Kaiserhafen CMLV
Kaiserhafen CMLVI
Kaiserhafen CMLVII
Kaiserhafen CMLVIII
Kaiserhafen CMLIX
Kaiserhafen CMLX
Kaiserhafen CMLXI
Kaiserhafen CMLXII
Kaiserhafen CMLXIII
Kaiserhafen CMLXIV
Kaiserhafen CMLXV
Kaiserhafen CMLXVI
Kaiserhafen CMLXVII
Kaiserhafen CMLXVIII
Kaiserhafen CMLXIX
Kaiserhafen CMLXX
Kaiserhafen CMLXXI
Kaiserhafen CMLXXII
Kaiserhafen CMLXXIII
Kaiserhafen CMLXXIV
Kaiserhafen CMLXXV
Kaiserhafen CMLXXVI
Kaiserhafen CMLXXVII
Kaiserhafen CMLXXVIII
Kaiserhafen CMLXXIX
Kaiserhafen CMLXXX
Kaiserhafen CMLXXXI
Kaiserhafen CMLXXXII
Kaiserhafen CMLXXXIII
Kaiserhafen CMLXXXIV
Kaiserhafen CMLXXXV
Kaiserhafen CMLXXXVI
Kaiserhafen CMLXXXVII
Kaiserhafen CMLXXXVIII
Kaiserhafen CMLXXXIX
Kaiserhafen CMXC
Kaiserhafen CMXCI
Kaiserhafen CMXCII
Kaiserhafen CMXCIII
Kaiserhafen CMXCIV
Kaiserhafen CMXCV
Kaiserhafen CMXCVI
Kaiserhafen CMXCVII
Kaiserhafen CMXCVIII
Kaiserhafen CMXCIX
Kaiserhafen CMC
Kaiserhafen CMCI
Kaiserhafen CMCII
Kaiserhafen CMCIII
Kaiserhafen CMCIV
Kaiserhafen CMCV
Kaiserhafen CMCVI
Kaiserhafen CMCVII
Kaiserhafen CMCVIII
Kaiserhafen CMCIX
Kaiserhafen CMCX
Kaiserhafen CMCXI
Kaiserhafen CMCXII
Kaiserhafen CMCXIII
Kaiserhafen CMCXIV
Kaiserhafen CMCXV
Kaiserhafen CMCXVI
Kaiserhafen CMCXVII
Kaiserhafen CMCXVIII
Kaiserhafen CMCXIX
Kaiserhafen CMCXX
Kaiserhafen CMCXXI
Kaiserhafen CMCXXII
Kaiserhafen CMCXXIII
Kaiserhafen CMCXXIV
Kaiserhafen CMCXXV
Kaiserhafen CMCXXVI
Kaiserhafen CMCXXVII
Kaiserhafen CMCXXVIII
Kaiserhafen CMCXXIX
Kaiserhafen CMCXXX
Kaiserhafen CMCXXXI
Kaiserhafen CMCXXXII
Kaiserhafen CMCXXXIII
Kaiserhafen CMCXXXIV
Kaiserhafen CMCXXXV
Kaiserhafen CMCXXXVI
Kaiserhafen CMCXXXVII
Kaiserhafen CMCXXXVIII
Kaiserhafen CMCXXXIX
Kaiserhafen CMCXL
Kaiserhafen CMCXLI
Kaiserhafen CMCXLII
Kaiserhafen CMCXLIII
Kaiserhafen CMCXLIV
Kaiserhafen CMCXLV
Kaiserhafen CMCXLVI
Kaiserhafen CMCXLVII
Kaiserhafen CMCXLVIII
Kaiserhafen CMCXLIX
Kaiserhafen CMCL
Kaiserhafen CMCLI
Kaiserhafen CMCLII
Kaiserhafen CMCLIII
Kaiserhafen CMCLIV
Kaiserhafen CMCLV
Kaiserhafen CMCLVI
Kaiserhafen CMCLVII
Kaiserhafen CMCLVIII
Kaiserhafen CMCLIX
Kaiserhafen CMCLX
Kaiserhafen CMCLXI
Kaiserhafen CMCLXII
Kaiserhafen CMCLXIII
Kaiserhafen CMCLXIV
Kaiserhafen CMCLXV
Kaiserhafen CMCLXVI
Kaiserhafen CMCLXVII
Kaiserhafen CMCLXVIII
Kaiserhafen CMCLXIX
Kaiserhafen CMCLXX
Kaiserhafen CMCLXXI
Kaiserhafen CMCLXXII
Kaiserhafen CMCLXXIII
Kaiserhafen CMCLXXIV
Kaiserhafen CMCLXXV
Kaiserhafen CMCLXXVI
Kaiserhafen CMCLXXVII
Kaiserhafen CMCLXXVIII
Kaiserhafen CMCLXXIX
Kaiserhafen CMCLXXX
Kaiserhafen CMCLXXXI
Kaiserhafen CMCLXXXII
Kaiserhafen CMCLXXXIII
Kaiserhafen CMCLXXXIV
Kaiserhafen CMCLXXXV
Kaiserhafen CMCLXXXVI
Kaiserhafen CMCLXXXVII
Kaiserhafen CMCLXXXVIII
Kaiserhafen CMCLXXXIX
Kaiserhafen CMCXC
Kaiserhafen CMCXCI
Kaiserhafen CMCXCII
Kaiserhafen CMCXCIII
Kaiserhafen CMCXCIV
Kaiserhafen CMCXCV
Kaiserhafen CMCXCVI
Kaiserhafen CMCXCVII
Kaiserhafen CMCXCVIII
Kaiserhafen CMCXCIX
Kaiserhafen CMD
Kaiserhafen CMDI
Kaiserhafen CMDII
Kaiserhafen CMDIII
Kaiserhafen CMDIV
Kaiserhafen CMDV
Kaiserhafen CMDVI
Kaiserhafen CMDVII
Kaiserhafen CMDVIII
Kaiserhafen CMDIX
Kaiserhafen CMDX
Kaiserhafen CMDXI
Kaiserhafen CMDXII
Kaiserhafen CMDXIII
Kaiserhafen CMDXIV
Kaiserhafen CMDXV
Kaiserhafen CMDXVI
Kaiserhafen CMDXVII
Kaiserhafen CMDXVIII
Kaiserhafen CMDXIX
Kaiserhafen CMDXX
Kaiserhafen CMDXXI
Kaiserhafen CMDXXII
Kaiserhafen CMDXXIII
Kaiserhafen CMDXXIV
Kaiserhafen CMDXXV
Kaiserhafen CMDXXVI
Kaiserhafen CMDXXVII
Kaiserhafen CMDXXVIII
Kaiserhafen CMDXXIX
Kaiserhafen CMDXXX
Kaiserhafen CMDXXXI
Kaiserhafen CMDXXXII
Kaiserhafen CMDXXXIII
Kaiserhafen CMDXXXIV
Kaiserhafen CMDXXXV
Kaiserhafen CMDXXXVI
Kaiserhafen CMDXXXVII
Kaiserhafen CMDXXXVIII
Kaiserhafen CMDXXXIX
Kaiserhafen CMDXL
Kaiserhafen CMDXLI
Kaiserhafen CMDXLII
Kaiserhafen CMDXLIII
Kaiserhafen CMDXLIV
Kaiserhafen CMDXLV
Kaiserhafen CMDXLVI
Kaiserhafen CMDXLVII
Kaiserhafen CMDXLVIII
Kaiserhafen CMDXLIX
Kaiserhafen CMDL
Kaiserhafen CMDLI
Kaiserhafen CMDLII
Kaiserhafen CMDLIII
Kaiserhafen CMDLIV
Kaiserhafen CMDLV
Kaiserhafen CMDLVI
Kaiserhafen CMDLVII
Kaiserhafen CMDLVIII
Kaiserhafen CMDLIX
Kaiserhafen CMDLX
Kaiserhafen CMDLXI
Kaiserhafen CMDLXII
Kaiserhafen CMDLXIII
Kaiserhafen CMDLXIV
Kaiserhafen CMDLXV
Kaiserhafen CMDLXVI
Kaiserhafen CMDLXVII
Kaiserhafen CMDLXVIII
Kaiserhafen CMDLXIX
Kaiserhafen CMDLXX
Kaiserhafen CMDLXXI
Kaiserhafen CMDLXXII
Kaiserhafen CMDLXXIII
Kaiserhafen CMDLXXIV
Kaiserhafen CMDLXXV
Kaiserhafen CMDLXXVI
Kaiserhafen CMDLXXVII
Kaiserhafen CMDLXXVIII
Kaiserhafen CMDLXXIX
Kaiserhafen CMDLXXX
Kaiserhafen CMDLXXXI
Kaiserhafen CMDLXXXII
Kaiserhafen CMDLXXXIII
Kaiserhafen CMDLXXXIV
Kaiserhafen CMDLXXXV
Kaiserhafen CMDLXXXVI
Kaiserhafen CMDLXXXVII
Kaiserhafen CMDLXXXVIII
Kaiserhafen CMDLXXXIX
Kaiserhafen CMDXC
Kaiserhafen CMDXCI
Kaiserhafen CMDXCII
Kaiserhafen CMDXCIII
Kaiserhafen CMDXCIV
Kaiserhafen CMDXCV
Kaiserhafen CMDXCVI
Kaiserhafen CMDXCVII
Kaiserhafen CMDXCVIII
Kaiserhafen CMDXCIX
Kaiserhafen CME
Kaiserhafen CMEI
Kaiserhafen CMEII
Kaiserhafen CMEIII
Kaiserhafen CMEIV
Kaiserhafen CMEV
Kaiserhafen CMEVI
Kaiserhafen CMEVII
Kaiserhafen CMEVIII
Kaiserhafen CMEIX
Kaiserhafen CMEX
Kaiserhafen CMEXI
Kaiserhafen CMEXII
Kaiserhafen CMEXIII
Kaiserhafen CMEXIV
Kaiserhafen CMEXV
Kaiserhafen CMEXVI
Kaiserhafen CMEXVII
Kaiserhafen CMEXVIII
Kaiserhafen CMEXIX
Kaiserhafen CMEXX
Kaiserhafen CMEXXI
Kaiserhafen CMEXXII
Kaiserhafen CMEXXIII
Kaiserhafen CMEXXIV
Kaiserhafen CMEXXV
Kaiserhafen CMEXXVI
Kaiserhafen CMEXXVII
Kaiserhafen CMEXXVIII
Kaiserhafen CMEXXIX
Kaiserhafen CMEXXX
Kaiserhafen CMEXXXI
Kaiserhafen CMEXXXII
Kaiserhafen CMEXXXIII
Kaiserhafen CMEXXXIV
Kaiserhafen CMEXXXV
Kaiserhafen CMEXXXVI
Kaiserhafen CMEXXXVII
Kaiserhafen CMEXXXVIII
Kaiserhafen CMEXXXIX
Kaiserhafen CMEXL
Kaiserhafen CMEXLI
Kaiserhafen CMEXLII
Kaiserhafen CMEXLIII
Kaiserhafen CMEXLIV
Kaiserhafen CMEXLV
Kaiserhafen CMEXLVI
Kaiserhafen CMEXLVII
Kaiserhafen CMEXLVIII
Kaiserhafen CMEXLIX
Kaiserhafen CMEL
Kaiserhafen CMELI
Kaiserhafen CMELII
Kaiserhafen CMELIII
Kaiserhafen CMELIV
Kaiserhafen CMELV
Kaiserhafen CMELVI
Kaiserhafen CMELVII
Kaiserhafen CMELVIII
Kaiserhafen CMELIX
Kaiserhafen CMELX
Kaiserhafen CMELXI
Kaiserhafen CMELXII
Kaiserhafen CMELXIII
Kaiserhafen CMELXIV
Kaiserhafen CMELXV
Kaiserhafen CMELXVI
Kaiserhafen CMELXVII
Kaiserhafen CMELXVIII
Kaiserhafen CMELXIX
Kaiserhafen CMELXX
Kaiserhafen CMELXXI
Kaiserhafen CMELXXII
Kaiserhafen CMELXXIII
Kaiserhafen CMELXXIV
Kaiserhafen CMELXXV
Kaiserhafen CMELXXVI
Kaiserhafen CMELXXVII
Kaiserhafen CMELXXVIII
Kaiserhafen CMELXXIX
Kaiserhafen CMELXXX
Kaiserhafen CMELXXXI
Kaiserhafen CMELXXXII
Kaiserhafen CMELXXXIII
Kaiserhafen CMELXXXIV
Kaiserhafen CMELXXXV
Kaiserhafen CMELXXXVI
Kaiserhafen CMELXXXVII
Kaiserhafen CMELXXXVIII
Kaiserhafen CMELXXXIX
Kaiserhafen CMELXC
Kaiserhafen CMELXCI
Kaiserhafen CMELXCII
Kaiserhafen CMELXCIII
Kaiserhafen CMELXCIV
Kaiserhafen CMELXCV
Kaiserhafen CMELXCVI
Kaiserhafen CMELXCVII
Kaiserhafen CMELXCVIII
Kaiserhafen CMELXCIX
Kaiserhafen CMEC
Kaiserhafen CMECI
Kaiserhafen CMECII
Kaiserhafen CMECIII
Kaiserhafen CMECIV
Kaiserhafen CMECV
Kaiserhafen CMECVI
Kaiserhafen CMECVII
Kaiserhafen CMECVIII
Kaiserhafen CMECIX
Kaiserhafen CMECX
Kaiserhafen CMECXI
Kaiserhafen CMECXII
Kaiserhafen CMECXIII
Kaiserhafen CMECXIV
Kaiserhafen CMECXV
Kaiserhafen CMECXVI
Kaiserhafen CMECXVII
Kaiserhafen CMECXVIII
Kaiserhafen CMECXIX
Kaiserhafen CMECXX
Kaiserhafen CMECXXI
Kaiserhafen CMECXXII
Kaiserhafen CMECXXIII
Kaiserhafen CMECXXIV
Kaiserhafen CMECXXV
Kaiserhafen CMECXXVI
Kaiserhafen CMECXXVII
Kaiserhafen CMECXXVIII
Kaiserhafen CMECXXIX
Kaiserhafen CMECXXX
Kaiserhafen CMECXXXI
Kaiserhafen CMECXXXII
Kaiserhafen CMECXXXIII
Kaiserhafen CMECXXXIV
Kaiserhafen CMECXXXV
Kaiserhafen CMECXXXVI
Kaiserhafen CMECXXXVII
Kaiserhafen CMECXXXVIII
Kaiserhafen CMECXXXIX
Kaiserhafen CMECXL
Kaiserhafen CMECXLI
Kaiserhafen CMECXLII
Kaiserhafen CMECXLIII
Kaiserhafen CMECXLIV
Kaiserhafen CMECXLV
Kaiserhafen CMECXLVI
Kaiserhafen CMECXLVII
Kaiserhafen CMECXLVIII
Kaiserhafen CMECXLIX
Kaiserhafen CMECL
Kaiserhafen CMECLI
Kaiserhafen CMECLII
Kaiserhafen CMECLIII
Kaiserhafen CMECLIV
Kaiserhafen CMECLV
Kaiserhafen CMECLVI
Kaiserhafen CMECLVII
Kaiserhafen CMECLVIII
Kaiserhafen CMECLIX
Kaiserhafen CMECLX
Kaiserhafen CMECLXI
Kaiserhafen CMECLXII
Kaiserhafen CMECLXIII
Kaiserhafen CMECLXIV
Kaiserhafen CMECLXV
Kaiserhafen CMECLXVI
Kaiserhafen CMECLXVII
Kaiserhafen CMECLXVIII
Kaiserhafen CMECLXIX
Kaiserhafen CMECLXX
Kaiserhafen CMECLXXI
Kaiserhafen CMECLXXII
Kaiserhafen CMECLXXIII
Kaiserhafen CMECLXXIV
Kaiserhafen CMECLXXV
Kaiserhafen CMECLXXVI
Kaiserhafen CMECLXXVII
Kaiserhafen CMECLXXVIII
Kaiserhafen CMECLXXIX
Kaiserhafen CMECLXXX
Kaiserhafen CMECLXXXI
Kaiserhafen CMECLXXXII
Kaiserhafen CMECLXXXIII
Kaiserhafen CMECLXXXIV
Kaiserhafen CMECLXXXV
Kaiserhafen CMECLXXXVI
Kaiserhafen CMECLXXXVII
Kaiserhafen CMECLXXXVIII
Kaiserhafen CMECLXXXIX
Kaiserhafen CMECXC
Kaiserhafen CMECXCI
Kaiserhafen CMECXCII
Kaiserhafen CMECXCIII
Kaiserhafen CMECXCIV
Kaiserhafen CMECXCV
Kaiserhafen CMECXCVI
Kaiserhafen CMECXCVII
Kaiserhafen CMECXCVIII
Kaiserhafen CMECXCIX
Kaiserhafen CMED
Kaiserhafen CMEDI
Kaiserhafen CMEDII
Kaiserhafen CMEDIII
Kaiserhafen CMEDIV
Kaiserhafen CMEDV
Kaiserhafen CMEDVI
Kaiserhafen CMEDVII
Kaiserhafen CMEDVIII
Kaiserhafen CMEDIX
Kaiserhafen CMEDX
Kaiserhafen CMEDXI
Kaiserhafen CMEDXII
Kaiserhafen CMEDXIII
Kaiserhafen CMEDXIV
Kaiserhafen CMEDXV
Kaiserhafen CMEDXVI
Kaiserhafen CMEDXVII
Kaiserhafen CMEDXVIII
Kaiserhafen CMEDXIX
Kaiserhafen CMEDXX
Kaiserhafen CMEDXXI
Kaiserhafen CMEDXXII
Kaiserhafen CMEDXXIII
Kaiserhafen CMEDXXIV
Kaiserhafen CMEDXXV
Kaiserhafen CMEDXXVI
Kaiserhafen CMEDXXVII
Kaiserhafen CMEDXXVIII
Kaiserhafen CMEDXXIX
Kaiserhafen CMEDXXX
Kaiserhafen CMEDXXXI
Kaiserhafen CMEDXXXII
Kaiserhafen CMEDXXXIII
Kaiserhafen CMEDXXXIV
Kaiserhafen CMEDXXXV
Kaiserhafen CMEDXXXVI
Kaiserhafen CMEDXXXVII
Kaiserhafen CMEDXXXVIII
Kaiserhafen CMEDXXXIX
Kaiserhafen CMEDXL
Kaiserhafen CMEDXLI
Kaiserhafen CMEDXLII
Kaiserhafen CMEDXLIII
Kaiserhafen CMEDXLIV
Kaiserhafen CMEDXLV
Kaiserhafen CMEDXLVI
Kaiserhafen CMEDXLVII
Kaiserhafen CMEDXLVIII
Kaiserhafen CMEDXLIX
Kaiserhafen CMEDL
Kaiserhafen CMEDLI
Kaiserhafen CMEDLII
Kaiserhafen CMEDLIII
Kaiserhafen CMEDLIV
Kaiserhafen CMEDLV
Kaiserhafen CMEDLVI
Kaiserhafen CMEDLVII
Kaiserhafen CMEDLVIII
Kaiserhafen CMEDLIX
Kaiserhafen CMEDLX
Kaiserhafen CMEDLXI
Kaiserhafen CMEDLXII
Kaiserhafen CMEDLXIII
Kaiserhafen CMEDLXIV

INSEL - ZOLLAUSSCHLÜSSE
1 : 150000
Oberland
Unterld.
Düne
HELGOLAND
(zu Preussen)
NEUWERK
(zu Hamburg)
Erläuterungen s. auf N° 17
Mecklenburg
Brandenburg
Zollgrenze
Zollstation
Leuchtsignale im Kanal bei Nacht
Hafen Frei
Einfahrt nicht Frei
Durchfahrt d. Brücke Frei
Durchfahrt d. Brücke nicht Frei
Halt
Langsam Fahren
Stromfest
Warnemünde

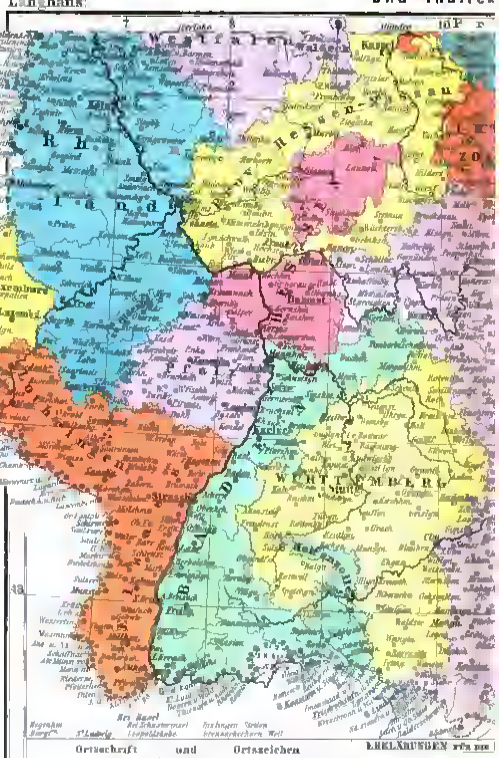
Langhans

Maßstab 1 : 3 750 000

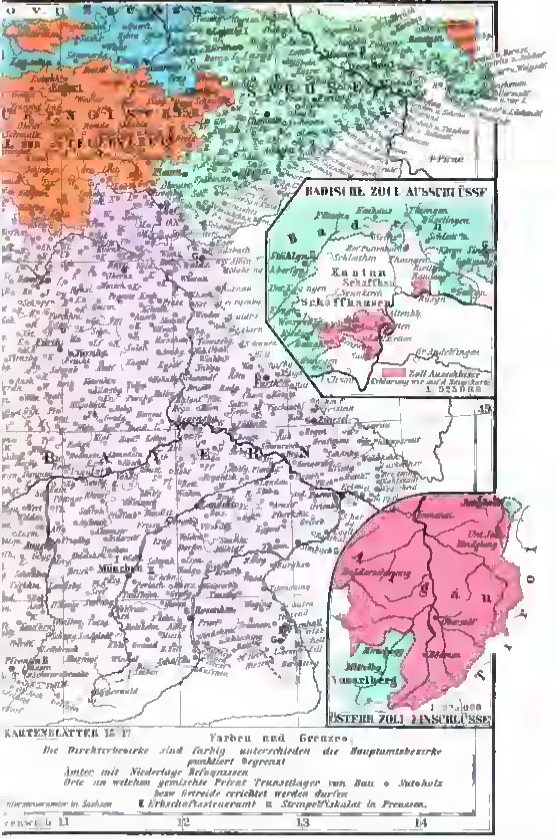
Google

Ost-Preussen
Preussen
Provinz Posen
Erläuterungen
ÜBERWACHUNG DER ZOLL UND STEUERERHEBUNG
seitens des Reiches
Bezirke der Reichszollverwaltungsämter
farbig unterschieden
Linie derselben
Bezirke der Hauptamtskontrolleure
punktiert begrenzt
Sitze derselben
Flagge d. Zollfahrzeuge
Königsberg
Kilometer

Langhans

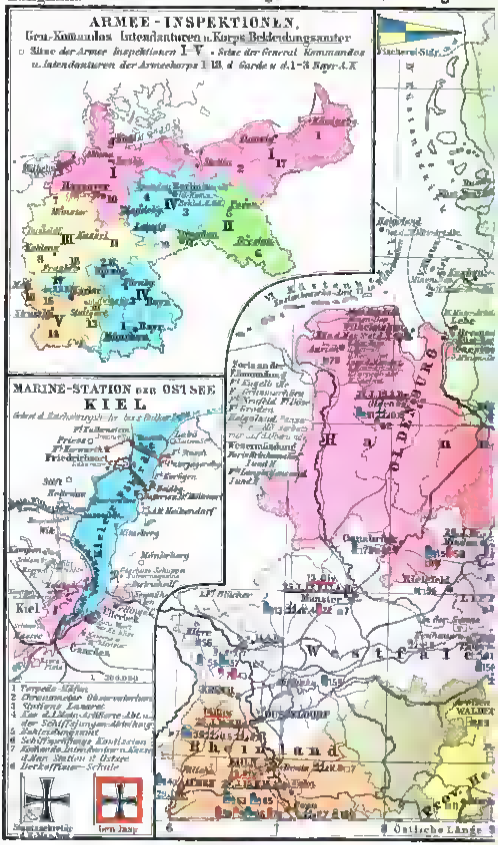


GOTHA: JUST


BADISCHE ZOLL-AUSSCHÜSSE
Kantna
Schaffhs.
Teil Ausschluss
Österr. ZOLL-AUSSCHÜSSE
Bayern
Württemberg
Baden
Tirol
Vorarlberg
Salzburg
München
Augsburg
Ulm
Konstanz
Bregenz
Innsbruck
Kufstein
Rosenheim
Passau
Regensburg
Ingolstadt
Nürnberg
Würzburg
Aschaffenburg
Frankfurt
Mainz
Wiesbaden
Darmstadt
Heidelberg
Mannheim
Karlsruhe
Freiburg
Basel
Zürich
Schaffhausen
Lindau
Memmingen
Kempten
Ravensburg
Sigmaringen
Tübingen
Stuttgart
Heilbronn
Hall
Ansbach
Bamberg
Coburg
Meiningen
Fulda
Hanau
Gießen
Wetzlar
Koblenz
Trier
Metz
Saarbrücken
Zweibrücken
Landau
Speyer
Worms
Kaiserslautern
Kreuznach
Bingen
Trarbach
Luxemburg
Thionville
Longwy
Arlon
Neufchâteau
Verdun
Sedan
Mézières
Charleville
Rethel
Reims
Epernay
Châlons
Vitry
Bar-le-Duc
Commercy
Toul
Nancy
Pont-à-Mousson
Metz
Thionville
Longwy
Montmédy
Stenay
Dun
Sedan
Mézières
Charleville
Rethel
Reims
Epernay
Châlons
Vitry
Bar-le-Duc
Commercy
Toul
Nancy
Pont-à-Mousson
Saarbrücken
Zweibrücken
Landau
Speyer
Worms
Kaiserslautern
Kreuznach
Bingen
Trarbach
Luxemburg

STANDORTE DES REICHSHEERES

Div.- u. Brig.-Kommandos, Festungswese



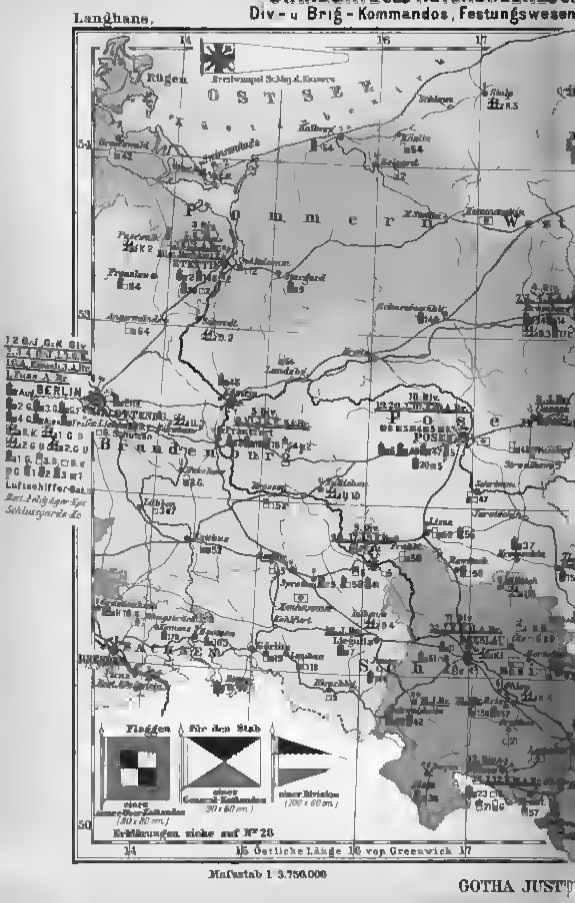
Maßstab 1 : 3 750 000

GOTHA. JUST

UND DER KAISERLICHEN MARINE,
n, Territorialbezirke der Armeekorps Staatsbürger-Atl. N°13.

US PERTHES.

STANDORTE des REICHSHEERES u
Div.- u. Brig.-Kommandos, Festungswesen



Maßstab 1 : 3.750.000

IN DER KAISERLICHEN MARINE,
m, Territorialbezirke der Armeekorps. Staatsbürger AD. N°19.
Ost-Preussen
Preussen
INGENIEUR - INSPEKTIONEN,
Festungs - u. Pionier - Inspektionen.
Sitze d. Ingenieur-Inspektionen 1-IV
Sitze d. Festungs-Inspektionen 1-8
Pionier-Inspektionen 1-3
Kommandos d. Pioniere d. I. II. u. III. A.K.
Forts um Pillau.
Forts um Posen.
Forts um Thorn.
Forts um Königsberg.
Forts um Boyen.
Forts um Graudenz.
Forts um Kolberg.
Forts um Danzig.
Forts um Neisse.
Forts um Glatz.
Forts um Cosel.
Forts um Silberberg.
Forts um Breslau.
Forts um Torgau.
Forts um Wittenberg.
Forts um Magdeburg.
Forts um Spandau.
Forts um Küstrin.
Forts um Berlin.
Forts um Wesel.
Forts um Cöln.
Forts um Coblenz.
Forts um Ehrenbreitstein.
Forts um Saarlouis.
Forts um Metz.
Forts um Diedenhofen.
Forts um Mainz.
Forts um Germersheim.
Forts um Ingolstadt.
Forts um Ulm.
Forts um Rastatt.
Forts um Landau.
Forts um Strassburg.
Forts um Neubreisach.
Forts um Belfort.
Forts um Metz.
Forts um Diedenhofen.
Forts um Saarlouis.
Forts um Coblenz.
Forts um Ehrenbreitstein.
Forts um Mainz.
Forts um Germersheim.
Forts um Landau.
Forts um Rastatt.
Forts um Ingolstadt.
Forts um Ulm.
Forts um Strassburg.
Forts um Neubreisach.
Forts um Belfort.
Forts um Wesel.
Forts um Cöln.
Forts um Coblenz.
Forts um Ehrenbreitstein.
Forts um Mainz.
Forts um Germersheim.
Forts um Landau.
Forts um Rastatt.
Forts um Ingolstadt.
Forts um Ulm.
Forts um Strassburg.
Forts um Neubreisach.
Forts um Belfort.
Forts um Metz.
Forts um Diedenhofen.
Forts um Saarlouis

STANDORTE DES

Div.- u. Brig - Kommandos, Festungswes

Langhans

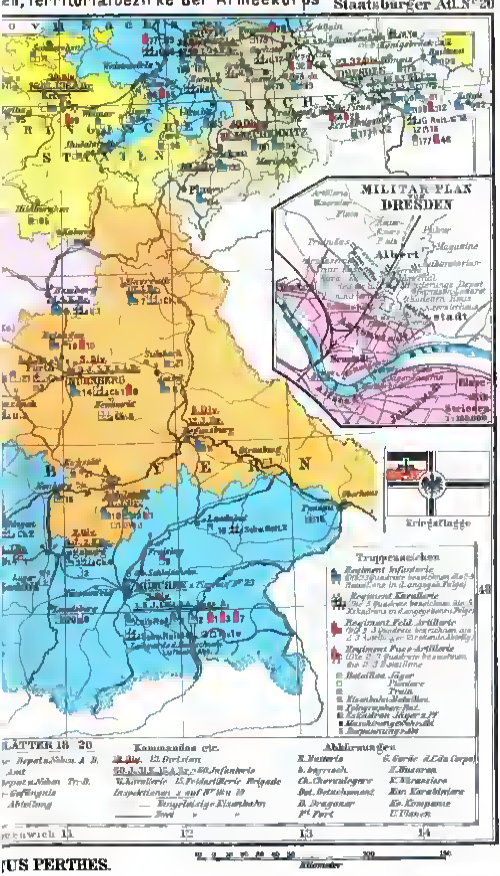
Maßstab 1 : 750.000

GOTHA: JUST

REICHSHEERES,

...en, Territorialbezirke der Armeekorps

Staatsbürger Atl. N° 20



Kriegslage

Truppenzeichen

- Regiment Infanterie
- Regiment Kavallerie
- Regiment Feld-Artillerie
- Regiment Fuß-Artillerie
- Bataillon Jäger
- Pionniere
- Train
- Maschinen-Gewehre
- Telegraphen-Abt.
- Eskadron Jäger z. Pf.
- Maschinengewehr-Abt.
- Ingenieure z. Abt.

Kommandos etc.

- XII. Armee-Korps A. B. Amt
- 23. (1. K. S.) Inf.-Div. — 46. Infanterie
- 24. (2. K. S.) Inf.-Div. — 47. Infanterie
- 12. Kavallerie-Brigade
- Inspektionen z. auf N° 19
- Eisenbahnen
- Straßen

Abkürzungen

- K. Bayern
- K. Sachsen
- K. Württemberg
- Gr. Baden
- Gr. Hessen
- Kais. Deutschland
- K. Preußen
- K. Bayern
- K. Württemberg
- K. Sachsen
- Gr. Baden
- Gr. Hessen
- Kais. Deutschland
- K. Preußen

...LÄTTER 18 20

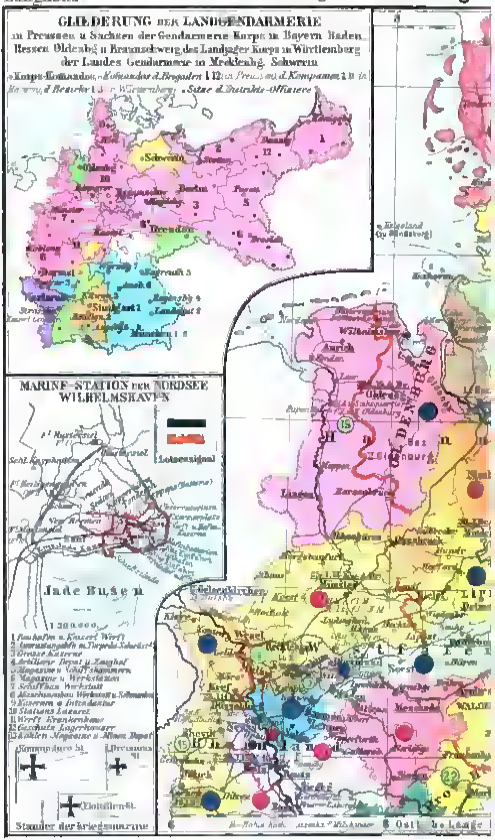
...greuwich 11 12 13 14

...US PERTHES.

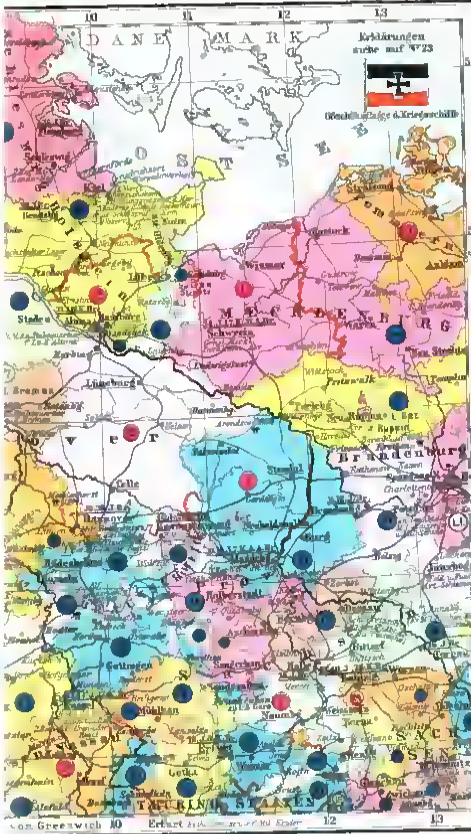
...ogle

Langhans

LANDWEHR-BEZ
Ausbildungs- u. Erziehungsw

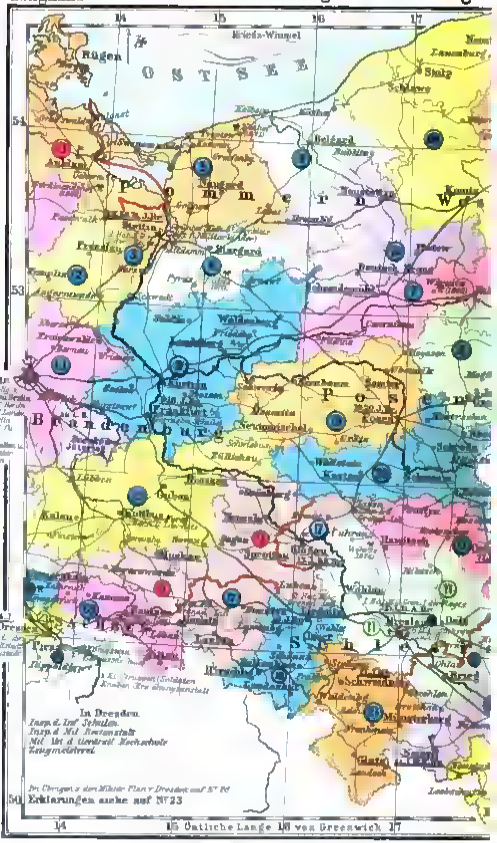


RKSEINTEILUNG.
esen technische Anstalten

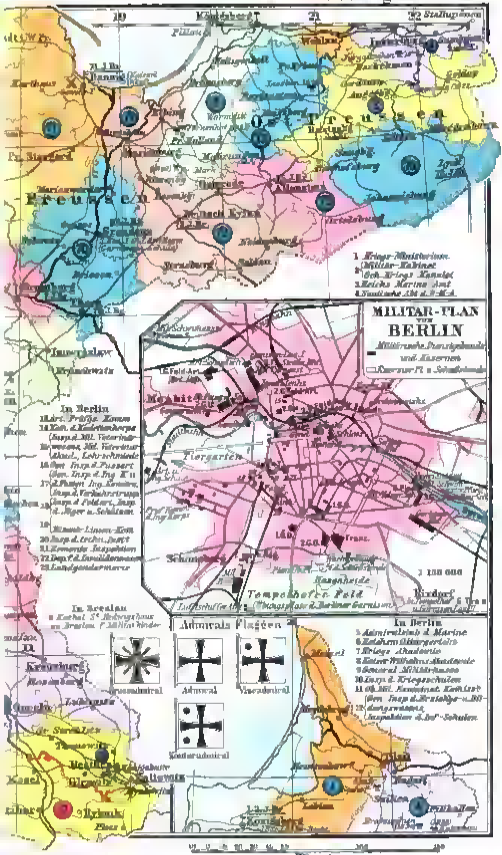

DÄNE MARK
Erklärungen siehe auf N°23
Geschützfabrik u. Kriegsschiffbau
Mecklenburg
Brandenburg
Berlin
Hannover
Braunschweig
Sachsen
Thüringen
Hessen-Nassau
Rheinland
Westfalen
Belgien
Niederlande
Frankreich
Schweiz
Oesterreich
Böhmen
Mähren
Schlesien
Posen
Ostsee
Nordsee
Helgoland
Rügen
Usedom
Fehmarn
Sylt
Amrum
Föhr
Hamburg
Bremen
Lübeck
Kiel
Rostock
Stettin
Schwerin
Wismar
Lüneburg
Celle
Hannover
Braunschweig
Magdeburg
Potsdam
Berlin
Frankfurt
Cottbus
Halberstadt
Kassel
Fulda
Gotha
Erfurt
Weimar
Jena
Naumburg
Leipzig
Dresden
Chemnitz
Zwickau
Plauen
Aachen
Köln
Koblenz
Trier
Bonn
Düsseldorf
Essen
Dortmund
Bielefeld
Münster
Osnabrück
Minden
Göttingen
Goslar
Hildesheim
Wolfenbüttel
Stendal
Brandenburg
Frankfurt a. Oder
Guben
Spandau
Ruhleben
Charlottenburg
Potsdam
Wannsee
Grunewald
Tempelhof
Schöneberg
Steglitz
Zehlendorf
Wilmersdorf
Friedenau
Lichterfelde
Teltow
Treptow
Pankow
Weißensee
Lichtenberg
Rixdorf
Neukölln
Britz
Rummelsburg
Köpenick
Oranienburg
Eberswalde
Angermünde
Prenzlau
Templin
Neustrelitz
Wismar
Rostock
Stralsund
Greifswald
Anklam
Pasewalk
Ueckermünde
Swinemünde
Kolberg
Köslin
Stolp
Lauenburg
Danzig
Elbing
Marienburg
Thorn
Bromberg
Posen
Gnesen
Kalisch
Breslau
Liegnitz
Glogau
Sagan
Görlitz
Bautzen
Meißen
Riesa
Leipzig
Halle
Merseburg
Weißenfels
Zeitz
Naumburg
Sangerhausen
Nordhausen
Mühlhausen
Eisenach
Gotha
Erfurt
Weimar
Jena
Suhl
Meiningen
Coburg
Hof
Bayreuth
Plauen
Zwickau
Chemnitz
Aue
Freiberg
Dresden
Pirna
Bautzen
Görlitz
Zittau
Bad Elster
Reichenbach
Glauchau
Crimmitschau
Werdau
Zwickau
Aachen
Eupen
Malmedy
St. Vith
Monschau
Düren
Jülich
Erkelenz
Geilenkirchen
Heinsberg
Krefeld
Mönchengladbach
Rheydt
Viersen
Neuß
Duisburg
Mülheim
Oberhausen
Gelsenkirchen
Bochum
Hagen
Iserlohn
Lüdenscheid
Siegen
Wetzlar
Gießen
Limburg
Wiesbaden
Mainz
Bingen
Kreuznach
Trier
Saarbrücken
Saarlouis
Metz
Diedenhofen
Thionville
Longwy
Luxemburg
Arlon
Bastogne
Neufchâteau
Verdun
Sedan
Mézières
Charleville
Rethel
Laon
Soissons
Compiègne
Beauvais
Amiens
Abbeville
Boulogne
Calais
Dünkirchen
Ostende
Brügge
Gent
Antwerpen
Mecheln
Brüssel
Löwen
Tirlemont
Namur
Dinant
Charleroi
Mons
Tournai
Lille
Roubaix
Tourcoing
Armentières
Ypern
Menin
Courtrai
Oudenaarde
Alost
Termonde
Lokeren
Eeklo
Zeebrügge
Ostende
Nieuport
Dixmude
Furnes
Dünkirchen
Gravelines
Calais
Boulogne
Le Touquet
Etaples
Montreuil
Abbeville
Amiens
Péronne
Cambrai
Valenciennes
Douai
Lens
Béthune
Arras
Albert
Bapaume
Peronne
Roye
Montdidier
Compiègne
Noyon
Chauny
La Fère
Laon
Soissons
Reims
Epernay
Châlons
Vitry
Bar-le-Duc
Commercy
Toul
Nancy
Pont-à-Mousson
Metz
Diedenhofen
Thionville
Longwy
Montmédy
Sedan
Mézières
Charleville
Rethel
Vouziers
Grandpré
Stenay
Dun
Verdun
Clermont
Varennes
Ste. Ménehould
Vitry-le-François
Châlons
Epernay
Reims
Soissons
Villers-Cotterets
Senlis
Creil
Beauvais
Clermont
Montdidier
Roye
Albert
Bapaume
Arras
Lens
Béthune
La Bassée
Armentières
Lille
Roubaix
Tourcoing
Menin
Ypern
Poperinghe
Furnes
Dixmude
Nieuport
Ostende
Zeebrügge
Brügge
Eeklo
Gent
Termonde
Alost
Oudenaarde
Courtrai
Tournai
Mons
Charleroi
Namur
Dinant
Philippeville
Rocroi
Givet
Hirson
Vervins
Guise
St. Quentin
Ham

LANDWEHR-BEZI
Ausbildungs- u Erziehungsv

Langhans:



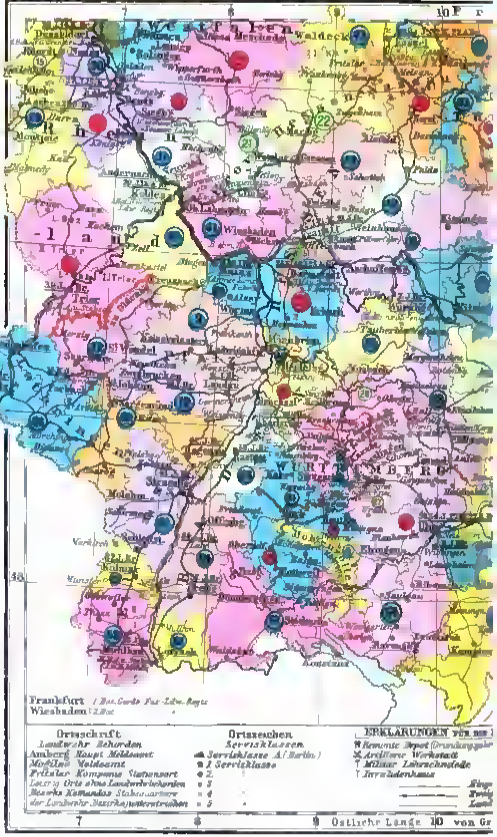
GOTHA. JUST


Ost-Preussen
Pommern
Posen
Schlesien
Brandenburg
Sachsen
Hannover
Westfalen
Rheinland
Hessen-Nassau
Schleswig-Holstein
Mecklenburg
Oldenburg
Braunschweig
Anhalt
Thüringen
Waldeck
Lippe
Hamburg
Lübeck
Bremen
Elsass-Lothringen
Berlin
Potsdam
Frankfurt a. O.
Stettin
Danzig
Königsberg
Breslau
Magdeburg
Hannover
Münster
Kassel
Wiesbaden
Koblenz
Trier
Aachen
Düsseldorf
Köln
Metz
Strassburg
Kiel
Altona
Hamburg
Lübeck
Bremen
Oldenburg
Braunschweig
Dessau
Erfurt
Weimar
Darmstadt
Karlsruhe
Stuttgart
Ulm
München
Augsburg
Nürnberg
Regensburg
Saarbrücken
Saarlouis
Trier
Koblenz
Aachen
Düsseldorf
Köln
Bonn
Wesel
Emden
Osnabrück
Minden
Bielefeld
Münster
Paderborn
Kassel
Fulda
Wiesbaden
Frankfurt a. M.
Mainz
Darmstadt
Heidelberg
Mannheim
Karlsruhe
Freiburg
Konstanz
Ulm
Augsburg
München
Ingolstadt
Regensburg
Passau
Landshut
Nürnberg
Bayreuth
Würzburg
Aschaffenburg
Hof
Plauen
Zwickau
Chemnitz
Dresden
Leipzig
Halle
Magdeburg
Stendal
Salzwedel
Lüneburg
Celle
Hannover
Osnabrück
Emden
Wilhelmshaven
Oldenburg
Bremen
Hamburg
Lübeck
Kiel
Flensburg
Schleswig
Rendsburg
Neumünster
Itzehoe
Elmshorn
Altona
Wandsbek
Harburg
Cuxhaven
Helgoland
Sylt
Rügen
Stralsund
Greifswald
Anklam
Pasewalk
Prenzlau
Angermünde
Eberswalde
Frankfurt a. O.
Cottbus
Guben
Forst
Sorau
Glogau
Liegnitz
Görlitz
Bautzen
Kamenz
Meissen
Riesa
Torgau
Wittenberg
Dessau
Bernburg
Aschersleben
Halberstadt
Quedlinburg
Wernigerode
Goslar
Hildesheim
Celle
Uelzen
Lüneburg
Stade
Cuxhaven
Wilhelmshaven
Aurich
Leer
Meppen
Lingen
Rheine
Bielefeld
Minden
Hameln
Hannover
Nienburg
Verden
Bremen
Delmenhorst
Oldenburg
Vechta
Cloppenburg
Quakenbrück
Osnabrück
Münster
Paderborn
Soest
Arnsberg
Siegen
Dortmund
Bochum
Essen
Duisburg
Krefeld
Mönchengladbach
Düsseldorf
Wuppertal
Solingen
Remscheid
Elberfeld
Barmen
Hagen
Iserlohn
Lüdenscheid
Altena
Meschede
Brilon
Warburg
Höxter
Detmold
Herford
Bielefeld
Gütersloh
Rheda
Lippstadt
Soest
Unna
Hamm
Recklinghausen
Gelsenkirchen
Bottrop
Oberhausen
Mülheim
Duisburg
Moers
Geldern
Kleve
Emmerich
Wesel
Rees
Xanten
Kempen
Viersen
Rheydt
Krefeld
Neuss
Düsseldorf
Ratingen
Mettmann
Velbert
Wuppertal
Solingen
Remscheid
Lennep
Elberfeld
Barmen
Hagen
Schwelm
Iserlohn
Lüdenscheid
Altena
Plettenberg
Olpe
Siegen
Hilchenbach
Kreuztal
Netphen
Dillenburg
Herborn
Wetzlar
Gießen
Limburg
Weilburg
Usingen
Homburg
Bad Nauheim
Friedberg
Hanau
Offenbach
Frankfurt a. M.
Höchst
Wiesbaden
Mainz
Bingen
Kreuznach
Bad Kreuznach
Simmern
Trarbach
Bernkastel
Wittlich
Daun
Prüm
Bitburg
Trier
Saarburg
Merzig
Saarlouis
Saarbrücken
St. Wendel
Neunkirchen
Homburg
Zweibrücken
Pirmasens
Landau
Germersheim
Speyer
Ludwigshafen
Frankenthal
Worms
Alzey
Bad Kreuznach
Mainz
Wiesbaden
Höchst
Frankfurt a. M.
Offenbach
Hanau
Gelnhausen
Schlüchtern
Fulda
Hersfeld
Eschwege
Witzenhausen
Kassel
Melsungen
Homberg
Ziegenhain
Marburg
Biedenkopf
Frankenberg
Korbach
Arolsen
Warburg
Brilon
Meschede
Arnsberg
Soest
Lippstadt
Paderborn
Detmold
Höxter
Holzminden
Einbeck
Northeim
Göttingen
Duderstadt
Heiligenstadt
Mühlhausen
Nordhausen
Sangerhausen
Eisleben
Mansfeld
Hettstedt
Aschersleben
Quedlinburg
Halberstadt
Wernigerode
Goslar
Seesen
Gandersheim
Blankenburg
Wolfenbüttel
Braunschweig
Helmstedt
Schöningen
Oschersleben
Wanzleben
Burg
Genthin
Jerichow
Tangermünde
Stendal
Osterburg
Seehausen
Gardelegen
Salzwedel
Arendsee
Osterburg
Perleberg
Pritzwalk
Wittstock
Neuruppin
Gransee
Templin
Prenzlau
Angermünde
Eberswalde
Bernau
Oranienburg
Nauen
Rathenow
Brandenburg
Potsdam
Zossen
Luckenwalde
Jüterbog
Treuenbrietzen
Belzig
Wittenberg
Torgau
Oschatz
Grimma
Leisnig
Rochlitz
Penig
Glauchau
Meerane
Crimmitschau
Werdau
Reichenbach
Plauen
Oelsnitz
Auerbach
Markneukirchen
Adorf
Bad Elster
Bad Brambach
Eger
Asch
Selb
Hof
Naila
Münchberg
Rehau
Schwarzenberg
Aue
Johanngeorgenstadt
Annaberg
Marienberg
Olbernhau
Brand-Erbisdorf
Freiberg
Dippoldiswalde
Pirna
Sebnitz
Neustadt
Bischofswerda
Kamenz
Hoyerswerda
Weißwasser
Niesky
Rothenburg
Görlitz
Lauban
Bunzlau
Haynau
Liegnitz
Jauer
Schweidnitz
Striegau
Neumarkt
Breslau
Trebnitz
Militsch
Rawitsch
Fraustadt
Lissa
Gostyn
Krotoschin
Ostrowo
Schildberg
Kempen
Rawicz
Glogau
Sprottau
Sagan
Spremberg
Hoyerswerda
Kamenz
Bautzen
Löbau
Zittau
Seidenberg
Lauban
Greiffenberg
Bunzlau
Haynau
Liegnitz
Jauer
Schweidnitz
Striegau
Neumarkt
Breslau
Trebnitz
Militsch
Rawitsch
Fraustadt
Lissa
Gostyn
Krotoschin
Ostrowo
Schildberg
Kempen
Rawicz
Glogau
Sprottau
Sagan
Spremberg
Cottbus
Forst
Guben
Sorau
Crossen
Züllichau
Schwiebus
Landsberg
Soldin
Arnswalde
Friedeberg
Pyritz
Stargard
Pasewalk
Ueckermünde
Anklam
Greifswald
Stralsund
Rügen
Bergen
Putbus
Saßnitz
Swinemünde
Wollin
Cammin
Greifenhagen
Pyritz
Stargard
Naugard
Regenwalde
Pollnow
Rummelsburg
Schlawe
Stolp
Lauenburg
Bütow
Neustettin
Dramburg
Arnswalde
Friedeberg
Soldin
Landsberg
Schwiebus
Züllichau
Crossen
Sorau
Guben
Forst
Cottbus

LANDWEHR-BEZ

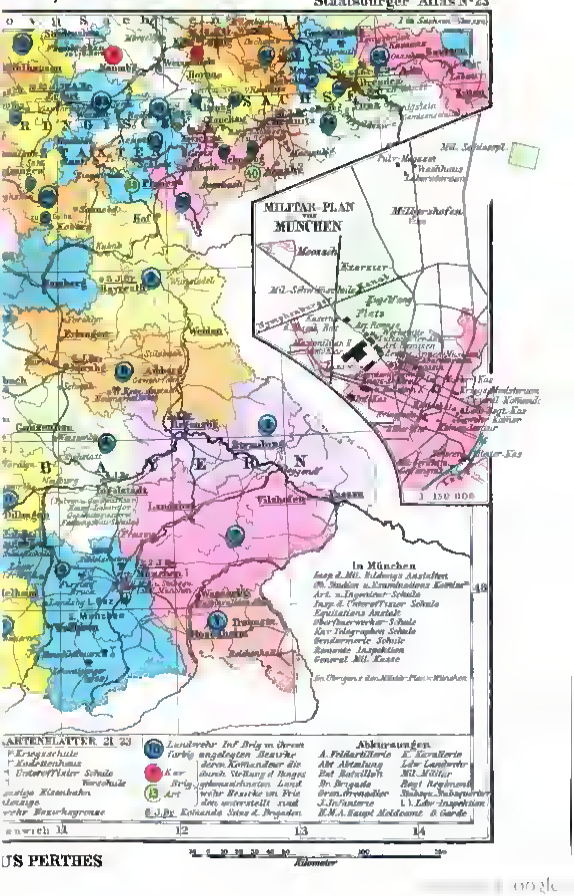
Ausbildungs- u Erziehungsw

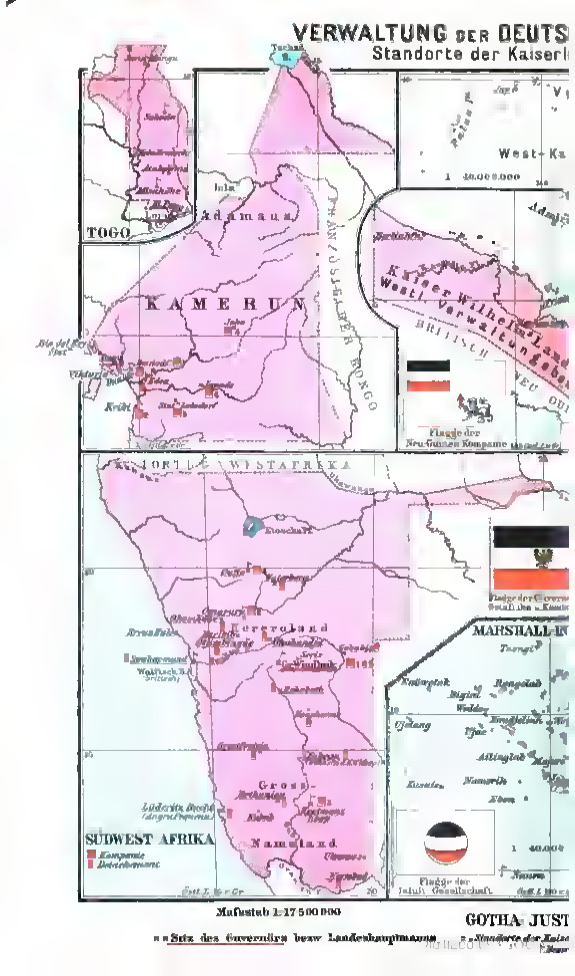
Langhans

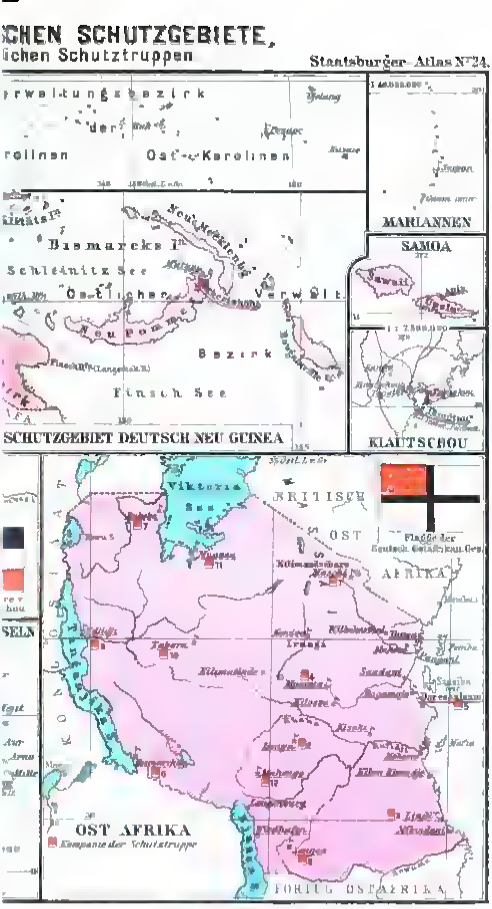


Maßstab 1 : 3.750.000

GOTHA: JUST


MILITÄR-PLAN
VON
MÜNCHEN
In München
Abkürzungen
Kartenblätter 21, 23
Landwehr-Inf. Brig. m. Ihrem
Landwehr-Kav. Brig. m. Ihrem
Art. Brig.
Brig.
Div.
Landwehr-Bezirke
Landsturm-Bezirke
Eisenbahnen
Telegraphen
Kasernen
Exerzier-Platz
Schießstand
Pulver-Magazin
Militär-Schwimmschule
Militär-Reitschule
Militär-Schießstätte
Militär-Waschhaus
Militär-Lehrerwohnung
Militär-Schießanstalt
Militär-Schießstand
Militär-Schießhaus
Militär-Schießplatz
Militär-Schießbahn


VERWALTUNG DER DEUTS
Standorte der Kaiserl
Tschad
West-Ka
1 : 10.000.000
Adamaua
TOGO
KAMERUN
Kaiser Wilhelm Land
Westl. Verwaltungsgebi
BRITISCH
Flagge der
Neu-Guinea Kompanie
PORTUGIESISCH WESTAFRIKA
Flagge der
MARSHALL-IN
Hereroland
Groß-
Namaland
SÜDWEST AFRIKA
Kompanie
Schutzgebiet
Maßstab 1:17 500 000
Sitz des Gouverneurs bezw. Landeshauptmanns
GOTHA: JUST


CHEN SCHUTZGEBIETE,
ichen Schutztruppen
Stanfsburger Atlas N°24.
rwaltungsbezirk
der
rolinen
Ost-Karolinen
MARIANNEN
SAMOA
Bismarcks I.
Schleinitz See
Neu Pommern
Bezirk
Finsch See
SCHUTZGEBIET DEUTSCH NEU GUINEA
KIAUTSCHOU
Viktoria See
BRITISCH
OST
AFRIKA
SELN
OST AFRIKA
Kompanie der Schutztruppe
US PERTHES
Post u. Telegraphen Anstalt
Postanstalt

SCHOENHOF'S
Importers of Foreign Books
1280 Massachusetts Avenue
CAMBRIDGE, MASS.

VERLAG VON JUSTUS PERTHES IN GOTHA

MITTEL-EUROPA

Die Länder und Völker

von den Westalpen und dem Balkan bis an den Kanal und das Kurische Haff

dargestellt von

Prof. Dr. J. Partsch

Mit 16 farbigen Kartenbeilagen und 28 schwarzen Karten und Diagrammen im Text

Preis geheftet 10 Mark, gebunden 11.50 Mark

Dieses Werk ist kein Kompendium oder Nachschlagebuch, sondern eine flüssig geschriebene, jeden Gebildeten interessierende Schilderung des erwähnten Gebiets nach allen Seiten hin. Die Darstellung wurzelt zwar in den Ergebnissen tiefer gehender wissenschaftlicher Forschung, aber sie ladet in ihren Schatten die ganze Welt der Gebildeten.

Die territoriale Entwicklung der europäischen Kolonien

Mit einem kolonialgeschichtlichen Atlas von 12 Karten und 40 Kärtchen im Text.

Von **Dr. Alexander Supan,**

ord. Prof. der Geographie an der Universität Breslau

Preis geheftet 12 Mark, gebunden 13.50 Mark

Zum erstenmal ist hier die Geschichte der europäischen Kolonien im Zusammenhang, d. h. in chronologischer Reihenfolge und im weltgeschichtlichen Rahmen behandelt, nicht wie bisher nach Kolonien oder Kolonialstaaten. In erster Linie ist die allmähliche Ausbreitung der Kolonien, ihre territoriale Entwicklung berücksichtigt. Dem gleichen Zwecke dienen auch die 12 Erdkarten, die den ersten systematischen kolonialgeschichtlichen Atlas bilden. Die 40 Textkärtchen erläutern spezielle Fragen.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder, wo der Bezug auf Hindernisse stößt, direkt vom Verlag

Taschen-Atlas

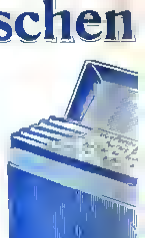
Vollständig neu bearbeitet von **Herm. Habenicht.** 24 Karten in Kupferstich. Mit geographisch-statistischen Notizen (80 Seiten) von **H. Wichmann.** 2.40 M

Taschenatlas vom Deutschen Reich

Bearbeitet von Herm. Habenicht. 24 Karten in Kupferstich mit Namenverzeichnis. Mit geographisch-statistischen Notizen (76 Seiten) von Hugo Wichmann. 2.40 M.

Staatsbürger-Atlas

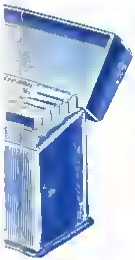
24 Blätter mit über 100 Karten, Diagrammen und Abbildungen zur Verfassung und Verwaltung des Deutschen Reiches und der Bundesstaaten. Von **Paul Langhans.** Mit Begleitworten (24 Seiten) 2 M.



Eleganter L
zur Aufnahme von
zur Aufnahme von

In Tausenden von Exemplaren haben sich Justus Perthes' Tascher
ahmungen auch in fremden Sprachen haben den Beweis geliefert, welchen
handliche, aber auch **zuverlässige** Orientierungsmittel auf dem Gebiet d
und Kaufleute, Zeitungsleser, Politiker und Nationalökonomen zu schaffen,

Perthes' Atlanten



derkusten
Bändchen 2 60 M.
Bändchen 3 — M.

See-Atlas

Eine Ergänzung zum Taschen Atlas von Hermann Habenicht. 24 Karten in Kupferstich mit 127 Hafenplänen. Mit nautischen Notizen und Tabellen (48 Seiten) von Erwin Knipping. 2.40 M.

Geschichts-Atlas

Taschen-Atlas zur Mittleren u. Neueren Geschichte von Dr. Alfred Schulz. 24 Karten in Kupferstich mit einem Abriß der deutschen Geschichte und der Geschichte der wichtigsten anderen Staaten bis auf die neueste Zeit (68 Seiten). 2 60 M.

Atlas antiquus

Taschen-Atlas der Alten Welt, von Dr. A. van Kampen. 24 Karten in Kupferstich mit Namenverzeichnis, enthaltend 7000 Namen, und einem Abriß der Alten Geschichte (32 Seiten). 2 60 M.

Atlanten ihren Weg durch die ganze W
Anklang der den Werken zugrunde lieg
Geographie, Geschichte und Statistik
überall gefunden hat.

Digitized by